



**LEISTUNGSSPORT
BULLETIN
2024/2025**

Aktuelle Informationen unter
www.swiss-aquatics.ch

Version 01. September 2024

SUPPLIERS



PARTNERS



INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	5
RÜCKBLICK UND AUSBLICK.....	5
MITARBEITER LEISTUNGSSPORT	6
FÜHRUNGSTEAM LEISTUNGSSPORT.....	6
WEITERE MITARBEITER IM LEISTUNGSSPORT.....	6
SPORTDIREKTOR SCHWIMMEN.....	7
MEDIEN.....	7
NATIONALMANNSCHAFT	8
SELEKTION DER NATIONALKADER 2024-2028.....	8
KADERLIMITE FÜR DIE SAISON 2025/2026.....	11
NATIONALKADER SWIMMING 2025/2025.....	12
KADERKATALOG UND FÖRDERMASSNAHMEN.....	14
KADERVEREINBARUNG.....	18
SAISONPLANUNG 2024/2025	19
GRUNDSÄTZLICHE PERIODISIERUNG 2024-2028.....	19
NATIONALE MEISTERSCHAFTEN 2024/2025.....	20
SAISONPLANUNG NATIONALKADER ELITE 2024/2025.....	22
SAISONPLANUNG NATIONALKADER NW 2024/2025.....	23
BESCHICKUNG MEISTERSCHAFTEN	24
PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG.....	24
ZIELSETZUNG IM ELITE-BEREICH.....	24
ZIELSETZUNG IM NACHWUCHS-BEREICH.....	26
BESTIMMUNGEN ZUR ATHLETENSELEKTION.....	28
BESTIMMUNGEN ZUR BETREUERSELEKTION.....	30
SELEKTIONSKONZEPT LEN KBWM (25M) 2024	31
SELEKTIONSKONZEPT CISM WM (50M) 2024	34
SELEKTIONSKONZEPT LEN U23 EM (50M) 2025	35
SELEKTIONSKONZEPT WA WM (50M) 2025	37
SELEKTIONSKONZEPT SUMMER FISU WORLD UNIVERSITY GAMES (50M) 2025	40
SELEKTIONSKONZEPT INT. WETTKAMPF JUNIOR (50M) 2025	43

SELEKTIONSKONZEPT INT. WETTKAMPF YOUTH (50M) 2025	44
SELEKTIONSKONZEPT LEN JEM (50M) 2025	46
SELEKTIONSKONZEPT EUROPEAN YOUTH OLYMPIC FESTIVAL (EYOF) (50M) 2025	49
BESCHICKUNG INT. WETTKÄMPFE	54
VORBEREITUNGS- UND AUFBAUWETTKÄMPFE.....	54
OPEN WATER SWIMMING	55
SELEKTION NATIONALKADER OPEN WATER 2024-2028.....	55
TERMINKALENDER NATIONALE OPEN WATER KADER 2024/2025.....	57
SELEKTIONSKONZEPT WA WM OW 2025	58
SELEKTIONSKONZEPT LEN JEM 2025 OW	60
REGIONALKADER	62
SELEKTION DER REGIONALKADER.....	62
KADERLIMITEN FÜR DIE SAISON 2025/2026.....	62
DIE REGION ROS STELLT SICH VOR	64
LA REGIONE RSI SI PRESENTA	66
LA RSR SE PRÉSENTE.....	67
DIE REGION RZO STELLT SICH VOR.....	69
DIE REGION RZW STELLT SICH VOR.....	70
VERGABE SWISS OLYMPIC TALENT CARDS	72
PISTE.....	72
STÜTZPUNKTE NACHWUCHSFÖRDERUNG	74
DEZENTRALE STRUKTUREN ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG	74
STÜTZPUNKTE NACHWUCHSFÖRDERUNG (NWF)	75
SWISS AQUATICS TRAINING BASE (SATB)	76
PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG.....	76
ORGANISATIONS- UND PERSONALSTRUKTUR.....	77
EINTRITT IN DAS NLZ-PROGRAMM.....	77
SATB DIENSTLEISTUNGEN.....	78
NATIONALE KOMPETENZZENTREN DER REGIONEN	80
PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG.....	80
ORGANISATIONSSTRUKTUR	80
ZUGANG ZU DEN NKZ.....	81

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG.....	82
HAUPTAUFGABEN DER TRAININGSWISSENSCHAFT	82
ATHLETENBETREUUNG.....	83
SPITZENSport UND ARMEE	84
GRUNDSÄTZE SPITZENSport UND ARMEE.....	84
SPITZENSport REKRUTENSCHULE (SPISPO-RS)	86
ZEITMILITÄRSTELLEN.....	86
CISM – CONSEIL INTERNATIONAL DU SPORT MILITAIRE.....	87
SPORTMEDIZINISCHE BETREUUNG	89
SPORTMEDIZINISCHES ANGEBOT FÜR KADERATHLETEN:INNEN.....	89
ANTIDOPINGVERANTWORTLICHE UND ANSPRECHPERSONEN	91
SWISS AQUATICS SWIMMING AUSBILDUNG	92
SWISS OLYMPIC CARDS VERGABE	95

VORWORT

RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Liebe Schwimmer:innen und Trainer:innen, werte Schwimmsportfreunde,

mit den Olympischen Spielen in Paris liegt nun auch der erste 3jährige Olympiazzyklus in der Geschichte der Spiele der Neuzeit hinter uns. Ungeachtet des fehlenden Jahres absolvierten wir das reguläre 4-Jahreswettkampfprogramm mit je 2 Langbahn Welt- (WM) sowie Europameisterschaften (EM) und je 2 Kurzbahn (KB) WM und EM. Dies verlangte von Athleten:innen, wie von Betreuern:innen weltweit einen enormen Energieaufwand. Vor allem die olympische Saison mit 1 KBEM sowie je einer Langbahn WM und EM und schliesslich den Olympischen Spielen, war ausserordentlich intensiv. Nichtsdestotrotz schritt die internationale Leistungsentwicklung voran. Deutlich weniger dynamisch als noch in den vor-COVID Olympiazzyklen, aber spürbar mit 6 Langbahnweltrekorden (5 Einzel / 1 Staffel) durch die Frauen, 1 Mixed-Staffelweltrekord sowie 2 Langbahnweltrekorden (Einzel) und 1 Kurzbahnweltrekord (Einzel) durch die Männer.

Umso dynamischer performten die Schweizer Athleten:innen in der Saison 23/24, allen voran Roman Mityukov mit Olympia Bronze in Paris (FRA), WM-Silber in Doha (QAT) und EM-Bronze in Belgrad (SRB) jeweils über 200m Rücken. Ein weiterer Glanzpunkt war die KBEM in Otopeni /ROU), an welcher Noè Ponti 3 Gold, 1 Silbermedaille sowie 4 Schweizerrekorde und 1 Europarekord erreichte. Thierry Bollin steuerte zur Bilanz 1 Bronzemedaille und weitere 2 Schweizer Rekorde bei. An der EM in Belgrad (SRB) errangen Lisa Mamié je 1 Silber- und 1 Bronzemedaille. Antonio Djakovic erreichte 2Mal den Bronzerang. Die herausragende Saison rundeten die Schweizer Männer mit insgesamt 18 Schweizer Rekorden (12 Kurzbahn / 6 Langbahn) ab.

Ausserhalb des Schwimmbeckens war es das Jahr der personellen Wechsel. Erst kurz vor der Sommerpause 2023, wurde mit Beat Hugenschmidt ein neuer Sportdirektor Schwimmen gewählt. Im Januar 2024 erfolgte die Stabübergabe im Nachwuchs von David Burkhardt zu Paulina Kratka. Im März wurde Jonas Kissling Nachfolger von Michael Schallhart. Und kurz darauf trat mit Nina Kost erstmals eine aktive Athletin, dem Team der Geschäftsstelle bei. Darüber hinaus wurden in der Saison 23/24 die im Olympiazzyklus begonnen Projekte fortgeführt und ein Rekordumfang an Massnahmen realisiert.

Auch der neue Olympiazzyklus wird mit einer Saison voller sportlicher Highlights eingeläutet, im Dezember findet parallel die erste nach-COVID CISM WM in Warendorf (GER) sowie die KBWM in Budapest (HUN) statt. Der Sommer 2025 ist dann wieder dicht gedrängt mit Zielwettkämpfen. Den Auftakt macht die zweite Edition der U23 EM in Kosice, wo direkt in der Folgeweche auch die JEM veranstaltet wird. Anschliessend finden zeitlich überlappend die FISU World University Games in der Rhein-Rhur Metropolregion (GER), die WM in Singapur (SGP) sowie die EYOF in Skopje (MKD) statt. Austragungsort und Termin der JEM Open Water sind noch nicht bekannt.

Im Namen des Bereichs Leistungssport Schwimmen wünsche ich allen eine gesunde und erfolgreiche Saison 2024/2025.

Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen, Swiss Aquatics Swimming

MITARBEITER LEISTUNGSSPORT

FÜHRUNGSTEAM LEISTUNGSSPORT

Chef Leistungssport Schwimmen	Markus Buck markus.buck@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Chefin Nachwuchs Schwimmen	Paulina Kratka paulina.kratka@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Leading Coach Open Water	Gabriel Schneider gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch	(Mandat)
Vertreter der Trainer (VTR)	Tobias Gross swisswimmingvtr@gmail.com	(Mandat)

WEITERE MITARBEITER IM LEISTUNGSSPORT

Geschäftsstelle	Selina Huonder & Nina Kost swimming@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Chief Medical Officer (Verbandsarzt)	Dr. Philip Wildisen wildisen@praxisost.ch	(Mandat)
Head Physio	Hugo Pinto hugo@3pohealth.ch	(Mandat)
Trainingswissenschaftler	Dr. Dennis Born dennis.born@swiss-aquatics.ch	(BASPO)
Verbandstrainer (SATB)	Massimo Meloni massimo.meloni@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
	Andrea Mercuri andrea.mercuri@swiss-aquatics.ch	(angestellt)
Umfeldmanagerin	Daniela Torre torre@sport-excellence.ch	(Mandat)
Event Coaches Elite	Clément Bailly Paul Kutscher	(Mandat) (Mandat)
Event Coaches Nachwuchs	Fausto Mauri Florent Tresarrieu	(Mandat) (Mandat)

SPORTDIREKTOR SCHWIMMEN

Sportdirektor Schwimmen

Beat Hugenschmidt

(Mandat)

beat.hugenschmidt@swiss-aquatics.ch

MEDIEN

Medienverantwortliche Schwimmen

Regula Späni

(Mandat)

regula@spaenimedia.ch



NATIONALMANNSCHAFT

SELEKTION DER NATIONALKADER 2024-2028

Die Selektionskriterien für die Nationalkader 2024-2028 basieren auf den Limiten für die internationalen Zielwettkämpfe der Elite- und Juniorenkategorie und sind darüber hinaus gemäss einem Entwicklungskorridor interpoliert. Die Kriterien können angepasst werden, wenn die nationale oder die internationale Entwicklung im Schwimmsport eine Änderung erforderlich macht.

Die Aufnahme erfolgt grundsätzlich jeweils per 1. September durch den Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs. Durch das Erreichen der Limite entsteht kein automatischer Anspruch auf einen Platz im Kader. Für eine Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, auch weitere Kriterien (Kadervereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Für die Selektion in einen Swiss Aquatics Swimming Nationalkader, ist neben der Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass), eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein notwendig (sowohl in der Saison, in welcher die Selektionslimite erreicht wurde, als auch in der Saison mit Kaderstatus). Zudem können nur Leistungen zur Selektion berücksichtigt werden, die in der Swiss Aquatics Swimming Bestenliste unter www.swimrankings.net geführt werden. Ausnahmen kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs in begründeten Fällen zulassen.

OLYMPIAKADER 2028

Die leistungsstärksten Athleten:innen, mit dem mittel- bis kurzfristigen Potential, Swiss Aquatics Swimming an den Olympischen Spielen 2028 und darüber hinaus zu repräsentieren, werden im Olympiakader geführt. Entsprechend orientieren sich die Selektionskriterien am sportlichen Niveau des Zielwettkampfs. Bei entsprechender internationaler Leistungsentwicklung können die Selektionskriterien während des Olympiazklus Anpassungen erfahren.

Die Berufung in das Olympiakader geschieht durch den Chef Leistungssport. In der Regel erfolgt die Berufung für die verbleibende Dauer des aktuellen Olympiazklus. Bei Leistungsstagnation oder negativer Leistungsentwicklung, kann der Olympiakaderstatus mit einem Vorbehalt belegt oder aufgehoben werden. Dazu findet ein Assessment statt, um zum Assessment eingeladen zu werden, muss in mindestens einer olympischen Disziplin die Olympiakaderlimite erreicht werden. Das Erreichen der Limite ergibt keinen automatischen Anspruch auf eine Einladung. Für eine Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Die Athleten:innen des Olympiakaders werden durch zusätzliche Massnahmen (bspw. int. Wettkämpfe, Weltcups, ind. Förderung, etc.) gefördert oder/und tragen geringere Selbstbehalte.

Die Mitglieder des Olympiakaders erhalten i.d.R. eine «Swiss Olympic Bronze/Silber/Gold Card».

NATIONALKADER ELITE

Für die Saison 2024/2025 werden Männer und Frauen der Jahrgänge 2006 und älter für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Elitekader Limite erfüllt haben. Internationale Zielwettkämpfe sind Europa- und Weltmeisterschaften auf der Lang- und Kurzbahn (50m&25m) sowie die Olympischen Spiele. An den Langbahn Europameisterschaften (50m) wird der 16. Rang respektive eine Semifinal-Qualifikation angestrebt, in den nichtolympischen Disziplinen wird der 8. Rang respektive eine Final-Qualifikation angestrebt. Für Männer und Frauen der Jahrgänge 2006, 2005 und 2004 gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne eines altersgerechten Übergangs zur Elite.

Für die Saison 2025/2026 werden Männer und Frauen der Jahrgänge 2007 und älter für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Elitekader Limite erfüllt haben (zu schwimmen in der Saison 2024/2025). Für Männer und Frauen der Jahrgänge 2007, 2006 und 2005 gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne eines altersgerechten Übergangs zur Elite.

Die Mitglieder des Elitekaders erhalten eine «Swiss Olympic Elite Card».

PERSPEKTIVKADER 2032

Athleten:innen aus dem Nachwuchs- und Übergangsbereich, mit dem lang- bis mittelfristigen Potential, Swiss Aquatics Swimming an den Olympischen Spielen 2032 und darüber hinaus zu repräsentieren, können im Perspektivkader geführt werden. Entsprechend orientieren sich die Selektionskriterien am sportlichen Niveau des Zielwettkampfs. Bei entsprechender internationaler Leistungsentwicklung können die Selektionskriterien während des Olympiazzyklus Anpassungen erfahren.

Die Berufung in das Perspektivkader geschieht durch den Chef Leistungssport in Absprache mit dem Chefin Nachwuchs. In der Regel erfolgt die Berufung für die verbleibende Dauer des aktuellen Olympiazzyklus. Bei Leistungsstagnation oder negativer Leistungsentwicklung, kann der Perspektivkaderstatus mit einem Vorbehalt belegt oder aufgehoben werden.

Dazu findet ein Assessment statt, um zum Assessment eingeladen zu werden, muss in mindestens einer olympischen Disziplin die Perspektivkaderlimite erreicht werden. Das Erreichen der Limite ergibt keinen automatischen Anspruch auf eine Einladung. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Die Athleten:innen des Perspektivkaders werden durch zusätzliche Massnahmen (bspw. int. Wettkämpfe, ind. Förderung, etc.) gefördert oder/und tragen geringere Selbstbehalte.

Die Mitglieder des Perspektivkaders erhalten i.d.R. eine «Swiss Olympic Bronze Card».

NATIONALKADER NACHWUCHS

Für die Saison 2024/2025 werden folgende Jahrgänge für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Selektionskriterien erfüllt haben:

	«Youth»	«Juniors»
Mädchen und Knaben	2010 und 2011	2009, 2008 und 2007

Für die «Juniors» ist der internationale Zielwettkampf die Junioren-Europameisterschaft (50m) in Košice (SVK). Es wird der 16. Rang respektive eine Halbfinal-Qualifikation angestrebt. Für Mädchen und Knaben 2008 und jünger gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne einer schrittweisen Heranführung. Für Mädchen und Knaben 2010 und jünger (Alterskategorie «Youth») ist das European Youth Olympic Festival (50m) als Zielwettkampf vorgesehen. Das Erfüllen der Selektionskriterien für die «Youth» bedingt keine automatische Qualifikation. Eine Teilnahme an den Junioren-Europameisterschaften für die «Youth» wird nur in Absprache mit der Chefin Nachwuchs in Erwägung gezogen.

Für die «Youth» ist der internationale Zielwettkampf das European Youth Olympic Festival (50m) in Skopje (MKD). Es wird der 16. Rang respektive eine Halbfinal-Qualifikation angestrebt. Für Mädchen und Knaben 2011 gelten angepasste Selektionskriterien, im Sinne einer schrittweisen Heranführung.

Für die Saison 2025/2026 werden folgende Jahrgänge für die Dauer von 12 Monaten berufen, welche die Nachwuchskader Limite (zu schwimmen in der Saison 2024/2025, siehe folgende Seite) erfüllt haben:

	«Youth»	«Juniors»
Mädchen und Knaben	2012 und 2011	2010, 2009 und 2008

Athleten:innen, welche an der Junioren-Europameisterschaft das Halbfinale erreichen, werden ebenfalls in das Nationalkader Nachwuchs aufgenommen. Der Chefin Nachwuchs kann über die PISTE zusätzliche Athleten:innen in das Nationalkader Nachwuchs berufen.

Athleten:innen des Nationalkaders Nachwuchs erhalten die „Swiss Olympic Talent Card National“ (Voraussetzung Teilnahme PISTE).

ATHLETEN:INNEN MIT AUSLÄNDISCHEN PÄSSEN (EINBÜRGERUNGSVERFAHREN PENDENT ODER ANSTEHEND)

Diese Athleten:innen können an Kaderaktivitäten, welche keinen Schweizer Pass voraussetzen, teilnehmen. Ein Engagement erfolgt auf Antrag des Vereins, des Trainers/der Trainerin und der Eltern in Absprache mit Swiss Aquatics Swimming.

MEDIZINKLAUSEL

Nationalkader (aktiver Kaderstatus), welche krankheits- oder verletzungsbedingt über die gesamte Saison keinen Kadernachweis erbringen konnten, müssen unmittelbar mit Verletzungs- oder Krankheitsbeginn einen Antrag auf Erhalt des Kaderstatus stellen, zusammen mit einer Planung für einen alternativen Leistungsnachweis bis spätestens zur Schweizer Meisterschaft der Folgesaison (März/April). Daraufhin kann der Kaderstatus einschliesslich aller Förderleistungen, unter Vorbehalt, vergeben werden. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch. Kann der Leistungsnachweis nicht erbracht werden, wird der Kaderstatus per sofort entzogen.

KADERLIMITE FÜR DIE SAISON 2025/2026

- Die Limitezeiten müssen in der Saison 2024/2025 in der Periode 01.09.2024 – 03.08.2025 auf der langen Bahn (50m) erzielt werden und in den offiziellen Rankings von Swiss Aquatics Swimming erscheinen (<https://www.swiss-aquatics.ch/Leistungssport/Swimming/Swimrankings-Swimstats>).
- Die Limitezeit muss erreicht oder unterboten werden.
- Die angegebenen Jahrgänge gelten für die Kaderbildung der Saison 2024/2025.

Nationalmannschaftslimite 2025/2026 (zu schwimmen in Saison 2024/2025)									
Disziplin	Elitekader				Frauen				
	2004+älter	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
50 FR	0:25,41	0:25,59	0:25,79	0:26,07	0:26,37	0:26,58	0:26,82	0:27,11	0:27,44
100 FR	0:55,22	0:55,64	0:56,10	0:56,74	0:57,42	0:57,88	0:58,40	0:59,05	0:59,75
200 FR	2:00,78	2:01,50	2:02,30	2:03,40	2:04,58	2:05,58	2:06,71	2:08,10	2:09,64
400 FR	4:17,53	4:18,50	4:19,57	4:21,05	4:22,64	4:24,74	4:27,12	4:30,06	4:33,30
800 FR	8:59,05	9:00,69	9:02,50	9:05,00	9:07,67	9:12,05	9:17,02	9:23,15	9:29,91
1500 FR	16:45,71	16:54,90	17:05,06	17:19,08	17:34,07	17:42,51	17:52,07		
50 BA	0:28,36	0:28,62	0:28,90	0:29,30	0:29,72	0:29,95	0:30,22		
100 BA	1:01,32	1:01,83	1:02,39	1:03,17	1:04,00	1:04,51	1:05,09	1:05,81	1:06,60
200 BA	2:15,30	2:16,04	2:16,85	2:17,97	2:19,16	2:20,28	2:21,54	2:23,10	2:24,81
50 BR	0:30,90	0:31,24	0:31,61	0:32,13	0:32,68	0:32,94	0:33,24		
100 BR	1:08,33	1:09,02	1:09,77	1:10,82	1:11,94	1:12,52	1:13,17	1:13,97	1:14,86
200 BR	2:29,03	2:30,22	2:31,53	2:33,34	2:35,27	2:36,51	2:37,92	2:39,66	2:41,58
50 BU	0:26,36	0:26,62	0:26,90	0:27,29	0:27,71	0:27,93	0:28,19		
100 BU	0:59,82	1:00,23	1:00,68	1:01,30	1:01,96	1:02,46	1:03,02	1:03,71	1:04,48
200 BU	2:14,17	2:14,80	2:15,50	2:16,46	2:17,49	2:18,59	2:19,84	2:21,38	2:23,07
200 IM	2:15,30	2:16,34	2:17,49	2:19,08	2:20,77	2:21,90	2:23,18	2:24,75	2:26,49
400 IM	4:51,28	4:53,14	4:55,19	4:58,03	5:01,06	5:03,47	5:06,20	5:09,57	5:13,28

Nationalmannschaftslimite 2025/2026 (zu schwimmen in Saison 2024/2025)									
Disziplin	Elitekader				Männer				
	2004+älter	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
50 FR	0:22,47	0:22,63	0:22,83	0:23,09	0:23,43	0:23,78	0:24,19	0:24,67	0:25,24
100 FR	0:49,25	0:49,64	0:50,12	0:50,73	0:51,53	0:52,30	0:53,19	0:54,26	0:55,50
200 FR	1:49,21	1:49,90	1:50,76	1:51,87	1:53,30	1:55,00	1:56,96	1:59,30	2:02,04
400 FR	3:51,85	3:53,61	3:55,78	3:58,57	4:02,18	4:05,82	4:10,00	4:15,00	4:20,86
800 FR	8:00,14	8:04,57	8:10,05	8:17,08	8:26,21	8:33,80	8:42,54		
1500 FR	15:34,17	15:41,57	15:50,70	16:02,44	16:17,66	16:32,33	16:49,20	17:09,38	17:33,06
50 BK	0:25,24	0:25,47	0:25,77	0:26,14	0:26,63	0:27,03	0:27,49		
100 BK	0:54,88	0:55,35	0:55,92	0:56,66	0:57,62	0:58,48	0:59,48	1:00,67	1:02,06
200 BK	2:00,06	2:00,99	2:02,14	2:03,62	2:05,54	2:07,42	2:09,59	2:12,18	2:15,22
50 BR	0:27,47	0:27,72	0:28,04	0:28,45	0:28,98	0:29,41	0:29,91		
100 BR	1:00,71	1:01,35	1:02,14	1:03,15	1:04,46	1:05,43	1:06,54	1:07,87	1:09,43
200 BR	2:12,96	2:14,28	2:15,92	2:18,03	2:20,76	2:22,87	2:25,30	2:28,20	2:31,61
50 BU	0:23,48	0:23,73	0:24,05	0:24,46	0:25,00	0:25,37	0:25,80		
100 BU	0:52,78	0:53,23	0:53,78	0:54,49	0:55,41	0:56,24	0:57,19	0:58,34	0:59,68
200 BU	1:58,96	2:00,00	2:01,28	2:02,92	2:05,05	2:06,93	2:09,09	2:11,67	2:14,70
200 IM	2:01,44	2:02,46	2:03,71	2:05,32	2:07,41	2:09,32	2:11,52	2:14,15	2:17,24
400 IM	4:22,56	4:24,64	4:27,21	4:30,52	4:34,81	4:38,93	4:43,67	4:49,34	4:56,00

NATIONALKADER SWIMMING 2025/2025

NATIONALKADER ELITE UND OLYMPIA-/PERSPEKTIVKADER FÜR DIE SAISON 2024/2025

Nationalkadermitglieder* Swiss Aquatics Swimming - Saison 2024 / 2025

*Der Status als Nationalkader erlangt nur Gültigkeit bei Einreichung der unterschriebenen Athletenvereinbarung und einer detaillierten Jahresplanung.

Elitekader 2024/25:				Olympia* - / Perspektivkader**	Angehörige der Armee (AdA)
Männer (14)					
Basile	Enrico	KREU	08.08.06	100m Schmetterling	
Bernardon	Julio	LIMM	10.12.06	400m, 800m & 1500 Freistil	
Bollin	Thierry	GEN	11.01.00	50m & 100m Rücken	Sportsoldat
Bucca	Flavio	SCU	15.04.05	200m Rücken	Sportsoldat
Desplanches	Jérémy	GEN	07.08.94	200m & 400m Lagen; 200m Brust	Sportsoldat
Djakovic	Antonio	SCU	08.10.02	200m, 400m & 800m Freistil	Sportsoldat
Gartmann	Gian-Luca	SCU	10.06.03	200m & 400m Lagen	Sportsoldat
Kopacsi	Peter	STL	26.05.06	50m Schmetterling	
Mauri	Mattia	AST	04.08.06	800m Freistil	
Mityukov	Roman	GEN	30.07.00	100m & 200m Rücken; 200m Freistil	Sportsoldat
Niederberger	Julien	LA	21.07.05	200m & 400m Lagen	Sportsoldat
Ponti	Noè	SCU	01.06.01	50m, 100m & 200m Schmetterling; 200m Freistil; 200m Lagen	Sportsoldat
Sacu	Faulos	NSL	17.06.06	200m Schmetterling	
Toscan	Marius	SVSW	17.01.02	200m & 400m Lagen	Sportsoldat
Frauen (12)					
Bertschi	Amelie	AST	19.01.05	800m Freistil	
Blumin	Xenia	LIES	30.09.06	200m Rücken	
Borer	Fanny	GEN	07.04.96	200m Rücken	
Capuano	Giulia	NUM	03.12.06	50m Freistil	
Djakovic	Vanna	SCU	25.12.05	400m, 800m & 1500m Freistil	
Freimann	Noemi	LIMM	09.06.05	Medizinklausel	
Harrison	Lea	SCU	18.07.06	200m Freistil	
Kost	Nina	GEN	17.04.95	100m & 200m Rücken; 50m Freistil	
Mamié	Lisa	LIMM	27.10.98	100m & 200m Brust; 400m Lagen	
Patt	Angelina	SCU	05.12.05	400m Lagen	
Rasmussen	Gaia	GEN	01.03.04	200m Rücken	
Ullmann	Julia	LIMM	19.06.05	50m & 100m Schmetterling	

* als Olympiakader werden jene Athleten geführt, mit Potential Swiss Aquatics an den Olympischen Spielen zu vertreten!

** als Perspektivkader werden jene Athleten, mit Potential Swiss Aquatics an den übernächsten Olympischen Spielen zu vertreten, geführt!



NATIONALKADER NACHWUCHS UND PERSPEKTIVKADER FÜR DIE SAISON 2024/2025

Nachwuchskader 2024/25:

Knaben Juniors (15)

Degtyaryov	Volodymyr	AST	07.02.07	100 & 200 BR
Kerland	Joris	LIMM	06.07.07	200 BR
Messerli	Leo	SKBE	03.01.07	PISTE
Polster	Attila	SCT	26.01.07	200 FL
Schärer	Noah	SRSO	30.01.07	400 FR
Sottile**	Enrico	AST	03.09.07	200 FL; 400 IM
Birrer	Tobias	SRSO	21.05.08	400FR; 800 FR; 1500 FR
Bruhin	Demian	BAAR	13.12.08	200 FR
Machekin*	Gheorghii	AST	01.05.08	PISTE
Markovic**	Filip	LIMM	18.11.08	50 FR; 100 FR
Victorio	Jolan	GEN	11.01.08	100 FR; 50 FL; 200 IM
Wunderlin	Juri	LIMM	23.08.08	50 FR; 100 BR; 200 BR
Kelly*	Simon	LIMM	26.02.09	200 BR; 400 IM
Tirri	Gerardo	LUGA	15.06.09	100FR; 200 FR; 400 FR; 800 FR; 1500 FR
Wäckerlin	Finn	WINT	20.04.09	50 BA; 100 BA; 100 BR; 200 IM

Mädchen Juniors (12)

Cueto Cabrera**	Havana	VN	20.01.07	50 BR; 100 BR
Grob	Linn	STL	21.08.07	PISTE
Jordan**	Talia	LIES	06.06.07	50 FR; 100 FR
Richard**	Manon	RFN	30.10.07	100 FR; 100 FR; 200 FR; 50 BA; 100 BA
Hoigné	Séraphine	SKBE	16.11.08	50 FR; 100 FR; 50 BR; 50 FL
Löhr**	Kay-Lyn	MEIL	18.03.08	50 BR; 100BR; 200 BR; 200 IM; 400 IM
Menzi	Nola	FLOS	09.04.08	PISTE
Haller**	Rahel	BEO	13.08.09	50; 100 BR; 200 BR
Mani	Nina	SKBE	06.03.09	1500 FR
Mitbauer	Maria Angelina	SVB	07.05.09	1500 FR; 200 BA
Papp	Leona	LIMM	09.07.09	50 BA; 100 BA; 50 FL
Voirol	Pauline	MN	14.10.09	50 FR; 100 FR; 50 FL

Knaben Youth (1)

Pestoni	Ivo	AST	28.06.10	PISTE
---------	-----	-----	----------	-------

Mädchen Youth (5)

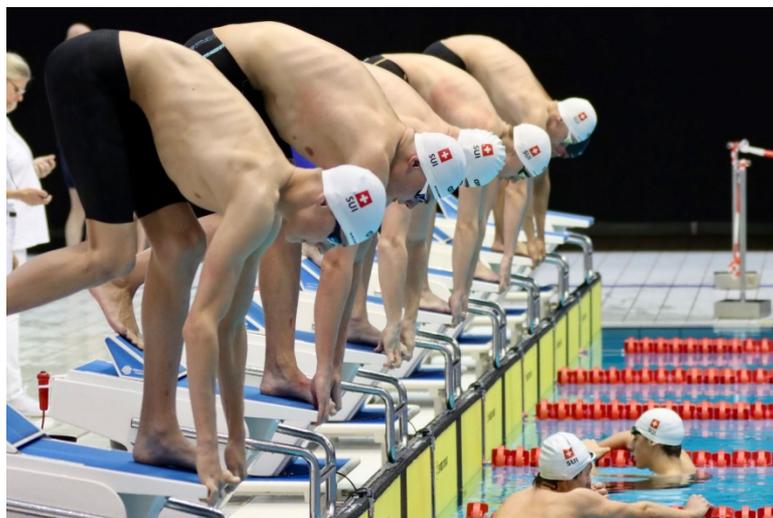
Clemenzen	Mirjam	LIMM	15.11.10	100 BA
Hak	Anastasia	SVB	26.04.10	50 FR; 100 FR; 50 BA; 100 BA; 200 BA
Hauer	Lilla	GEN	22.02.10	100FR; 100 BR; 200 BR; 200 IM; 400 IM
Morrison	Scarlett	MN	12.01.10	100 BR; 200 BR
Souza Bregant	Yanna	STL	03.12.10	200 FR

Alterstruktur Nachwuchskader

Knaben Juniors: Jg. 2007 - 2009 Knaben Youth: Jg. 2010 und Jg. 2011
Mädchen Juniors: Jg. 2007 - 2009 Mädchen Youth: Jg. 2010 und Jg. 2011

* = Einbürgerungsverfahren noch pendent

** = Nachwuchssportler:innen mit erfüllten Elitelimiten



KADERKATALOG UND FÖRDERMASSNAHMEN

Swiss Aquatics Swimming führt, fördert und unterstützt nationale Kader im Nachwuchs- und Elitebereich. Swiss Aquatics Swimming fördert durch attraktive Massnahmen, materieller oder finanzieller Art, Athleten:innen mit überdurchschnittlicher Leistungsbereitschaft und Leistungsfähigkeit auf hohem nationalem und internationalem Niveau.

Zur Unterstützung von Elite- und Nachwuchskadern gelten nachfolgend beschriebene Fördermassnahmen. Mögliche Fördermassnahmen sind im nachfolgenden Kaderkatalog dokumentiert und werden im Leistungssportbulletin zu Beginn der jeweiligen Saison veröffentlicht. Kadermitglieder verpflichten sich in einer Kadervereinbarung zur Erfüllung der von Swiss Aquatics Swimming erwarteten Leistungsbereitschaft und aktiven Teilnahme an den Kaderanlässen. Obligatorische und nichtobligatorische Kaderanlässe wie Trainingslager, Wettkämpfe und andere Massnahmen werden vor Saisonbeginn im Leistungssportbulletin veröffentlicht.

KADERKATALOG

AUSRÜSTUNG (TEXTILIEN)

Ausstattung mit attraktivem Trainings- und Wettkampfmateriale unserer jeweiligen Sponsoren. Es besteht Tragepflicht der gelieferten Ausrüstung an allen Kaderanlässen und Nationalmannschaftsevents. Genaue Details sind im Werbereglement von Swiss Aquatics Swimming beschrieben.

www.swiss-aquatics.ch/Verband/Organisation/statuten-reglemente

BESCHICKUNG INTERNATIONALER WETTKÄMPFE

Die Beschickung von internationalen Wettkämpfen in der Schweiz und im Ausland ist für die Kaderathleten:innen von Swiss Aquatics Swimming eine wichtige Voraussetzung zur Erfüllung der mittel- und langfristigen Leistungsziele. Pro Makrozyklus beschickt Swiss Aquatics Swimming nach Möglichkeit 1-2 internationale Wettkämpfe mit einer Auswahl von Kaderathleten:innen. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch aller Kader auf regelmässige Teilnahme. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs selektioniert die Auswahlmannschaften. Eine aktive Teilnahme an anderen Massnahmen ist dafür Voraussetzung. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainern:innen ist zu einem grossen Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

KADERWOCHENENDEN

Swiss Aquatics Swimming führt 2 bis 3 Kaderwochenenden pro Saison, im Elite- und Nachwuchsbereich durch. Diese Wochenenden dienen neben Team Building, Information, Schulung und Planung, als sogenannte «Diagnosewochenenden». Mittels anerkannter medizinischer und sportwissenschaftlicher Verfahren (Messplatztraining und Tests) soll der IST-Stand sowie die Entwicklung einzelner, entscheidender Leistungsfaktoren und -voraussetzungen ermittelt werden. Diese sollen die Kaderathleten:innen in ihrer sportlichen Entwicklung unterstützen, indem das Training mit Hilfe der gewonnenen Daten zielgerichteter und effektiver gestaltet werden kann und der Gesundheitszustand überwacht werden kann. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch aller Kader auf regelmässige Teilnahme. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs laden die Teilnehmer:innen ein. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainern:innen ist zu einem grossen Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

TRAININGSLAGER

Swiss Aquatics Swimming führt, für jene Athleten:innen des Elite- und Nachwuchsbereichs, welche für die internationalen Saisonhöhepunkte im Sommer selektioniert wurden, ein Vorbereitungstrainingslager im letzten Makrozyklus durch. Zur Optimierung der Trainingsbedingungen, können zusätzliche Kader-Athleten:innen als Trainingspartner:innen aufgeboten werden. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs selektioniert die Athleten:innen. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainern:innen ist zum Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

Zudem wird weiterhin im Rahmen des Programmes der Swiss Aquatics Swimming Training Base pro Makrozyklus, ein attraktives Trainingslager organisiert. Kaderathleten:innen, welche in ihren Heimvereinen keine adäquaten Trainingslager im Angebot haben, können sich diesen Trainingslagern nach Bedarf und in Absprache mit dem Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs anschliessen. Es besteht kein grundsätzlicher Anspruch auf eine Teilnahme. Der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs selektioniert die Athleten:innen. Die Teilnahme der Kader und einer Auswahl von Trainern:innen ist zum Teil durch Swiss Aquatics Swimming finanziert.

SWISS AQUATICS SWIMMING TRAINING BASE (SATB) IN TENERO

Kaderathleten:innen von Swiss Aquatics Swimming haben die Möglichkeit, die Infrastruktur und Dienstleistungen der Swiss Aquatics Swimming Training Base zu nutzen. Detaillierte Angebote und Dienstleistungen sind unter Punkt «Swiss Aquatics Swimming Training Base» beschrieben.

TECHNISCHE TRAININGS- UND WETTKAMPFANALYSE

Swiss Aquatics Swimming bietet detaillierte Weltstands-, Wettkampf- und Rennanalysen von Zielwettkämpfen an. Über eine Datenbank kann auf die Rennanalysen zugegriffen sowie Vergleiche mit internationaler TOP-Athleten:innen von internationalen Höhepunkten angefertigt werden, um hieraus sogenannte «Benchmarks» bzw. Zielgrößen für Training und Wettkampf von Swiss Aquatics Swimming Kaderathleten:innen zu gewinnen. Zusätzlich besteht für Kaderschwimmer:innen das Angebot, Wettkampfanalysen an ausgewählten Swiss Aquatics Swimming Wettkämpfen, oder Technikanalysen in ausgewählten Swiss Aquatics Swimming Massnahmen anfertigen zu lassen. Eine aktive Mitarbeit wird vorausgesetzt.

SPORTMEDIZIN

Sportmedizinische Untersuchungen und Tests sind Grundvoraussetzung für jedes Kadermitglied. Diese Untersuchungen werden u.a. vom Chief Medical Officer (CMO) und seinem Swiss Aquatics Medical Team durchgeführt. Der BASPO-Sportartenverantwortliche «Schwimmen», Dr. Dennis Born, koordiniert diese Massnahmen.

Gemeinsam mit unserem Physiotherapiepartner 3PO organisieren wir die Leistungsdiagnostik im Bereich «Physio-Screening» und organisieren die Massnahmenbegleitung durch Mitglieder unseres Swiss Aquatics Medical Teams. Zudem bieten wir eine online [«Injury and Illness Surveillance Application»](#) zur ganzjährigen Unterstützung unserer Kaderathleten:innen an.

KARRIEREPLANUNG / BERATUNG

Swiss Aquatics Swimming berät und unterstützt seine Kader bei Fragen zur sportlichen Karriereplanung, zur dualen Karriere (Schule & Leistungssport im Einklang) sowie zu Ernährung, Sportpsychologie/Mentaltraining, Athletik, Regeneration und Armeem.

Im Bereich Karriereplanung, unterstützt Daniela Torre als «Swiss Aquatics Swimming Umfeldmanagerin», den Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs. Daniela Torre ist anerkannte Karriereplanungsexpertin und verfügt über Fachkenntnisse und Erfahrung bei der Arbeit mit Athleten:innen. Sie ist zudem bestens mit Ausbildungs- und Unterstützungsinstitutionen vernetzt.

Im Bereich Medien-, Kommunikation und Marketing ergänzt seit der Saison 2022/2023 Regula Späni unser Team mit ihrer grossen Expertise und langjährigen Erfahrung. Neben individueller Beratung organisiert sie Medien- und Interviewtrainings.

Für einen optimalen Übergang unserer Athleten:innen in die Nachkarriere, können wir ab der Saison 2023/2024 auf die Unterstützung des «[Athletes Network](#)» bauen. Dank eines etablierten Netzwerks aus Partnerunternehmen und Beratern, können sie eine überdurchschnittliche Erfolgsquote bei der Stellenvermittlung vorweisen.

Beratung zu Ernährung, Sportpsychologie/Mentaltraining, Athletik und Regeneration leistet neben dem Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, Dr. Dennis Born.

Beratung zu Fragen rund um die Armee bietet der Chef Leistungssport.

WORKSHOPS

Swiss Aquatics Swimming organisiert regelmässig an Kaderevents Workshops (u.a. in Zusammenarbeit mit Swiss Sport Integrity, Swiss Olympic, u.v.a.m.) zur Weiterbildung der Kader (mögliche Themen: Antidoping, Karriereplanung, Armee, Sponsorenarbeit, Medien und Öffentlichkeitsarbeit etc.).

FÖRDERMASSNAHMEN

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Athleten:innen des Nationalkaders Nachwuchs werden vor allem durch die Beschickung von internationalen Wettkämpfen und der Möglichkeit der Teilnahme an Trainingslagern im In- oder Ausland unterstützt. Weitere Fördermassnahmen sind im Kaderkatalog festgehalten. Kaderathleten:innen des Nationalkaders Nachwuchs erhalten eine Swiss Olympic Talent Card National. Weitere Leistungen für die Förderung der Athleten:innen des Nachwuchskaders sind:

- Dezentrale NWF-Stützpunktförderung
- Unterstützung durch Experten (Karriereplanung, Sportwissenschaft, Biomechanik, Ernährung, etc.)
- Sportmedizinische Betreuung (SpomedGU, Physio-Check, etc.)

ZENTRALE ÜBERGANGS- UND ELITEFÖRDERUNG

SATB Tenero

Leistungsstarke Nachwuchs- oder Eliteathleten:innen erhalten an der Swiss Aquatics Swimming Training Base in Tenero eine gezielte Förderung und finden ein gutes Umfeld mit integriertem Trainings- und Schulprogramm, begleitet durch eine Internatslösung vor. Neben Daueraufhalten im Nationalen Leistungszentrum bietet Swiss Aquatics Swimming auch Gastaufenthalte mit befristeter Dauer an. Somit gibt es vor allem für Kaderathleten:innen die Möglichkeit, das Programm in Tenero zu nutzen. Gegen entsprechende Gebühren und sofern Swiss Aquatics Swimming ein Nutzen daraus entsteht, sind Gastaufenthalte auch für Athleten:innen und Trainer:innen aus dem Ausland möglich. Ansprechpersonen sind der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs sowie die Trainer der SATB.

NASAK-Bäder (Uster, Sursee, Lausanne)

Als mit NASAK-Geldern geförderte Bäder, stellen Uster, Sursee, Lausanne le Malley und Bern Neufeld eine neue Form von Schwimmleistungszentren dar, sog. Nationale Kompetenzzentren der Regionen – hier der Zentralschweiz Ost (Uster), der Zentralschweiz West (Sursee & Bern) sowie der Region Suisse Romande (Lausanne). Für Nationalkader von Swiss Aquatics Swimming sowie für Regionalkader der entsprechenden Regionen, kann regelmäßig Wasserfläche angeboten werden. Darüber hinaus stehen die Bäder für Kadermassnahmen und Wettkampfveranstaltungen zur Verfügung. Das detaillierte Angebot wird unter dem Punkt „Nationale Kompetenzzentren der Regionen“ beschrieben. Ansprechperson ist der Chef Leistungssport, bzw. für die Regionalkader, die entsprechenden Kaderverantwortlichen.

ELITEFÖRDERUNG

Athleten:innen des Elitekaders werden vor allem durch die Beschickung von internationalen Wettkämpfen und der Möglichkeit der Teilnahme an Trainingslagern im In- oder Ausland unterstützt. Weitere Fördermassnahmen sind im Kaderkatalog festgehalten. Kaderathleten:innen des Elitekaders erhalten eine Swiss Olympic Elite Card. Weitere Leistungen für die Förderung der Athleten:innen des Elitekaders sind:

- Spitzensport RS oder WK's
- Unterstützung durch Experten (Karriereplanung, Sportwissenschaft, Biomechanik, Ernährung, etc.)
- Sportmedizinische Betreuung (SpomedGU, Physio-Check, etc.)

SWISS AQUATICS SWIMMING «WORLD CLASS POTENTIAL» PROGRAMM

Swiss Aquatics Swimming Topathleten:innen des Olympia- und Perspektivkaders werden von der Sporthilfe, der Schweizer Armee und Swiss Aquatics Swimming individuell gefördert. Hierbei handelt es sich um die Leistungsträger:innen von Swiss Aquatics Swimming mit kurz-, mittel- und langfristigem Potential auf Halbfinal und Finalplätze bei Olympischen Spielen und Weltmeisterschaften oder Medaillenpotential an Europa- oder Junioreuropameisterschaften. Der Athletenweg und der Trainingsaufenthalt dieser Athleten:innen werden individuell definiert und gefördert. Mit der Vergabe der Swiss Olympic Talent Cards Gold, Silber, Bronze ist eine teilweise finanzielle Absicherung unserer Leistungsträger möglich. Da diese nur bedingt ausreicht, unterstützt Swiss Aquatics Swimming diese Athleten:innen mit einer individuellen Athletenförderung.

KADERVEREINBARUNG

- Die Kadervereinbarung (KV) ist ein wichtiger Bestandteil und Voraussetzung der Förderung und Unterstützung der Nationalkader von Swiss Aquatics Swimming.
- Die KV wird zu Beginn der Saison vorgelegt und unterzeichnet von: Swiss Aquatics Swimming (Generalsekretär, Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs), Kaderathlet:in, Heimtrainer:in und Clubpräsident:in.
- Die KV wird am Kaderevent in Tenero von Swiss Aquatics Swimming vorgelegt, besprochen und bis 31. Oktober 2024 vom Athleten:in an den Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs zurückgesandt.
- Nur eine unterschriebene Kadervereinbarung und eine detaillierte Jahresplanung lösen die Fördermassnahmen von Swiss Aquatics Swimming für jeweils ein Wettkampfsjahr aus. Die Einhaltung der getroffenen Vereinbarungen ist Voraussetzung (sportärztliche Untersuchung durch einen Verbandsarzt, ein Swiss Olympic Medical Center, oder eine Medical Base approved by Swiss Olympic, aktive Teilnahme an Kadermassnahmen, Ethik, Motivation, etc.).
- Eine optimale und langfristige Förderung unserer Athleten:innen verlangt enge und offene Kommunikation aller Beteiligten und eine abgestimmte Jahresplanung zur Einhaltung und Erfüllung der sportlichen Ziele für Athleten:in, Club und Verband.

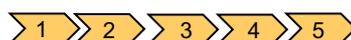


SAISONPLANUNG 2024/2025

GRUNDSÄTZLICHE PERIODISIERUNG 2024-2028



- Kaderweekend
- Trainingslager
- Internationales Meeting
- **Schweizer KB Meisterschaft**
- Internationale KB Meisterschaft



- Kaderweekend
- Trainingslager
- Internationales Meeting
- **Schweizer LB Meisterschaft**
- Schweizer VM



- Kaderweekend
- Trainingslager
- Internationales Meeting
- **Schweizer SO Meisterschaft**
- Internationale LB Meisterschaft

Periode 1 Sept.-Dez.

« **TRAIN!** »

Periode 2 Jan.- April

« **QUALIFY!** »

Periode 3 April – Juli

« **PERFORM!** »

Die empfohlene Periodisierung durch Swiss Aquatics Swimming entspricht einer 3-fach Periodisierung, lässt aber auch alternative Varianten zu. Der Fokus liegt auf den 50m-Wettkampfhöhepunkten für den Elite- und Nachwuchsbereich im Sommer. Die empfohlenen Schwerpunkte für die einzelnen Makrozyklen (MAZ) sind:

1. MAZ = Grundlagen legen / „TRAIN!“
2. MAZ = sich erfolgreich für einen int. 50m-Höhepunkt qualifizieren / „QUALIFY!“
3. MAZ = am int. 50m-Höhepunkt persönliche Bestzeit erzielen / „PERFORM!“

NATIONALE MEISTERSCHAFTEN 2024/2025

Die Detailinformationen zu allen Meisterschaften finden Sie auf der Homepage Swiss Aquatics Swimming unter:
www.swiss-aquatics.ch/Leistungssport/Swimming/nationale-meisterschaften

KURZBAHN-SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 15.-17. NOVEMBER 2024 IN SURSEE

Austragungsort	Sursee
Veranstalter	Swim Team Lucerne
Delegierter	Alexia de Angelis
Schiedsrichter	Véronique Schroeter
Meldeschluss	Montag, 04. November 2024, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.- Staffeln CHF 30.-
Periode Zuteilung Startbahnen	17. November 2023 bis 03. November 2024
Qualifikation für	Kurzbahn WM 2024

SCHWEIZ. VEREINSMEISTERSCHAFT FINAL JUGEND | 07. DEZEMBER 2024 IN BELLINZONA

Austragungsort	Bellinzona
Veranstalter	Associazione Turrita Nuoto
Delegierter	Marie Claire Gurtner
Schiedsrichter	Véronique Schroeter
Meldeschluss	Mittwoch, 27. November 2024, bis 8 Uhr
Meldegeld	CHF 200.- pro qualifizierte Mannschaft

LANGBAHN SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 03.-06. APRIL 2025 IN SURSEE

Austragungsort	Sursee
Veranstalter	Schwimmclub Aarefisch
Delegierter	Alexis de Angelis
Schiedsrichter	Véronique Schroeter
Meldeschluss	Montag, 24. März 2025, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.- Staffeln CHF 30.-
Periode Zuteilung Startbahnen	04. April 2024 bis 23. März 2025
Qualifikation für	WM 2025, WUG 2025, U23 EM 2025, JEM 2025, EYOF 2025

SCHWEIZ. VEREINSMEISTERSCHAFT NLA & NLB | 12.-13. APRIL 2025 IN USTER

Austragungsort	Uster
Veranstalter	Schwimmclub Uster
Delegierter	Roeland Luykx
Schiedsrichter	Marie Claire Gurtner
Meldeschluss	Mittwoch, 09. April 2025, bis 8 Uhr
Meldegeld	CHF 200.- pro qualifizierte Mannschaft

SCHWEIZ. NACHWUCHS-CUP FINAL | 29.-30. MÄRZ 2025 TBD

Austragungsort	tbd
Veranstalter	tbd
Delegierter	Marie Claire Gurtner
Schiedsrichter	Sandra Marconi
Meldeschluss	Dienstag, 18. März 2025, 24 Uhr
Meldegeld	Pro Regionalverband CHF 700.-
Periode Zuteilung Startbahnen	Beste Zeiten aus Swimrankings

5KM SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 17. MAI 2025 IN BELLINZONA

Austragungsort	Bellinzona
Veranstalter	Associazione Turrita Nuoto
Delegierter	Rolf Ingold
Schiedsrichter	Brigitte Wehrli
Meldeschluss	Dienstag, 06. Mai 2025, 24 Uhr
Meldegeld	CHF 25.-
Periode Zuteilung Startbahnen	siehe Ausschreibung

SOMMER SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 10.-13. JULI 2025 IN LAUSANNE

Austragungsort	Lausanne
Veranstalter	Lausanne Aquatics
Delegierter	Rolf Ingold
Schiedsrichter	Brigitte Wehrli
Meldeschluss	Montag, 30. Juni 2025, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.- Staffeln CHF 30.-
Periode Zuteilung Startbahnen	11. Juli 2024 bis 29. Juni 2025

NACHWUCHS-SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 17.20. JULI 2025 IN SURSEE

Austragungsort	Sursee
Veranstalter	Swim Team Lucerne
Delegierter	Alexia de Angelis
Schiedsrichter	Gaby Manetsch
Meldeschluss	Montag, 07. Juli 2025, 24 Uhr
Meldegeld	Einzelwettkämpfe CHF 20.- Staffeln CHF 30.-
Periode Zuteilung Startbahnen	18. Juli 2024 bis 06. Juli 2025

OPEN WATER SCHWEIZERMEISTERSCHAFT | 30.-31. AUGUST 2025 IN TBD

Austragungsort	tbd
Veranstalter	tbd
Delegierter	Rolf Ingold
Schiedsrichter	Kim Jelmoni
Meldeschluss	Montag, 18. August 2025, 24 Uhr
Meldegeld	CHF 25.-

SAISONPLANUNG NATIONALKADER ELITE 2024/2025

Stand 03.09.24

Eliteplanung Swiss Swimming: Saison 2024/25

Makrozyklus 1				Makrozyklus 2				Makrozyklus 3			
T R A I N				Q U A L I F Y				P E R F O R M			
September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1		1 Allerheiligen	1	1 Neujahr	1	1	1	1	1	1	1 Nationalfeiertag
2	36	2	2	2 Berchtoldstag	2	2	2	2	2	2	2
3		3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
4		4	4	4	4	4	4	4	4	4	4 Abreise
5		5	5	5	5	5	5	5	5	5	5
6		6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7		7	7 Anreise	7	7	7	7	7	7	7	7
8		8	8 WM Pre-Camp	8	8	8	8	8	8	8	8
9		9	9 Budapest/HUN	9	9	9	9	9	9	9	9
10		10	10 AQUA WMKB	10	10	10	10	10	10	10	10 SoSM Lausanne
11		11	11 Budapest/HUN	11	11	11	11	11	11	11	11 SoSM Lausanne
12		12	12 CISM WM Warendorf	12	12	12	12	12	12	12	12 SoSM Lausanne
13	LSS Tenero	13	13	13	13	13	13	13	13	13	13 SoSM Lausanne
14	LSS Tenero	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15		15	15 SMKB Sursee	15	15	15	15	15	15	15	15
16		16	16 SMKB Sursee	16	16	16	16	16	16	16	16
17		17	17 SMKB Sursee	17	17	17	17	17	17	17	17
18		18	18	18	18	18	18	18	18	18	18
19		19	19	19	19	19	19	19	19	19	19
20	Anreise	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20
21	Kader-WE	21	21	21	21	21	21	21	21	21	21
22	Tenero	22	22	22	22	22	22	22	22	22	22
23		23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
24		24	24	24	24	24	24	24	24	24	24
25		25	25	25	25	25	25	25	25	25	25
26		26	26	26	26	26	26	26	26	26	26
27		27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28		28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29		29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30		30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31		31	31	31	31	31	31	31	31	31	31

■ Wettkämpfe
 ■ Kaderevents/TL
 ■ Feiertage
 ■ Reisetage
 ■ Ausbildung
 ■ NLZ Trainingslager

Makrozyklus 1:

Datum	Was	Ort
07.-12.09.24	SATB/NLZ Trainingslager*	Rom/ITA
1 13.-14.09.24	Leistungssportseminar	Tenero
2 20.-22.09.24	Kader Wochenende	Tenero
3 Okt.-Nov.	Int. Vorbereitungswettkämpfe (25m)	Diverse
4 15.17.11.24	Kurzbahnschweizermeisterschaften (25m)	Sursee
5 07.-16.12.24	AQUA Kurzbahnweltmeisterschaften (25m)	Budapest/HUN
6 08.-15.12.24	CISM WM Schwimmen (50m)	Warendorf/GER

Makrozyklus 2:

Datum	Was	Ort
7 17.-19.01.25	Kader Wochenende	Tenero
26.01.-15.02.25	SATB/NLZ Trainingslager*	St. Moritz - 2000m
25.02.-08.03.25	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
8 03.-06.04.25	Schweizermeisterschaften (50m)	Sursee
9 12.-13.04.25	VM-Final	Uster
22.04.-13.05.25	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP

Makrozyklus 3:

Datum	Was	Ort
10 13.-15.06.25	Kader Wochenende	Tenero
11 15.-26.06.25	Vorbereitungs-TL	tbd
12 26.-30.06.25	int. Vorbereitungswettkampf WM-TN	Rom/ITA
13 24.-30.06.25	EA U23EM (50m)	Košice/SVK
14 10.-13.07.25	Schweizer Sommermeisterschaften (50m)	Lausanne
15 15.-28.07.25	FISU World University Games (50m)	Berlin/GER
16 16.-23.07.25	WM Pre-Camp	tbd
17 23.07.-04.08.25	AQUA Weltmeisterschaften (50m)	Singapur/SIN

* Trainingslager NLZ Tenero: Teilnahme auf Anfrage, bitte frühzeitig bei Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs melden
(NLZ = Nationales Leistungszentrum, SATB = Swiss Aquatics Swimming Training Base, VM = Vereinsmeisterschaft, WM = Weltmeisterschaften, EM = Europameisterschaften)

SAISONPLANUNG NATIONALKADER NW 2024/2025

Stand 02.09.24

Nachwuchsplanung Swiss Swimming: Saison 2024/25

Makrozyklus 1 TRAIN				Makrozyklus 2 QUALIFY				Makrozyklus 3 PERFORM																
September		Oktober		November		Dezember		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August		
1		1		1	Allerheiligen	1		1	Neujahr	1		1		1		1		1	Abreise	1	EA JEM	1	Nationalfeiertag	
2		2	36	2		2	49	2	Bercholdstag	2		2		2		2		2		2	23	Košice / (SVK)	2	
3		3		3		3		3		3		3		3		3		3		3		3		
4		4		4		4	45	4		4		4		4		4		4		4		4		
5		5		5		5		5		5		5		5		5		5		5		5		
6		6		6		6		6		6		6		6		6		6		6		6		
7		7		7		7		7		7		7		7		7		7		7		7		
8		8		8		8		8		8		8		8		8		8		8		8		
9		9		9		9		9		9		9		9		9		9		9		9		
10		10		10		10		10		10		10		10		10		10		10		10		
11		11		11		11	46	11		11		11		11		11		11		11		11		
12		12		12		12		12		12		12		12		12		12		12		12		
13	LSS Tenero	13		13		13		13		13		13		13		13		13		13		13		
14	LSS Tenero	14		14		14		14		14		14		14		14		14		14		14		
15		15		15		15		15		15		15		15		15		15		15		15		
16		16		16		16		16		16		16		16		16		16		16		16		
17		17		17		17		17		17		17		17		17		17		17		17		
18		18		18		18		18		18		18		18		18		18		18		18		
19		19		19		19		19		19		19		19		19		19		19		19		
20	Anreise	20		20		20		20		20		20		20		20		20		20		20		
21	Kader-WE	21		21		21		21		21		21		21		21		21		21		21		
22	3T	22		22		22		22		22		22		22		22		22		22		22		
23	3T	23		23		23		23		23		23		23		23		23		23		23		
24	3T	24		24		24		24		24		24		24		24		24		24		24		
25	3T	25		25		25		25		25		25		25		25		25		25		25		
26	3T	26		26		26		26		26		26		26		26		26		26		26		
27	3T	27		27		27		27		27		27		27		27		27		27		27		
28		28		28		28		28		28		28		28		28		28		28		28		
29		29		29		29		29		29		29		29		29		29		29		29		
30		30		30		30		30		30		30		30		30		30		30		30		
31		31		31		31		31		31		31		31		31		31		31		31		

■ Wettkämpfe
 ■ Kaderevents/TL
 ■ Feiertage
 ■ Reisetage
 ■ Ausbildung
 ■ NLZ Trainingslager

Makrozyklus 1:

Datum	Was	Ort
07.-12.09.24	SATB/NLZ Trainingslager*	Rom/ITA
1 13.-14.09.24	Leistungssportseminar	Tenero
2 20.-22.09.24	Kader Wochenende	Tenero
3 22.-27.09.24	3T	Tenero
4 15.-17.11.24	Kurzbahnschweizermeisterschaften (25m)	Sursee
5 07.12.2024	Vereinsmeisterschaft-NW Finale (bit Club)	Bellinzona
6 19.-22.12.24	Swiss Open int. Winter Challenge (50m)	Sursee

Makrozyklus 2:

Datum	Was	Ort
7 17.-19.01.25	Kader Wochenende	Tenero
26.01.-15.02.25	SATB/NLZ Trainingslager*	St. Moritz - 2000m
25.02.-08.03.25	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP
8 29.-30.03.25	Nachwuchs Cup Finale	Yverdon
9 03.-06.04.25	Schweizermeisterschaften (50m)	Sursee
10 12.-13.04.25	VM-Finale	Uster

Makrozyklus 3:

Datum	Was	Ort
12 22.05.-01.06.25	Trainingslager JEM- & EYOF (für Qualifizierte)	Sursee
13 22.-23.05.24	Kaderweekend	Sursee
15 27.06.-07.07.25	EA Junioreuropameisterschaften (50m)	Košice/SVK
14 10.-13.07.25	Schweizer Sommermeisterschaften (50m)	Lausanne
16 16.-27.07.25	European Youth Olympic Festival (50m)	Skopje/MKD
17 17.-20.07.25	Nachwuchsschweizermeisterschaften (50m)	Sursee

* Trainingslager NLZ Tenero: Teilnahme auf Anfrage, bitte frühzeitig bei Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs melden

(3T = Tutti Talenti à Tenero, VM = Vereinsmeisterschaft, NW = Nachwuchs, JEM = Junioren Europameisterschaft, CECIM = Central European Countries Junior Meet)

BESCHICKUNG MEISTERSCHAFTEN

Allgemeine Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für alle internationalen Meisterschaften:

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Nationalkadermitglieder und selektionierte Athleten:innen verpflichten sich, die bevorstehende internationale Meisterschaft auf der Langbahn als Saisonhöhepunkt zu planen und vorzubereiten.

Für alle Meisterschaften gilt die individuelle Zielsetzung:

→ persönliche Bestzeit in den selektionierten Disziplinen!

Somit strebt jedes selektionierte Swiss Aquatics Swimming Team eine möglichst hohe Bestzeitenquote an (ca. 50%).

Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen sollen konstant an jeder Meisterschaft in Halbfinals (TOP16) vertreten sein. Mittelfristig wird mit allen Athleten:innen eine Finalplatzierung (TOP8) angestrebt. Im Minimum erreicht jeder Athlet:in die Qualifikationszeit und/oder eine Halbfinalklassierung (TOP16-Platzierung).

Mit selektionierten Staffeln wird stets die Finalqualifikation (Europeaniveau) bzw. TOP16 Rangierung (Weltniveau) angestrebt.

ZIELSETZUNG IM ELITE-BEREICH

OLYMPISCHE SPIELE (OS)

Für alle Athleten:innen und Trainer:innen im Leistungssport sind die Olympischen Spiele das höchste Ziel. Der Anlass findet i.d.R. alle vier Jahre statt und übt als Multisportevent den maximalen Reiz aus. Die Limiten für die Teilnahme an den OS werden von Swiss Aquatics Swimming unter Berücksichtigung der Zielvorgaben von Swiss Olympic und den Vorgaben von WORLD AQUATICS und des IOC ausgearbeitet. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, in den Anschlussbereich zur absoluten Weltspitze vorzudringen, idealerweise also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr, mindestens aber TOP20-Platzierungen zu realisieren.

WORLD AQUATICS WELTMEISTERSCHAFTEN (WM)

Weltmeisterschaften (WM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre) und sind der wichtigste Höhepunkt für die Elite Athleten:innen im Jahr vor bzw. nach den Olympischen Spielen. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten Weltspitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden einerseits von WORLD AQUATICS vorgegeben und nur für olympische Disziplinen ergänzend von Swiss Aquatics Swimming per Mittelwert aus den WORLD AQUATICS A-Limiten sowie den Swiss Aquatics Swimming EM Limiten ermittelt.

Kurzbahn-Weltmeisterschaften (KBWM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (gerade Jahre) und stellen einen „Spezialisten Wettkampf“, für ausgewiesene Kurzbahnschwimmer:innen dar. Für die teilnehmenden Kurzbahnspezialisten:innen ist es Ziel, sich im Anschlussbereich der absoluten Weltspitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden einerseits von WORLD AQUATICS vorgegeben und nur für olympische Disziplinen von Swiss Aquatics Swimming mit den Kurzbahn-Europameisterschaften Limiten ergänzt.

EUROPEAN AQUATICS EUROPAMEISTERSCHAFTEN (EM)

Europameisterschaften (EM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (gerade Jahre) und sind die wichtigsten kontinentalen Meisterschaften im Schwimmen. Zudem sind EM's im Hinblick auf die Verbands- und die individuelle Athletenförderung durch die Partner Swiss Olympic sowie Sporthilfe, die wichtigsten Wettkämpfe, um die geforderten Zielvorgaben zum Erlangen der Förderung, zu erreichen. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Spitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Athleten:innen im Übergang vom Nachwuchs- in den Elite-Bereich soll an EM's zudem die Möglichkeit eingeräumt werden, erste Erfahrungen an Elite-Meisterschaften auf höchstem europäischem Niveau zu sammeln. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf der Basis gemittelte Zeit des 16. Platz, der letzten zwei vorhergehenden EM's ermittelt. Für nicht olympische Disziplinen wird die WORLD AQUATICS WM Limite heran gezogen. Für jüngere Athleten:innen gilt eine erleichterte Qualifikation mit interpolierten Limiten (Damen und Herren bis 21 Jahre). Zusätzlich kann der Chef Leistungssport Schwimmer:innen selektionieren, welche über grosses Potential verfügen.

Kurzbahn-Europameisterschaften (KBEM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre) und stellen ebenfalls einen „Spezialisten:innen Wettkampf“, für ausgewiesene Kurzbahnschwimmer:innen dar. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Spitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf der Basis gemittelte Zeit des 16. Platz, der letzten zwei vorhergehenden EM's ermittelt. Für nicht olympische Disziplinen wird die WORLD AQUATICS KBWM Limite heran gezogen.

U23-Europameisterschaften (U23 EM):

Finden i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre) und sind der sportliche Höhepunkt für die Übergangsjahrgänge vom Nationalkader Nachwuchs (Juniors) zum Nationalkader Elite. Teilnahmeberechtigt sind jeweils 5 Jahrgänge: Damen und Herren 19-23 Jahre. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Spitze dieser Übergangsjahrgänge zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf Basis der gemittelten Zeit des 16. Platz der letzten zwei vorhergehenden EM's ermittelt. Für jüngere Athleten:innen gilt eine erleichterte Qualifikation mit interpolierten Limiten (Damen und Herren 19-21 Jahre). Zusätzlich kann der Chef Leistungssport Schwimmer:innen selektionieren, welche über grosses Potential verfügen.

FISU WORLD UNIVERSITY GAMES

Die Beschickung der World University Games wird vom SUS (Swiss University Sports) organisiert und durchgeführt. Sie unterliegt den Regeln der FISU (International University Sports Federation) und von WORLD AQUATICS. Swiss Aquatics Swimming beschickt diese Wettkämpfe in Zusammenarbeit mit Swiss University Sports, denn teilnahmeberechtigt sind nur Athleten:innen mit Status „Student“. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, in den erweiterten Anschlussbereich zur Weltspitze vorzudringen, idealerweise also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu realisieren. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming entsprechend ermittelt und mit dem SUS abgestimmt. Die Selektionen werden auf Vorschlag des Chefs Leistungssport durch Swiss University Sports vorgenommen.

EUROPEAN GAMES (EUG)

Die EUG sind ein polysportiver Grossanlass ähnlich den olympischen Spielen der i.d.R. alle 4 Jahre stattfindet (Erstaustragung 2015). Die Beschickung erfolgt durch Swiss Olympic. Seit der zweiten Edition 2019 in Minsk, findet das Event ohne die Sportart Schwimmen statt.

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS (EUC)

Die EUC sind ein polysportiver Grossanlass ähnlich den olympischen Spielen der i.d.R. alle 4 Jahre stattfindet (Erstaustragung 2018). Die Beschickung erfolgt durch Swiss Aquatics Swimming. Seit der zweiten Edition 2022 in München, findet das Event ohne die Sportart Schwimmen statt.

CISM - WETTKÄMPFE

CISM Wettkämpfe werden vom „Conseil International du Sport Militaire“ organisiert und durchgeführt. Sie unterliegen den Regeln des CISM und von WORLD AQUATICS. Swiss Aquatics Swimming beschickt diese Wettkämpfe in Zusammenarbeit mit der CISM Schweiz und der Armee. Teilnahmeberechtigt sind nur Athleten:innen mit Status „Angehörige der Armee (AdA)“. Die Selektionen werden auf Vorschlag des Chefs Leistungssport durch den DC CISM Schwimmen vorgenommen.

ZIELSETZUNG IM NACHWUCHS-BEREICH

EUROPEAN AQUATICS JUNIOREN-EUROPAMEISTERSCHAFTEN (JEM)

Die JEM finden i.d.R. jährlich statt und sind der sportliche Höhepunkt für das Nationalkader Nachwuchs (insbesondere für die Juniors). Teilnahmeberechtigt sind jeweils 5 Jahrgänge: Damen und Herren 14-18 Jahre. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Nachwuchsspitze des Juniorenbereichs zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf Basis der gemittelten Zeit des 16. Platz der letzten 3 JEM's ermittelt. Für jüngere Athleten:innen (Damen und Herren 17 und 16 Jahre) gilt eine erleichterte Qualifikation. Für 50m Strecken gelten strengere Limiten.

EUROPEAN YOUTH OLYMPIC FESTIVAL (EYOF)

Das EYOF findet i.d.R. alle 2 Jahre (ungerade Jahre) statt und ist der wichtigste Höhepunkt für die Youth (Mädchen und Knaben 14-15 Jahre). Es handelt sich um einen Multisportevent und wird von Swiss Olympic beschickt. Es gibt Quotenplätze, die durch das Europäische Olympische Komitee (EOC) und die LEN vorgegeben werden. Das EYOF ist ein wichtiger Ausbildungswettkampf und bietet die erste Möglichkeit „olympische Luft“ zu schnuppern. Ziel für teilnehmenden Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten europäischen Nachwuchsspitze des Jugendbereichs zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Die Limiten werden von Swiss Aquatics Swimming auf Basis der gemittelten Zeit des 16. Platz der letzten beiden EYOF's ermittelt. Für jüngere Athleten:innen (Mädchen und Knaben 14 Jahre) gilt eine erleichterte Qualifikation. Für 50m Strecken gelten strengere Limiten.

YOUTH OLYMPIC GAMES (YOG)

Der Anlass findet i.d.R. alle vier Jahre statt. Analog den Olympischen Spielen sind die YOG ein Multisportevent und werden von Swiss Olympic beschickt. Es gibt WORLD AQUATICS-Limiten und Quotenplätze, die vom IOC und von WORLD AQUATICS an Swiss Aquatics Swimming aufgrund verschiedener Kriterien zugeteilt werden. Die Zahl dieser Startplätze wird in jedem Fall klein sein (bisher 4 Quotenplätze (2w/2m) für 4 Jahrgänge 15-18 Jahre). Die YOG sind ein Ausbildungsanlass und sollen die Athleten:innen, Trainer:innen und Leitung im Hinblick auf ihre weitere Karriere ausbilden und vorbereiten. Es werden diejenigen Sportler:innen selektioniert, welche über das grösste Leistungspotential verfügen. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten weltweiten Nachwuchsspitze zu etablieren, mindestens also Semifinaleinzüge (TOP16) und mehr zu erreichen. Wegen der COVID-19-Pandemie wurden die YOG 2022, die in Dakar (Senegal) stattfinden sollten, abgesagt und auf 2026 verschoben.

MULTINATION YOUTH/JUNIOREN (MN YTH./JUN.)

Die MN Youth/Juniors. sind ein Auswahlwettkampf, ähnlich wie die Schweizerischen Vereinsmeisterschaften. Der Teamgedanke und der Ländervergleich stehen im Vordergrund, die MN sind aber auch ein Vorbereitungswettkampf für die anstehenden Saisonhöhepunkte. Für die MN Juniors sind Damen und Herren 16, 17 und 18 Jahre teilnahmeberechtigt. Für die MN Youth werden Mädchen und Knaben 14, 15 Jahre beschickt. Ziel für teilnehmende Swiss Aquatics Swimming Athleten:innen ist es, individuell wie auch im Teamranking maximal gute Platzierungen zu erreichen. In der Regel wird der Schnellste pro Disziplin zur Selektion vorgeschlagen.

CENTRAL EUROPEAN COUNTRIES JUNIOR MEETING (CECJM) / O.Ä.

Wenn kein EYOF stattfindet (gerade Jahre), beschickt Swiss Aquatics Swimming für dieselbe Altersklasse (Youth) einen alternativen Wettkampf. Das Central European Countries Junior Meeting, die Nordic Age Group Championships oder ein anderer geeigneter Wettkampf ist dann der internationale Sommer-Saisonhöhepunkt für Schwimmer und Schwimmerinnen der entsprechenden Jahrgänge mit analoger Zielsetzung und Limiten.

WORLD AQUATICS JUNIOREN-WELTMEISTERSCHAFTEN (JWM)

Swiss Aquatics Swimming beschickt die JWM nicht. Eine zukünftige Teilnahme kann erwogen werden. Die JWM findet i.d.R. alle 2 Jahre statt (ungerade Jahre). Teilnahmeberechtigt sind die gleichen Kategorien wie an der JEM: Damen und Herren 14-18 Jahre.

BESTIMMUNGEN ZUR ATHLETENSELEKTION

EINZELSELEKTION

Der definitive Entscheid über eine Selektion erfolgt nach Vorschlag des Chefs Leistungssport/Chefin Nachwuchs, durch die Sportdirektion Schwimmen. Durch das Unterbieten der Qualifikationsanforderungen entsteht noch kein Anspruch auf eine Selektion. Für einen Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs und die Sportdirektion Schwimmen neben dem Erreichen der Qualifikationsanforderungen auch weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.). Dies gilt insbesondere auch für Staffeln. Im Interesse von Swiss Aquatics Swimming und der Athleten:innen kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs auch sogenannte „Wildcards“ vergeben („Wildcards“ können in Verbindung mit alternativen Limiten/Kriterien unter Vorbehalt vergeben werden).

Selektionskonzepte und -kriterien, sowie Daten und Aktivitäten können während der laufenden Saison Anpassungen erfahren, falls sich die Richtlinien oder Bestimmungen ändern sollten. Allfällige Anpassungen oder Änderungen werden auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming publiziert.

Die Selektionen werden den Athleten:innen und deren Heimtrainer:innen per Mail mitgeteilt und über die Homepage von Swiss Aquatics Swimming veröffentlicht.

STAFFELSELEKTION

Im Olympiazzyklus 2024-2028 sollen die Verbandsstaffeln von Swiss Aquatics Swimming aufgewertet bleiben. Wir wollen regelmäßig an internationalen Meisterschaften mit möglichst vielen, konkurrenzfähigen Teams antreten. Dazu soll der Pool in Frage kommender Staffelatleten:innen sukzessive vergrössert werden. Hierzu werden folgende Anreize gesetzt: Die Richtzeiten für Staffeln orientieren sich am sportlichen Niveau des Zielwettkampfes.

Ein:e Schwimmer:innen kann sowohl mit Einzelzeiten als auch mit Staffelabschnittszeiten, aus der gesamten Qualifikationsperiode, in die Wertung kommen, wobei für fliegende Ablösung ein Malus von 0,60 Sekunden dazugerechnet wird. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.), die Limitezeit erfüllt. Die endgültige Staffelnzusammensetzung an der jeweiligen Meisterschaft wird vom Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, in Abstimmung mit den Trainern:innen vor Ort festgelegt.

Grundsätzlich steht jede:r Swiss Aquatics Swimming Athlet:innen, welcher für den betreffenden internationalen Wettkampf selektioniert wurde, für jede Verbandsstaffel zur Verfügung. Die Einsätze im Rahmen von Verbandsstaffeln haben Vorrang vor Individualstarts. Im Sinne einer optimalen Resultatausbeute kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, in Absprache mit den betreffenden Athleten:innen und Trainern:innen, Ausnahmen von dieser Regel zulassen. Bei Zuwiderhandlung kommt das Disziplinarreglement zur Anwendung.

TRIALS GEDANKE

Die einer internationalen Meisterschaft vorangehende SM wird weitestmöglich als „Trials“ Wettkampf ausgetragen. D.h. dass die SM Kurz- wie Langbahn stets die Hauptqualifikationswettkämpfe für die folgenden internationalen Höhepunkte sind. Somit werden Athleten:innen mit Selektionsleistungen an Schweizer Meisterschaften, welche in der weiteren Qualifikationsphase Limiten erreicht haben, verdrängt. Lediglich

Athleten:innen, welche aus vorhergehenden internationalen Meisterschaften vorselektioniert waren und dies per Leistungsnachweis bestätigt haben, können auch durch Limiten an einer Schweizer Meisterschaft nicht mehr verdrängt werden.

WEITERE QUALIFIKATIONSMÖGLICHKEITEN

Es soll stets im Zeitraum vor der jeweiligen SM eine weitere Qualifikationsmöglichkeit eingeräumt werden. In der Regel soll diese zweite Qualifikationsperiode für Kurzbahnhöhepunkte am 01. September beginnen und für Langbahnhöhepunkte am 01. Dezember des Vorjahres. Qualifikationswettkämpfe sind im Voraus anzumelden. Die erzielten Resultate sind nur zur Qualifikation gültig, wenn diese mit dem entsprechenden Formular (Download unter www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/fitem-konzepte. Allgemeine Informationen) und im geforderten Zeitraum angemeldet wurden.

ALLGEMEIN GÜLTIGE REGELN

Für die Selektion in eine Swiss Aquatics Swimming Auswahlmannschaft ist, neben der Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass), die Schweizer Sportnationalität (WORLD AQUATICS-Startrecht), eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein sowie die Teilnahme an der als Hauptqualifikationswettkampf definierten Schweizer Meisterschaft (25m und/oder 50m) notwendig. Zudem können nur Leistungen zur Selektion berücksichtigt werden, die in der Swiss Aquatics Swimming Bestenliste unter www.swimrankings.net geführt werden. Ausnahmen kann der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs in begründeten Fällen zulassen.

Time Trials, Swim-Offs oder andere Zusatzläufe sowie Zwischenzeiten gelten in keinem Fall als Qualifikationszeiten. Ein Limiteversuch muss stets im Voraus angekündigt werden. Somit gelten keine Resultate von anderen, nicht angekündigten Wettkämpfen.

ZUSATZRENNEN AN INTERNATIONALEN MEISTERSCHAFTEN

Wenn ein Start in einer zusätzlichen Disziplin Sinn macht, ist dieser möglich, sofern der entsprechende Startplatz noch nicht besetzt ist. Bedingung dafür ist, dass der Athlet in den letzten 12 Monaten eine Leistung im Bereich „Limitezeit + 2%“ erbracht hat. Zusatzrennen werden immer mit den Athleten:innen und deren Heimtrainer:innen abgesprochen. Der endgültige Entscheid für die Meldungen liegt beim Delegationsleiter oder der Delegationsleiterin.

BESTIMMUNGEN ZUR BETREUERSELEKTION

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Die Sportdirektion Schwimmen bestimmt auf Antrag des Chefs Leistungssport/Chefin Nachwuchs ein Betreuersteam, welches eine optimale Unterstützung der Athleten:innen gewährleistet. Selektionierte Betreuer:innen setzen sich in ihren Funktionen für das gesamte Team und insbesondere für die Athleten:innen von Swiss Aquatics Swimming ein. Die Zusammenarbeit aller, im Rahmen der Aktivitäten von Swiss Aquatics Swimming, beteiligten Personen beruht auf gegenseitigem Respekt und Achtung, auf Vertrauen und Ehrlichkeit sowie auf Fairness im Umgang mit den Regeln. Das Begleiten einer Delegation ist stets eine Möglichkeit zur persönlichen Weiterbildung. Die Einsätze werden deswegen nur symbolisch mit Taggeldern entschädigt.

Alle Nationalmannschaftsdelegationen werden an Wettkämpfen vom Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs von Swiss Aquatics Swimming geführt, bzw. können diese zur Vertretung eine:n Delegationsleiter:in bestimmen. Die Auswahl und Selektion der Betreuer:innen ist abhängig von Mandaten, der Anzahl der qualifizierten Athleten:innen und der Anzahl der von ihnen erreichten Limite, von der Kompetenz (Ausbildung, Erfahrung, Reputation, etc.), der Teamfähigkeit sowie der Eignung, als Vertreter von Swiss Aquatics Swimming auftreten zu können. Die Mit- und Zusammenarbeit während der ganzen Saison ist stets eine Voraussetzung für Einsätze an internationalen Meisterschaften.

DAS BETREUERTEAM STELLT SICH WIE FOLGT ZUSAMMEN

TRAINERSELEKTION

Die selektionierten Coaches kümmern sich in erster Linie um die operative Arbeit am Beckenrand und sorgen für eine optimale Vorbereitung und Auswertung der Renneinsätze der Athleten:innen. Als Faustregel gilt: ein Coach auf fünf selektionierte Athleten:innen. Je nach Anlass und Zusammensetzung der Mannschaft kann aber von dieser Regel abgewichen werden. Durch die Selektion eines:r Athleten:in entsteht in keinem Fall ein automatischer Anspruch auf die Selektion des:r persönlichen Trainers:in. Grundsätzlich können auch im Ausland tätige Coaches selektionierte werden. Voraussetzung ist, dass sie fähig sind, Swiss Aquatics Swimming zu vertreten und ihr Wissen der ganzen Mannschaft zur Verfügung stellen. Bei der Selektion der betreuenden Coaches werden Mandate, die Leistungen und das Potential der qualifizierten Athleten:innen, die Anzahl der qualifizierten Athleten:innen, die Sprachkenntnisse (Berücksichtigung der 3 Sprachregionen) sowie die Zusammensetzung des Teams (Anzahl Damen und Herren) berücksichtigt. Swiss Aquatics Swimming kann am Anfang der Saison „Mandat-Coaches“ pro Kader oder Event bestimmen. Diese „Mandat-Coaches“ betreuen die Kader auch an entsprechenden Massnahmen wie z.B. internationalen Zielwettkämpfen oder Vorbereitungsmassnahmen. Zusätzliche Trainer:innen werden je nach Teamgrösse im Anschluss an die Selektionswettkämpfe bestimmt.

BETREUERSTABSELEKTION (MEDICAL TEAM, WISS. SUPPORT, ETC.)

Nach Möglichkeit wird ein Supportteam aufgeboten, das die medizinische, therapeutische, psychologische, physiologische und technische Betreuung der Athleten:innen sicherstellt. Je nach Bedarf und Grösse der Delegationen können weitere Personen bestimmt werden, welche für spezifische Aufgaben eingesetzt werden.

SELEKTIONSKONZEPT AQUA KBWM (25M) 2024

BUDAPEST /HUN, 10.-15. DEZEMBER 2024



WORLD AQUATICS
SWIMMING
CHAMPIONSHIPS (25m)
BUDAPEST 2024

www.aqua-budapest2024.org

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von WORLD AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming. Pro Einzelrennen kann Swiss Aquatics Swimming einen (1) Athleten:in melden, wenn er die Swiss Aquatics Swimming Limitezeit erreicht hat.

Bei einer Meldung von maximal zwei (2) Athleten:innen, müssen beide die WORLD AQUATICS „A“ Limitezeit erreicht haben.

In den Staffeldisziplinen ist pro Land je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Kurzbahn-Schweizermeisterschaft (KBSM) vom 15. bis 17. November 2024 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Qualifikation ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen von Athleten:innen mit SF/TOP16/Final & AQUA «A» Limite an OS Paris 2024 und/oder WM Doha 2024, bzw. Final/TOP8 & AQUA «A» Limite an KBEM Otopeni 2023). Wenn mehr Athleten:innen die Limitezeiten unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Kurzbahn-Schweizermeisterschaft (KBSM) vom 15. bis 17. November 2024 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

Die 50m-Staffeln werden, sofern möglich, aus der selektionierten Mannschaft heraus besetzt. Es gibt keine Qualifikationsmöglichkeit für 50m-Staffeln.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffel) und eine Teilnahme an der Kurzbahn-Schweizermeisterschaft 2024 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen:
Im Zeitraum vom 01. September bis 14. November 2024 kann jede:r Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf (AQUA approved) nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der KBSM geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Schwimmer:innen mit erfüllter Swiss Aquatics Swimming Limitezeit anlässlich der KBSM in Sursee, können in der zweiten Qualifikationsphase nur durch Schwimmer:innen mit erfüllter AQUA «A» Limitezeit verdrängt werden.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. September bis 17. November 2024) miteinbezogen werden.

2.4 Vorselektionierung

- a) Athleten:innen welche an den OS 2024 in Paris ein Einzelsemifinale (TOP16) sowie die AQUA «A» Limite erreicht haben, können für die KBWM 2024 in Budapest über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.
- b) Athleten:innen welche an der WM 2024 in Doha ein Einzelsemifinale (TOP16) sowie die AQUA «A» Limite erreicht haben, können für die KBWM 2024 in Budapest über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.
- c) Athleten:innen welche an der KBEM 2023 in Otopeni ein Einzelfinale (TOP8) sowie die AQUA «A» Limitezeit (25m oder 50m Äquivalenz) erreicht haben, können für die KBWM 2024 in Budapest über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.

Zur definitiven Selektion bedarf es einer Leistungsbestätigung. Zur Leistungsbestätigung ist die Teilnahme vorselektionierter Athleten:innen an der KBSM 2024 obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt), zudem muss ein Formnachweis entweder an der KBSM 2024 oder in der zweiten Qualifikationsphase (01.09.-14.11.2024) im Bereich Limitezeit + 2% auf der entsprechenden Strecke erbracht werden. Vorselektionierte Athleten:innen, die ihre Selektion bestätigt haben, können nicht verdrängt werden.

Aufgrund der Ergebnisse (Finale/TOP8 & AQUA A Limitezeit) an den Kurzbahneuropameisterschaften 2023, werden vorselektioniert:

- Bollin, Thierry über 50m Rücken
- Djakovic, Antonio über 200m und 400m Freistil
- Ponti, Noè über 50m, 100m und 200m Schmetterling sowie 100m Lagen

Aufgrund der Ergebnisse (SF/TOP16 & AQUA A Limitezeit) an den Olympischen Spielen und/oder Weltmeisterschaften 2024 werden vorselektioniert:

- Desplanches, Jérémy über 200m Lagen
- Mityukov, Roman über 100m und 200m Rücken
- Mamié, Lisa über 100m Brust

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Die Abreise nach Bucharest ist für Samstag, den 07. Dezember 2024 ab Zürich Flughafen geplant. Die Rückreise wird am Montag, den 16. Dezember 2024 angetreten.

4. LIMITEZEITEN

Die AQUA «A» Limitezeit entspricht dem 16. Rang der KBWM 2022, bzw. der KBWM 2021.

Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitezeiten für die AQUA KBWM 2024 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit des 16. Ranges der EA KBEM 2023 und 2021» ermittelt.

Die Swiss Aquatics Swimming Staffellimitezeit für die AQUA KBWM 2024 wurde auf Basis: «gemittelte Zeit des 8. Ranges der AQUA KBWM 2022 und 2021» ermittelt.

Limite Kurzbahn Weltmeisterschaften 2024 Budapest/HUN				
Männer		Disziplin	Frauen	
SW	AQUA A		AQUA A	SW
0:21,52	0:21,40	50 FR	0:24,44	0:24,63
0:47,55	0:47,23	100 FR	0:53,78	0:54,22
1:44,85	1:44,08	200 FR	1:55,60	1:58,07
3:44,05	3:42,50	400 FR	4:06,95	4:09,64
7:49,35	7:45,02	800 FR	8:29,17	8:33,97
14:59,95	14:49,29	1500 FR	16:15,27	16:22,27
-	0:23,38	50 BA	0:26,54	-
0:51,51	0:51,30	100 BA	0:58,08	0:59,33
1:55,35	1:52,66	200 BA	2:05,54	2:08,70
-	0:26,57	50 BR	0:30,45	-
0:58,31	0:57,63	100 BR	1:05,28	1:06,12
2:07,56	2:06,23	200 BR	2:23,38	2:23,86
-	0:22,53	50 BU	0:25,82	-
0:51,16	0:50,57	100 BU	0:57,40	0:58,79
1:55,28	1:53,61	200 BU	2:08,85	2:12,78
-	0:52,98	100 IM	0:59,65	-
1:58,51	1:55,25	200 IM	2:10,16	2:12,41
4:12,17	4:09,19	400 IM	4:37,54	4:41,20
	3:10,99	4x100 FR		3:36,20
	7:01,61	4x200 FR		7:53,11
	3:26,61	4x100 IM		3:55,88
	aus dem Team	4x50 FR		aus dem Team
	aus dem Team	4x50 IM		aus dem Team
	aus dem Team	4x50 FR Mixed		aus dem Team
	aus dem Team	4x50 IM Mixed		aus dem Team

SELEKTIONSKONZEPT CISM WM (50M) 2024

WARENDORF / GER, 08. - 15. DEZEMBER 2025



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.53rd-wmc-swimming-warendorf.one

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen der CISM sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.

Auszug: pro Einzeldisziplin kann eine Nation maximal zwei (2) Athleten:innen melden. Bei den Staffeldisziplinen ist pro Nation je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt.

Zur Teilnahme zugelassen sind Athleten:innen mit dem Status AdA (Angehörige der Armee). Die Anzahl der Teilnehmer:innen pro Nation ist beschränkt. Für Absolventen:innen der Spitzensport RS ist der Wettkampf obligatorisch.

Athleten:innen welche sich für die WORLD AQUATICS KBWM 2024 in Budapest (HUN) qualifizieren, sind von einer Teilnahme an der CISM Weltmeisterschaft 2024 (CISM WM) 2024 in Warendorf (GER) ausgeschlossen.

2. QUALIFIKATION

Für Absolventen der Spitzensport RS ist der Wettkampf obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt), entsprechend gibt es keine Limitezeiten oder weitere Selektionskriterien.

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Die Abreise nach Warendorf (GER) ist für Sonntag, den 08. Dezember 2024 geplant.

Die Rückreise erfolgt am Sonntag, den 15. Dezember 2024.

4. SELEKTIONIERBARE ATHLETEN:INNEN

Der Schweizer Armee stehen folgende Spitzensport RS Absolventen zur Selektion zur Verfügung:

Armee-Kader = Absolventen/Mitglieder einer Spitzensport-RS (18)					
Bollin	Thierry	GEN	11.01.00	Elite-Kader	Sportsoldat
Bovey	Jolann	SCUW	17.03.96		Sportsoldat
Bucca	Flavio	KREU	15.04.05	Elite-Kader	Sportsoldat
Desplanches	Jérémy	GEN	07.08.94	Elite-Kader	Sportsoldat
Djakovic	Antonio	SCUW	08.10.02	Elite-Kader	Sportsoldat
Gartmann	Gian-Luca	SCUW	10.06.03	Elite-Kader	Sportsoldat
Jegher	Gabriel	SKBE	24.02.99		Sportsoldat
Läufer	Jacques	LIMM	04.12.97		Sportsoldat
Liess	Nils	GEN	24.08.96		Sportsoldat
Mityukov	Roman	GEN	30.07.00	Elite-Kader	Sportsoldat
Niederberger	Julien	NSL	21.07.05	Elite-Kader	Sportsoldat
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	Elite-Kader OW	Sportsoldat
Ogbonna	Alex	LA	21.05.99		Sportsoldat
Ponti	Noè	NSL	01.06.01	Elite-Kader	Sportsoldat
Rüegg	Sinan	LIMM	23.04.00		Sportsoldat
Schreiber	Christian	SVSW	13.06.02	Elite-Kader OW	Sportsoldat
Toscan	Marius	SVSW	17.01.02	Elite-Kader	Sportsoldat
Yeboah	Robin	SVB	11.07.03		Sportsoldat

Disziplin Chef Schwimmen und Rettungsschwimmen: Oblt Philipp Hediger

Swiss Aquatics Swimming Armee Trainer: Nicolas Messer

SELEKTIONSKONZEPT EA U23 EM (50M) 2025

KOŠICE / SVK, 26.-29. JUNI 2025



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.ea-kosice2025.eu

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS (EA) sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.

Auszug aus den Bestimmungen: pro Einzeldisziplin kann ein Verband maximal vier (4) Athleten:innen melden. Bei den Staffeldisziplinen ist pro Nation je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt. Jede:r gemeldete Athlet:in kann in Staffelfrennen eingesetzt werden.

Startberechtigt sind **Männer und Frauen mit Jahrgang 2002 bis 2006**.

Athleten:innen welche sich für die WORLD AQUATICS Weltmeisterschaften (WM) 2025 in Singapur (SGP) qualifizieren, bzw. sich für die FISU World University Games (WUG) 2025 in Warendorf (GER) qualifizieren, sind von einer Teilnahme an der EA U23 Europameisterschaften (U23 EM) 2025 in Košice (SVK) ausgeschlossen.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03. bis 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Wenn mehr Athleten:innen die Limitezeiten (aller Jahrgänge) unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03. bis 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2025 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
Im Zeitraum vom 01. Dezember 2024 bis 02. April 2025 kann jede:r Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2024 bis 06. April 2025) miteinbezogen werden.

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmaßnahmen sind geplant:

- 13. bis 15. Juni 2025 Diagnosewochenende in Tenero (tbc)
- 15. bis 24. Juni 2025 Pre-Camp in tbd (tbc)
- 24. Juni 2025 Anreise nach Košice/SVK
- 26. bis 29. Juni 2025 Schwimmwettbewerbe der EA U23 EM 2025
- 30. Juni 2025 Rückreise ab Košice/SVK

4. LIMITEZEITEN

Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitezeiten der jeweils ältesten Jahrgänge für die EA U23 EM 2025 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit der Swiss Aquatics Swimming Elite EM Limite und der Limite für die jüngeren Jahrgänge» ermittelt.

Die Einzellimitezeiten der jüngeren Jahrgänge (Männer und Frauen 2004 bis 2006) wurden analog der Nationalkaderzeiten für die Übergangsjahrgänge interpoliert, auf Basis der Differenz zwischen der Einzellimitezeiten der jeweils ältesten Jahrgänge für die U23 EM und der JEM Limite.

Die Staffellimitezeit für die EA U23 EM 2023 wurden auf Basis: «Mittelwert der Limitezeit der EM und der JEM» ermittelt.

Limite U23 Europameisterschaften 2025 Košice/SVK								
Männer				Disziplin	Frauen			
Jhg. 06	Jhg. 05	Jhg. 04	Jhg. 03/02		Jhg. 02/03	Jhg. 04	Jhg. 05	Jhg. 06
0:22,93	0:22,69	0:22,51	0:22,43	50 FR	0:25,36	0:25,43	0:25,62	0:25,87
0:50,38	0:49,81	0:49,36	0:49,18	100 FR	0:55,12	0:55,30	0:55,73	0:56,30
1:51,09	1:50,09	1:49,30	1:48,98	200 FR	2:00,48	2:00,78	2:01,52	2:02,48
3:56,91	3:54,33	3:52,32	3:51,51	400 FR	4:16,63	4:17,02	4:17,98	4:19,21
8:13,64	8:07,04	8:01,91	7:59,83	800 FR	8:57,01	8:57,64	8:59,22	9:01,24
15:55,77	15:44,87	15:36,39	15:32,96	1500 FR	16:44,62	16:48,54	16:58,20	17:10,63
0:25,96	0:25,61	0:25,33	0:25,22	50 BA	0:28,33	0:28,44	0:28,71	0:29,06
0:56,27	0:55,58	0:55,04	0:54,83	100 BA	1:01,23	1:01,45	1:01,98	1:02,67
2:02,76	2:01,39	2:00,33	1:59,90	200 BA	2:14,93	2:15,24	2:15,99	2:16,95
0:28,25	0:27,87	0:27,57	0:27,45	50 BR	0:30,89	0:31,04	0:31,40	0:31,86
1:02,71	1:01,75	1:01,01	1:00,71	100 BR	1:08,28	1:08,58	1:09,30	1:10,23
2:17,07	2:15,09	2:13,54	2:12,92	200 BR	2:28,79	2:29,29	2:30,53	2:32,13
0:24,29	0:23,91	0:23,60	0:23,48	50 BU	0:26,34	0:26,45	0:26,72	0:27,07
0:54,11	0:53,45	0:52,94	0:52,73	100 BU	0:59,69	0:59,86	1:00,28	1:00,83
2:02,07	2:00,53	1:59,34	1:58,85	200 BU	2:13,76	2:14,02	2:14,65	2:15,47
2:04,45	2:02,95	2:01,79	2:01,31	200 IM	2:15,07	2:15,51	2:16,59	2:17,99
4:28,64	4:25,57	4:23,18	4:22,22	400 IM	4:50,61	4:51,38	4:53,30	4:55,77
	3:53,35			4x100 IM Mxed		3:53,35		
	aus dem Team			4x100 FR Mixed		aus dem Team		

SELEKTIONSKONZEPT AQUA WM (50M) 2025

SINGAPUR / SGP, 27. JULI - 03. AUGUST 2025



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.worldaquatics-singapore2025.org

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von WORLD AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming. Pro Einzelrennen kann Swiss Aquatics Swimming einen (1) Athleten:in melden, wenn er die Swiss Aquatics Swimming Limitezeit erreicht hat.

Bei einer Meldung von maximal zwei (2) Athleten:innen, müssen beide die WORLD AQUATICS „A“ Limitezeit erreicht haben.

In den Staffeldisziplinen ist pro Land je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03. bis 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Qualifikation ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen von Athleten:innen mit SF/TOP16/Final & AQUA «A» Limite an OS Paris 2024 und/oder WM Doha 2024). Wenn mehr Athleten:innen die Limitezeiten unterbieten, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03. bis 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. Für Wechselschwimmer:innen.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2025 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
Im Zeitraum vom 01. Dezember 2024 bis 02. April 2025 kann jede:r Athlet:in an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf (**AQUA approved**) nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der zweiten Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Schwimmer:innen mit erfüllter Swiss Aquatics Swimming Limitezeit anlässlich der SM, können in der zweiten Qualifikationsphase nur durch Schwimmer:innen mit erfüllter WORLD AQUATICS «A» Limitezeit verdrängt werden.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2024 bis 06. April 2025) miteinbezogen werden.

2.4 Vorselektionierung

- a) Athleten:innen welche an den OS 2024 in Paris ein Einzelsemifinale (TOP16) sowie die AQUA «A» Limite erreicht haben, können für die WM 2025 in Singapur über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.
- b) Athleten:innen welche an der WM 2024 in Doha ein Einzelsemifinale (TOP16) sowie die AQUA «A» Limite erreicht haben, können für die WM 2025 in Singapur über die betreffende Strecke vorselektioniert werden.

Zur definitiven Selektion bedarf es einer Leistungsbestätigung. Zur Leistungsbestätigung ist die Teilnahme vorselektionierter Athleten:innen an der SM 2025 obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt), zudem muss ein Formnachweis entweder an der SM 2025 oder in der zweiten Qualifikationsphase (01.12.2024-02.04.2025) im Bereich Limitezeit + 2% auf der entsprechenden Strecke erbracht werden. Vorselektionierte Athleten:innen, die ihre Selektion bestätigt haben, können nicht verdrängt werden.

Aufgrund der Ergebnisse (SF/TOP16 & AQUA «A» Limitezeit) an den Olympischen Spielen und/oder Weltmeisterschaften 2024 werden vorselektioniert:

- Antonio Djakovic über 400m Freistil
- Desplanches, Jérémy über 200m Lagen
- Mityukov, Roman über 100m und 200m Rücken
- Ponti, Noè über 100m und 200m Schmetterling
- Toscan, Marius über 400m Lagen
- Mamié, Lisa über 200m Brust

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmaßnahmen sind geplant:

- 13. bis 15. Juni 2025 Diagnosewochenende in Tenero
- 15. bis 26. Juni 2025 Vorbereitungstrainingslager auf Sardinien/ITA
- 26. Bis 30. Juni 2025 Vorbereitungswettkampf in Rom/ITA
- 16. Juli 2025 2024 Anreise nach tbd ab Zürich
- 16. Bis 23. Juli 2025 Pre-Camp in tbd
- 23. Juli bis 03. August 2025 Schwimmwettbewerbe der WORLD AQUATICS WM 2025 in Singapur/SGP
- 04. August 2025 Rückreise ab Singapur/SGP nach Zürich

Die Vorbereitungsmaßnahmen sind für selektionierte Athleten:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in Begründeten Fällen möglich.

4. LIMITEZEITEN

Die AQUA «A» Limitezeit entspricht dem 16. Rang der WM 2023, bzw. der WM 2024.

Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitezeiten für die AQUA WM 2025 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit der WORLD AQUATICS «A» Limite und der Swiss Aquatics Swimming Elite EM Limite» ermittelt.

Die Swiss Aquatics Swimming Staffellimitezeit für die AQUA WM 2025 wurde auf Basis: «gemittelte Zeit des 8. Ranges der letzten beiden EA EM Editionen» ermittelt.

Limite Weltmeisterschaften 2025 Singapur/SGP				
Männer		Disziplin	Frauen	
SW	AQUA A		AQUA A	SW
0:22,20	0:22,05	50 FR	0:24,86	0:25,07
0:48,67	0:48,34	100 FR	0:54,25	0:54,60
1:47,68	1:46,70	200 FR	1:58,23	1:59,20
3:49,26	3:47,82	400 FR	4:10,23	4:13,24
7:53,21	7:48,66	800 FR	8:34,62	8:45,49
15:15,71	15:01,89	1500 FR	16:24,56	16:32,64
	0:25,11	50 BA	0:28,22	
0:54,27	0:53,94	100 BA	1:00,46	1:00,74
1:58,77	1:58,07	200 BA	2:11,08	2:12,85
	0:27,33	50 BR	0:30,75	
1:00,08	0:59,75	100 BR	1:06,87	1:07,43
2:11,31	2:10,32	200 BR	2:25,91	2:27,10
	0:23,36	50 BU	0:26,23	
0:52,15	0:51,77	100 BU	0:58,33	0:58,93
1:57,44	1:56,51	200 BU	2:09,21	2:11,36
1:59,94	1:59,05	200 IM	2:12,83	2:13,73
4:19,37	4:17,48	400 IM	4:43,06	4:46,45
	3:16,25	4x100 FR		3:40,95
	7:14,42	4x200 FR		8:04,59
	3:35,89	4x100 IM		4:02,94
	3:48,35	4x100 IM Mxed		3:48,35
	aus dem Team	4x100 FR Mixed		aus dem Team

SELEKTIONSKONZEPT SUMMER FISU WORLD UNIVERSITY GAMES (50M) 2025

BERLIN / GER, 16. - 27. JULI 2025



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.rhineruhr2025.com

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen der FISU (Fédération Internationale du Sport Universitaire), von SUS (Swiss University Sports) sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung für internationale Meisterschaften von Swiss Aquatics Swimming.

Auszug: pro Einzeldisziplin kann eine Nation maximal zwei (2) Athleten:innen melden. Bei den Staffeldisziplinen ist pro Nation je eine (1) Staffelmannschaft startberechtigt. Voraussetzung zur Teilnahme ist der Studentenstatus (siehe dazu spezielle Bestimmungen von SUS www.swissuniversitiesports.ch). Teilnahmeberechtigt sind nur Athleten:innen im Alter von 17 bis maximal 27 Jahren mit Geburtstag zwischen 01.01.1998 und 31.12.2007.

Alle Athleten:innen, die sich für eine Teilnahme an den Summer FISU World University Games interessieren, haben sich schriftlich (unter Bekanntgabe der notwendigen Personalien) beim zuständigen Disziplinchef SUS, Adrian Andermatt (anderematta@bluewin.ch) anzumelden.

Die Anmeldung hat bis spätestens 15.12.2024 zu erfolgen!

ACHTUNG: bei der Beschickung den Summer FISU World University Games wird es zu Selbsthalten für die Athleten:innen kommen. Genaue Angaben erfolgen anlässlich der Selektion.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03. bis 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Wenn mehr Athleten:innen die Limitezeiten unterbieten, als Startplätze (2) vorhanden sind, ist die Klassierung der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03. bis 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine Qualifikation während der zweiten Qualifikationsphase ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2025 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der zweiten Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
Im Zeitraum vom 01. Dezember 2024 bis 02. April 2025 kann jeder Athlet an maximal einem (1), im Voraus schriftlich (per entsprechendem Formular an markus.buck@swiss-aquatics.ch) angekündigten, offiziellen Wettkampf nach Wahl, einen weiteren Qualifikationsversuch unternehmen.

An der SM 2025 geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in den zweiten Qualifikationsphasen erzielten Resultaten.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2024 bis 06. April 2025) miteinbezogen werden.

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmaßnahmen sind geplant:

- 15. Juli 2025 (tbc) Anreise nach Berlin/GER ab Zürich
- 20. bis 26. Juli 2025 Schwimmwettbewerbe der Summer FISU World University Games 2025
- 28. Juli 2025 Rückreise ab Berlin/GER nach Zürich

Die Vorbereitungsmaßnahmen sind für selektionierte Athleten:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

4. LIMITEZEITEN

Die Swiss Aquatics Swimming Einzellimitenzeiten für die Summer FISU World University Games 2025 entsprechen den U23 EM Limiten für den jüngsten Übergangsjahrgang.

Die Staffellimitenzeiten für die Summer FISU World University Games 2023 wurden auf Basis: «gemittelte Zeit des 8. Platz der Universiade 2019 und 2023» ermittelt.

Limite Summer FISU World University Games 2025		
Berlin/GER		
Männer	Disziplin	Frauen
0:22,93	50 FR	0:25,87
0:50,38	100 FR	0:56,30
1:51,09	200 FR	2:02,48
3:56,91	400 FR	4:19,21
8:13,64	800 FR	9:01,24
15:55,77	1500 FR	17:10,63
0:25,96	50 BA	0:29,06
0:56,27	100 BA	1:02,67
2:02,76	200 BA	2:16,95
0:28,25	50 BR	0:31,86
1:02,71	100 BR	1:10,23
2:17,07	200 BR	2:32,13
0:24,29	50 BU	0:27,07
0:54,11	100 BU	1:00,83
2:02,07	200 BU	2:15,47
2:04,45	200 IM	2:17,99
4:28,64	400 IM	4:55,77
3:21,27	4x100 FR	3:50,85
7:27,02	4x200 FR	8:22,47
3:40,14	4x100 IM	4:11,57

SELEKTIONSKONZEPT INT. WETTKAMPF JUNIOR (50M) 2025

TBD, APRIL 2025

VORBEMERKUNG

Die Multinationen Youth und Juniors finden zeitgleich mit dem VM-Final in Sursee statt und können daher nicht beschickt werden. Als Alternative wird **im April 2025** ein int. Wettkampf beschickt. Das Selektionskonzept entspricht dem für die Multination.

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Jeweils ein/eine (1) Athlet:in pro Disziplin startet für die Schweizer Delegation. Der int. Wettkampf im Frühling ist ein Vorbereitungswettkampf für den anstehenden Saisonhöhepunkt (JEM). Selektioniert werden Herren und Damen mit **Jahrgang 2007, 2008 und 2009**. Der Besitz eines Schweizer Passes ist Voraussetzung.

2. QUALIFIKATION

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 3. bis 6. April 2025 in Sursee können sich die Athlet:innen für den int. Wettkampf im Frühling qualifizieren. Die Chefin Nachwuchs schlägt den jeweils schnellsten (1) Athleten:innen und die jeweils schnellste Athletin über die zu schwimmenden Einzeldisziplinen zur Selektion vor. Zudem wird jeweils die schnellste (1) Staffel aus der Periode vom 1. Dezember 2024 bis 2. April 2025 und der Schweizermeisterschaft vom 3. bis 6. April 2025 zur Selektion vorgeschlagen. Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Des Weiteren werden Athlet:innen, die bereits eine Limite für die JEM erreicht haben, eingeladen. Für allfällige Optimierungen zugunsten der Teamleistung kann die Chefin Nachwuchs weitere Athlet:innen zur Selektion vorschlagen.

Event Coach: Fausto Mauri, Florent Tresarrieu

SELEKTIONSKONZEPT INT. WETTKAMPF YOUTH (50M) 2025

TBD, APRIL 2025

VORBEMERKUNG

Die Multinationen Youth und Juniors finden zeitgleich mit dem VM-Final in Sursee statt und können daher nicht beschickt werden. Als Alternative wird **im April 2025** ein int. Wettkampf beschickt. Das Selektionskonzept entspricht dem für die Multination.

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die allgemeinen Bestimmungen zu Selektion und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Jeweils ein/eine (1) Athlet:in pro Disziplin startet für die Schweizer Delegation. Der int. Wettkampf im Frühling ist ein Vorbereitungswettkampf für den anstehenden Saisonhöhepunkt (EYOF). Selektioniert werden Herren und Damen mit **Jahrgang 2010 und 2011**. Der Besitz eines Schweizer Passes ist Voraussetzung.

2. QUALIFIKATION

In der Periode vom 1. Dezember 2024 bis 2. April 2025 sowie an der Schweizermeisterschaft (SM) vom 3. bis 6. April 2025 in Sursee können sich die Athlet:innen für den int. Wettkampf im Frühling qualifizieren. Die Chefin Nachwuchs schlägt den jeweils schnellsten (1) Athleten:innen und die jeweils schnellste Athletin über die zu schwimmenden Einzeldisziplinen sowie jeweils die schnellste Staffel zur Selektion vor. Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

Des Weiteren werden Athlet:innen, die bereits eine Limite für die EYOF erreicht haben, eingeladen.

Für allfällige Optimierungen zugunsten der Teamleistung kann die Chefin Nachwuchs weitere Athlet:innen zur Selektion vorschlagen.

Event Coach: Fausto Mauri, Florent Tresarrieu

QUALIFIKATIVE DISZIPLINEN INT. WETTKAMPF (MÄRZ/APRIL)

Juniors	Youth
50 Freestyle 100 Freestyle 200 Freestyle 400 Freestyle 800 Freestyle (only women) 1500 Freestyle (only men)	100 Freestyle 200 Freestyle 400 Freestyle 800 Freestyle (only women) 1500 Freestyle (only men)
50 Butterfly 100 Butterfly 200 Butterfly	100 Butterfly 200 Butterfly
50 Backstroke 100 Backstroke 200 Backstroke	100 Backstroke 200 Backstroke
50 Breaststroke 100 Breaststroke 200 Breaststroke	100 Breaststroke 200 Breaststroke
200 Individual Medley 400 Individual Medley	200 Individual Medley 400 Individual Medley
4x100 Freestyle Relay 4x100 Individual Medley Relay 4x200 Freestyle Relay	4x100 Freestyle Relay 4x100 Individual Medley Relay 4x200 Freestyle Relay

SELEKTIONSKONZEPT EA JEM (50M) 2025

KOŠICE / SVK, 2. - 6. JULI 2025



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Auszug: Pro Einzeldisziplin kann ein Verband maximal vier (4) Athleten:innen melden (inkl. 1500m und 800m Freistil).

Bei den Staffeldisziplinen kann pro Land je eine (1) Staffel gemeldet werden. Startberechtigt sind Herren und Damen mit **Jahrgang 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011**.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 3. bis 6. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Wenn mehr Athlet:innen die Limitezeit des ältesten Jahrgangs unterbieten als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung in der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend – unabhängig vom Alter der Athlet:innen.

Eine Selektion mit der Limitezeit der jüngeren Jahrgänge (2008 und jünger) ist nur für **freie** Plätze möglich, erfolgt nach Zeit und kann erst nach Abschluss der gesamten Qualifikationsperiode erfolgen. Für Herren und Damen der Alterskategorie «Youth» (2010 und jünger) ist das European Youth Olympic Festival (EYOF - 50m) als Zielwettkampf vorgesehen. Das Erfüllen der Selektionskriterien für die Junioren Europameisterschaften führt für die «Youth» nicht zu einer automatischen Selektion. Eine Selektion und Teilnahme an den Junioren-Europameisterschaften für die «Youth» ist nicht vorgesehen, da der Fokus auf der EYOF liegt und wird nur in Ausnahmefällen in Erwägung gezogen.

2.2 Qualifikation der Staffeln

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 3. bis 6. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden. Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt. Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen.

2.3 Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Eine weitere Qualifikation ist nur für **freie Plätze** möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2025 obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Für eine Selektion gelten die schnellsten geschwommenen Zeiten während der weiteren Qualifikationsphase:

- Qualifikation für Einzelrennen und Staffeln:
Im Zeitraum vom 01. Dezember 2024 bis 27. April 2025 kann jeder Athlet:in pro Disziplin zwei (2) weitere Qualifikationsversuche, jedoch insgesamt an maximal drei (3) offiziellen Wettkämpfen nach

Wahl, unternehmen. Der Qualifikationsversuch muss vor dem Wettkampf schriftlich (per entsprechendem [Formular](#) auf der Homepage per Email an den Chefin Nachwuchs) angekündigt werden.

Die an den Wettkämpfen mit der Nationalmannschaft Nachwuchs (Swiss Open und Wettkampf 50m April) erzielten Resultate zählen automatisch als Qualifikationszeit für die Junioren Europameisterschaft 2025 (keine Ankündigung per Formular erforderlich).

An der SM geschwommene Limitezeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der weiteren Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Für Staffeln gelten die Resultate aus Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Im Verbandsinteresse können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2024 bis 27. April 2025) miteinbezogen werden.

Event Coach: Fausto Mauri

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmaßnahmen sind geplant:

- 22. Mai bis 01. Juni 2025 Kaderzusammenkunft und Vorbereitungstrainingslager in Sursee
- 27. Juni 2025 (tbc) Pre-Camp in Sursee (tbc)
- 30. Juni 2025 (tbc) Anreise nach Košice
- 02. bis 06. Juli 2025 LEN JEM 2025
- 07. Juli 2025 Rückreise ab Košice

Die Vorbereitungsmaßnahmen sind für selektionierte Athlet:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

4. LIMITEZEITEN

Einzel-Limitezeiten

Die Swiss Aquatics Swimming Einzel-Limitezeiten Damen und Herren für die JEM 2025 wurden auf Basis «Zeit des 16. Platz der JEM 2024 und 2023 plus 0,5% (2007), plus 1,5% (2008) und plus 2,5% (2009)» ermittelt.
Für 50m Strecken plus 0% (2007), respektive plus 1% (2008) respektive plus 2% (2009).

Staffel Limitezeiten

Die Staffel-Limitezeiten Damen, Herren sowie Mixed für die JEM 2025 wurden auf Basis: «Zeit des 8. Platz der JEM 2024 und 2023“ plus 0,5%» ermittelt.

Limite Junioren Europameisterschaften 2025 Košice/SVK						
Jhg. 11/10/09	Männer		Disziplin	Frauen		
	Jhg. 08	Jhg. 07		Jhg. 07	Jhg. 08	Jhg. 09/10/11
0:23,71	0:23,48	0:23,25	50 FR	0:26,19	0:26,45	0:26,71
0:52,15	0:51,63	0:51,12	100 FR	0:57,02	0:57,59	0:58,17
1:54,66	1:53,53	1:52,40	200 FR	2:03,72	2:04,95	2:06,20
4:05,09	4:02,66	4:00,26	400 FR	4:20,81	4:23,42	4:26,05
8:32,29	8:27,21	8:22,19	800 FR	9:03,87	9:09,30	9:14,80
16:29,40	16:19,60	16:09,91	1500 FR	17:26,75	17:37,22	17:47,79
0:26,95	0:26,68	0:26,42	50 BA	0:29,51	0:29,81	0:30,10
0:58,31	0:57,73	0:57,16	100 BA	1:03,56	1:04,19	1:04,83
2:07,04	2:05,78	2:04,54	200 BA	2:18,20	2:19,58	2:20,98
0:29,32	0:29,03	0:28,75	50 BR	0:32,45	0:32,77	0:33,10
1:05,23	1:04,59	1:03,95	100 BR	1:11,44	1:12,15	1:12,88
2:22,45	2:21,04	2:19,64	200 BR	2:34,19	2:35,73	2:37,29
0:25,30	0:25,04	0:24,80	50 BU	0:27,52	0:27,80	0:28,07
0:56,07	0:55,52	0:54,97	100 BU	1:01,53	1:02,15	1:02,77
2:06,55	2:05,30	2:04,06	200 BU	2:16,53	2:17,90	2:19,28
2:08,94	2:07,66	2:06,40	200 IM	2:19,80	2:21,19	2:22,61
4:38,11	4:35,35	4:32,63	400 IM	4:58,97	5:01,96	5:04,98
	3:24,59		4x100 FR		3:48,86	
	7:31,48		4x200 FR		8:19,84	
	3:46,00		4x100 IM		4:13,10	
	3:58,35		4x100 IM Mixed		3:58,35	
	aus dem Team		4x100 FR Mixed		aus dem Team	

SELEKTIONSKONZEPT EUROPEAN YOUTH OLYMPIC FESTIVAL (EYOF) (50M) 2025

SKOPJE / MKD, 20. - 26. JULI 2025

NACHFOLGEND DAS PROVISORISCHE SELEKTIONSKONZEPT:

Das Selektionskonzept basiert auf dem Selektionskonzept der EYOF 2023 und ist von Swiss Olympic noch nicht offiziell verabschiedet. Änderungen vorbehalten.

1. DATUM DER VERANSTALTUNG

European Youth Olympic Festival (EYOF) 2025 Skopje – 20. – 26. Juli 2025

2. TEILNEHMERZAHLEN / QUOTEN

Gemäss EOC Richtlinie «SKOPJE 2025 SPORT DATA OVERVIEW»

Es gelten die Reglemente und Bestimmungen von EA, des EOC sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

*Startberechtigt sind Knaben und Mädchen mit Jahrgang **2010 und 2011. (tbc)***

Pro Nation sind insgesamt maximal sechzehn (16) Athlet:innen (Mädchen und/oder Knaben) zugelassen. Pro Einzeldisziplin können maximal zwei (2) Athlet:innen pro Nation gemeldet werden. In den Staffeldisziplinen kann eine (1) Staffel pro Nation gemeldet werden.

Alle 50m, 100m und 200m Disziplinen werden in drei Runden (Vorlauf - Halbfinale - Finale) ausgetragen. Für die 400m Freistil, die 400m Lagen und alle Staffeln gibt es nur Vorläufe und Finals. Die 800m und 1500m Freistil werden als direkte Finals geschwommen. Maximal 1 Athlet:in pro Nation kann ins Halbfinale und/oder Finale einziehen. Bei 800m Freistil Mädchen und 1500m Freistil Knaben können ebenfalls 2 Athlet:innen gemeldet werden, jedoch nur der oder die best-platzierte Athlet:in kann Medaillen erhalten.

Jeder Athlet und jede Athletin kann an einem Tag in zwei Einzeldisziplinen, einer Staffel pro Geschlecht und in einer Mixed Staffel starten.

Disziplinen:

- *50m, 100m, 200m, 400m, 800m (Girls) & 1500m (Boys) freestyle*
- *100m, 200m breaststroke*
- *100m, 200m backstroke*
- *100m, 200m butterfly*
- *200m, 400m individual medley*
- *4x100m freestyle relay*
- *4x100m medley relay*
- *4x100m medley mixed relay*
- *4x100m freestyle mixed relay*

3. SELEKTION

3.1 Allgemeine Bestimmungen

Der endgültige Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

3.2 Selektionszeitraum und -wettkämpfe

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03.- 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden.

Weitere Qualifikationsmöglichkeiten

Im Zeitraum vom 01. Dezember 2024 bis 27. April 2025 kann jeder Athlet:in pro Disziplin zwei (2) weitere Qualifikationsversuche, jedoch insgesamt an maximal drei (3) offiziellen Wettkämpfen nach Wahl, unternehmen. Der Qualifikationsversuch muss vor dem Wettkampf schriftlich (per entsprechendem **Formular** auf der Homepage per Email an den Chefin Nachwuchs) angekündigt werden.

Die an den Wettkämpfen mit der Nationalmannschaft Nachwuchs (Swiss Open und Wettkampf 50m April) erzielten Resultate zählen automatisch als Qualifikationszeit für das EYOF 2025 (keine Ankündigung per Formular erforderlich). Eine weitere Qualifikation ist nur für **freie** Plätze möglich (Einzelrennen und Staffeln) und eine Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2025 ist obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt).

An der SM geschwommene Limitzeiten haben stets Vorrang gegenüber den in der weiteren Qualifikationsphase erzielten Resultaten.

Sollte die als Hauptqualifikation definierte Schweizermeisterschaft und/oder ein Teil der Wettkämpfe in der weiteren Qualifikationsperiode ausfallen, kann der nationale Verband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann.

3.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien:

Es gelten folgende Kriterien (pro Disziplin) die erfüllt sein müssen, damit ein:e Athlet:in zur Selektion vorgeschlagen werden kann:

Eine Selektion durch die Limitezeit der jüngeren Jahrgänge (Mädchen und Knaben 2011) ist nur für Plätze möglich, welche noch nicht durch die Limitezeiten der älteren Jahrgänge (Mädchen und Knaben 2010) besetzt sind.

Wenn mehr Athlet:innen die Limitezeit des älteren Jahrgangs unterbieten als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung in der Schlussrangliste des entsprechenden Einzelrennens massgebend – unabhängig vom Alter der Athleten:innen.

Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für das European Youth Olympic Festival (EYOF) 2025 Skopje.

Zusatzkriterien:

Falls mehr Athlet:innen die Limitezeiten unterbieten als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Sportdirektion Schwimmen auf Vorschlag der Chefin Nachwuchs aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien (nicht nach Priorität geordnet) über den Selektionsvorschlag:

- *Leistungspotenzial zukünftig*
- *Ergebnispotenzial im internationalen Vergleich*
- *Leistungsentwicklung bisher*
- *Formkurve*
- *Gesundheit*

3.4 Zusätzliche Bestimmungen für den Start in einer zweiten Disziplin/Distanz

Nach Abschluss des Selektionsprozesses und nach Bekanntgabe des Wettkampfprogramms können bei freien Plätzen Zusatzstarts für bereits selektionierte Athlet:innen angemeldet werden.

Die Zusatzstarts sollen dabei die Hauptrennen der Athlet:innen unterstützen und es muss eine Vorleistung von ca. 2% innerhalb der Limitezeit (siehe oben) vorliegen. Darüber hinaus kann ein weiterer Zusatzstart aus strategischen Gründen genehmigt werden. Die freien Plätze werden nach Bestzeiten vergeben.

3.5 Selektion für Staffel- und Teamwettkampf

Anlässlich der Schweizermeisterschaft (SM) vom 03.- 06. April 2025 in Sursee können die Limitezeiten geschwommen werden sowie zusätzlich in der weiteren Qualifikationsperiode (siehe 3.2).

Eine Staffel kann selektioniert werden, wenn die Addition aus der schnellstmöglichen Kombination von Zeiten, abzüglich eines Wechselbonus von 1,5 Sek. (= 3 x 0,5 Sek.) die Limitezeit erfüllt und dies im Rahmen der Verteilung der Quotenplätze möglich ist.

Als Staffelschwimmer:in ohne Einzellimite kann man sich nur qualifizieren, falls das Kontingent der Quotenplätze nicht ausgeschöpft wurde.

Es gelten die Resultate aus sämtlichen Einzel- und Staffelfrennen unter Berücksichtigung eines Malus von 0,6 Sek. für Wechselschwimmer:innen. Es können zusätzliche Ergebnisse aus der gesamten Qualifikationsperiode (01. Dezember 2024 bis 27. April 2025) miteinbezogen werden.

Mögliche Staffeln werden erst nach Abschluss der gesamten Qualifikationsperiode selektioniert.

3.6 Medizinalklausel

Für Athlet:innen mit einem erwiesenen hohen Potential für eine zukünftige internationale Elite-Karriere, kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheit- oder Verletzungsbeginn erfolgen damit dies bei einem allfälligen Selektionsantrag überprüft werden kann.

3.7 Selektionskommission/-ausschuss

Die Selektionskommission des nationalen Verbandes setzt sich zusammen aus: Sportdirektion Schwimmen

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic entscheidet auf Grund des Antrages des nationalen Verbandes.

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic setzt sich zusammen aus:

- *Leiter Abteilung Olympische Missionen*
- *Headcoach Swiss Olympic Youth Team 2025*
- *Chef de Mission Swiss Olympic Youth Team 2025*

4. KOMMUNIKATION

Das Selektionskonzept wird elektronisch unterschrieben. Die Zusammenfassung der Kriterien wird nach Genehmigung durch Swiss Olympic auf der Website publiziert.

Der nationale Verband stellt sicher, dass die involvierten Athlet:innen und Trainer:innen das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

Nachdem der Selektionsausschuss von Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission den Teamchef:in schriftlich. Der Teamchef/Die Teamchefin orientiert die betroffenen Athlet:innen (auch bei einer negativen Entscheidung). Der Chef de Mission und der Teamchef/die Teamchefin vereinbaren den Zeitpunkt der Medienmitteilung, die von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Bis zum Zeitpunkt der Medienmitteilung wird darum gebeten, die Namen der Selektionierten nicht öffentlich bekannt zu geben und nur von nominierten Athlet:innen zu sprechen.

Die Kommunikation innerhalb des nationalen Verbandes ist Aufgabe des Teamchefs, der dabei die Sperrfrist beachten muss.

5. TERMINE

- *Beginn Selektionszeitraum (gem. 3.2): 01.12.2024*
- *Ende Selektionszeitraum (gem. 3.2): 27.04.2025*
- *Der nationale Verband reicht den Selektionsantrag bei Swiss Olympic ein am: tbd*
- *Offizielles Selektionsdatum: tbd*

Ergänzend zum Selektionskonzept:

Event Coach: Florent Tresarrieu

6. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmaßnahmen sind geplant:

- 22. Mai bis 01. Juni 2025 Kaderzusammenkunft und Vorbereitungstrainingslager in Sursee
- 26. Juli 2025 (tbc) Pre-Camp in Uster (tbc)
- 18. Juli 2025 (tbc) Anreise nach Skopje
- 20. bis 26. Juli 2025 EYOF 2025
- 27. Juli 2025 Rückreise ab Skopje

Die Vorbereitungsmaßnahmen sind für selektionierte Athleten und Athletinnen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in begründeten Fällen möglich.

7. LIMITEZEITEN

Die Mädchen Einzel-Limitezeiten für das EYOF 2025 wurden auf Basis „gemittelte Zeit des 16. Platz des EYOF 2022 und 2023 plus 0,5% und plus 1,5% (jüngere Jahrgänge)“ ermittelt. Für 50m Strecken plus 0,5%, respektive plus 1% (jüngere Jahrgänge).

Die Knaben Einzel-Limitezeiten für das EYOF 2025 wurden auf Basis „gemittelte Zeit des 16. Platz des EYOF 2022 und 2023 plus 1,5% und plus 2,5% (jüngere Jahrgänge)“ ermittelt. Für 50m Strecken plus 1%, respektive plus 1,5% (jüngere Jahrgänge).

Die Staffel-Limitezeiten für das EYOF 2025 wurden auf Basis: „gemittelte Zeit des 8. Platz des EYOF 2022 und 2023“ ermittelt.

Limite EYOF 2025 Skopje/MKD				
Männer		Disziplin	Frauen	
Jhg. 11	Jhg. 10		Jhg. 10	Jhg. 11
0:24,69	0:24,45	50 FR	0:27,36	0:27,63
0:54,02	0:53,49	100 FR	0:59,44	1:00,03
1:59,35	1:58,19	200 FR	2:10,40	2:11,70
4:15,77	4:13,27	400 FR	4:36,32	4:39,07
		800 FR	9:26,88	9:32,52
16:58,66	16:48,72	1500 FR		
1:00,57	0:59,98	100 BA	1:06,88	1:07,55
2:14,00	2:12,70	200 BA	2:24,45	2:25,89
1:08,77	1:08,10	100 BR	1:14,55	1:15,29
2:29,72	2:28,26	200 BR	2:40,63	2:42,23
0:59,27	0:58,69	100 BU	1:05,30	1:05,95
2:11,46	2:10,18	200 BU	2:23,48	2:24,91
2:14,61	2:13,30	200 IM	2:28,45	2:29,93
4:50,79	4:47,95	400 IM	5:12,70	5:15,81
	3:32,35	4x100 FR		3:58,63
	3:55,18	4x100 IM		4:22,15
	4:05,62	4x100 IM Mixed		4:05,62
	aus dem Team	4x100 FR Mixed		aus dem Team

BESCHICKUNG INT. WETTKÄMPFE

VORBEREITUNGS- UND AUFBAUWETTKÄMPFE

PHILOSOPHIE

Die Repräsentation von Swiss Aquatics Swimming an internationalen Wettkampfveranstaltungen obliegt vorrangig Mitgliedern der Nationalkader bzw. einer speziell für diesen Zweck geformten Nationalmannschaft oder Selektionsmannschaften aus weiteren Fördergefässen (bspw. Armee oder NLZ). Nur diese Athleten:innen haben per erbrachtem Leistungsnachweis bzw. Zugehörigkeit zu besagten Fördergefässen, die Legitimation als Schwimmbotschafter:innen im Ausland aufzutreten. Das WORLD AQUATICS-Reglement sieht lediglich zwei Arten von Startrecht vor: das Vereinsstartrecht sowie die Sportnationalität. Daher können Athleten:innen im Ausland als Delegation von Swiss Aquatics Swimming lediglich unter „Swiss Aquatics Swimming“ bzw. „Switzerland“ starten.

ZIELE

Swiss Aquatics Swimming ist bemüht, regelmässig internationale Wettkämpfe im In- und Ausland mit der Nationalmannschaft bzw. Selektionen zu beschicken. Diese Wettkämpfe sollen den Athleten:innen und Trainern:innen in erster Linie dazu dienen, auf höchstem Niveau Erfahrung zu sammeln, Wettkampfhärte zu erlangen, den Leistungsstand zu überprüfen und Entwicklungsreserven aufzudecken. Die Leistungsziele für die jeweiligen Wettkämpfe, werden individuell mit den Athleten:innen und Trainern:innen festgelegt. Die Wettkämpfe inklusive Selektions- bzw. Teilnahmekriterien werden zu Saisonbeginn, bzw. spätestens zu Beginn des jeweiligen Makrozyklus bekanntgegeben.

SELEKTION

Für internationale Wettkämpfe gibt es keine Selektionsrichtlinien. Sie werden in erster Linie mit Nationalmannschaftsathleten:innen, bzw. mit Athleten:innen aus weiteren Fördergefässen beschickt. Die Beschickung dieser Wettkämpfe erfolgt in enger Absprache mit den Trainern:innen und Athleten:innen und wird zu Saisonbeginn im Saisonplanungsgespräch (ITP) festgehalten. Es besteht jedoch kein grundsätzlicher Anspruch auf Teilnahme.

OPEN WATER SWIMMING

VERANTWORTLICHKEITEN

Strategie und Selektionen:

Markus Buck, Chef Leistungssport

Gabriel Schneider, Leading Coach Open Water

SELEKTION NATIONALKADER OPEN WATER 2024-2028

Die Selektionskriterien für die Nationalkader Open Water 2024-2028 basieren auf den Rangierungen und Leistungen der für den internationalen Zielwettkampf entsprechenden Alterskategorie an den internationalen Zielwettkämpfen Open Water. Die Kriterien können angepasst werden, wenn die nationale oder die internationale Entwicklung im Schwimmsport eine Änderung erforderlich macht.

Die Aufnahme erfolgt grundsätzlich jeweils per 1. September für die Dauer von 12 Monaten durch den Chef Leistungssport. Durch das Erreichen der Kriterien entsteht kein automatischer Anspruch auf einen Platz im Kader. Für eine Selektionsentscheid berücksichtigt der Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs, auch weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, SpomedGU, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, int. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Für die Selektion in einen Swiss Aquatics Swimming Nationalkader Open Water, ist neben der Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass), eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein notwendig (sowohl in der Saison, in welcher die Selektionskriterien erreicht wurde, als auch in der Saison mit Kaderstatus). Ausnahmen kann der Chef Leistungssport in begründeten Fällen zulassen.

ELITEKADER

Für die Saison 2024/2025, werden die in der Saison 2023/2024 für die jeweiligen internationalen Open Water Höhepunkte (EM, WM, OS sowie ältester Jahrgang JEM) selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe sowie die Schwimmer:innen des JEM Team-Events, der Jahrgänge 2005 und älter, Mitglied des Elite-Nationalkaders von Swiss Aquatics Swimming. Zudem können Athleten:innen in den Kader berufen werden, welche in der Saison 2023/2024, an einem EA Open Water Cup eine TOP30 Platzierung, bzw an einem AQUA Open Water World Cup ein TOP20 Resultat erzielt haben.

Internationale Zielwettkämpfe sind Europa- und Weltmeisterschaften sowie die Olympischen Spiele. An den Europameisterschaften wird eine TOP16-Platzierung angestrebt, an Weltmeisterschaften eine TOP25-Platzierung. Um zu den internationalen Zielwettkämpfen zugelassen werden zu können, ist in der betreffenden Saison die vorab Teilnahme an mindestens einem (1) EA Open Water Cup notwendig!

Die Mitglieder des Elitekaders Open Water erhalten eine «Swiss Olympic Elite Card».

NACHWUCHSKADER

Für die Saison 2024/2025 werden Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2006, 2007, 2008, 2009, 2010 und 2011 berufen. Innerhalb des Nationalen Nachwuchskaders Open Water werden drei Gruppen geführt:

1. Mädchen und Knaben U19 (2006 und 2007)
2. Mädchen und Knaben U17 (2008 und 2009)
3. Mädchen und Knaben U15 (2010 und 2011)

Athleten:innen, welche an der Junioren-Europameisterschaft Open Water 2024 teilgenommen haben, werden in das Nationale Nachwuchskader Open Water aufgenommen.

Der Chef Leistungssport kann über die PISTE zusätzliche Athleten:innen in das nationale Nachwuchskader Open Water berufen.

Der internationale Zielwettkampf sind die Junioren-Europameisterschaft Open Water. Es wird eine TOP16-Platzierung angestrebt.

Athleten:innen des Nachwuchskaders Open Water erhalten die „Swiss Olympic Talent Card National“ (Voraussetzung Teilnahme PISTE).

Elitekader Open Water 2024/25:				
Männer (4)				
Georgiev	Richard	STL	18.03.05	Medizinklausel
Lorenzetti	Claudio	AClub	23.08.03	TOP24 5km an EM OW 2024
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	TOP15 5km an EM OW 2024
Schreiber	Christian	SWSW	13.06.02	TOP23 10km & TOP12 5km an EM OW 2024
				Sportsoldat
				Sportsoldat
Frauen (2)				
Fredersdorf	Emma	SVB	25.04.05	TOP20 10km JEM OW 2024
Hibbeln	Katharina	SWSW	11.11.05	TOP23 10km JEM OW 2024
Nachwuchskader Open Water 2024/25:				
Knaben U19 (2)				
Laguardia	Rocco	SWSW	04.10.06	TOP27 10km JEM OW 2024
Polster	Attila	SCT	26.01.07	TOP25 10km JEM OW 2024
Mädchen U19 (1)				
Bruhin	Anina	BAAR	14.04.06	TN JEM OW 2024
Knaben Juniors (5)				
Birrer	Tobias	SRSO	21.05.08	TOP27 10km JEM OW 2024
Bruhin	Demian	BAAR	13.12.08	PISTE
Marbach	Alessio	LUG	07.11.08	Rangierung & Leistung SM OW 2024
Söllner	Jacy	SWSW	30.09.09	TOP8 5km JEM OW 2024
Tirri	Gerardo	LUG	15.06.09	TN JWM OW 2024
Mädchen Juniors (3)				
Balsamo	Elisa	SCRH	24.01.08	PISTE
Mani	Nina	SKBE	06.03.09	TN JEM OW 2024
Mitbauer	Maria-Angelina	SVB	07.05.09	TN JWM OW 2024
Knaben Youth (2)				
Cimen	Matteo	LUG	03.04.10	
Wunderlin	Levi	LIMM	17.06.10	
Mädchen Youth (0)				

* = Einbürgerungsverfahren noch pendent

Alterstruktur Nachwuchskader Open Water

Herren/Damen U19: Jg. 2006 und Jg. 2007

Knaben/Mädchen Juniors: Jg. 2008 und Jg. 2009

Knaben/Mädchen Youth: Jg. 2010 und Jg. 2011

TERMINKALENDER NATIONALE OPEN WATER KADER 2024/2025

Stand 02.09.24

Open-Water-Planung Swiss Swimming: Saison 2024/25

Makrozyklus 1 TRAIN				Makrozyklus 2 QUALIFY				Makrozyklus 3 REFORM															
September		Oktober		November		Dezember		Januar		Februar		März		April		Mai		Juni		Juli		August	
1		1		1	Allerheiligen	1		1	Neujahr	1		1		1		1		1		1	Nationalfeiertag	1	
2		2		2		2		2	Bercholdstag	2		2		2		2		2		2		2	
3	Anreise	3		3		3		3		3		3		3	SM Sursee	3		3		3		3	
4	Pre-Camp	4		4		4		4		4		4		4	SM Sursee	4		4		4		4	
5	Alghero/ITA	5		5		5		5	Abreise	5		5		5	SM Sursee	5		5		5		5	
6	AQUA JWM OW	6		6		6		6		6		6		6	SM Sursee	6		6		6		6	
7	Alghero/ITA	7		7		7		7		7		7		7		7		7		7		7	
8		8		8		8		8		8		8		8		8		8		8		8	
9	Abreise	9		9		9		9		9		9		9		9		9		9		9	
10		10		10		10		10		10		10		10		10		10		10		10	
11		11		11		11		11		11		11		11		11		11		11		11	
12		12		12		12		12		12		12		12		12		12		12		12	
13	LSS Tenero	13		13		13		13		13		13		13		13		13		13		13	
14	LSS Tenero	14		14		14		14		14		14		14		14		14		14		14	
15		15		15		15		15		15		15		15		15		15		15		15	
16		16		16		16		16		16		16		16		16		16		16		16	
17		17		17		17		17		17		17		17		17		17		17		17	
18		18		18		18		18		18		18		18		18		18		18		18	
19		19		19		19		19		19		19		19		19		19		19		19	
20		20		20		20		20		20		20		20		20		20		20		20	
21	EA Cup Razanac/CRO	21		21		21		21		21		21		21		21		21		21		21	
22		22	Anreise	22		22		22		22		22		22		22		22		22		22	
23		23	Pre-Camp	23		23		23		23		23		23		23		23		23		23	
24		24	Hongkong/HKG	24		24		24		24		24		24		24		24		24		24	
25		25		25		25		25		25		25		25		25		25		25		25	
26		26	AQUA OW WC	26		26		26		26		26		26		26		26		26		26	
27		27	Hongkong/HKG	27		27		27		27		27		27		27		27		27		27	
28		28	Abreise	28		28		28		28		28		28		28		28		28		28	
29		29		29		29		29		29		29		29		29		29		29		29	
30		30		30		30		30		30		30		30		30		30		30		30	
31		31		31		31		31		31		31		31		31		31		31		31	

■ Wettkämpfe
 ■ Kaderevents/TL
 ■ Feiertage
 ■ Reisetage
 ■ Ausbildung
 ■ NLZ Trainingslager

Makrozyklus 1:			Makrozyklus 2:			Makrozyklus 3:		
Datum	Was	Ort	Datum	Was	Ort	Datum	Was	Ort
03.-09.09.24	AQUA JWM OW	Alghero/ITA	7.12.-05.01.25	OW-Nationalkader HTL	St. Moritz - 2000m	März-Juni	EA-Cup OW/AQUA WC OW	tdb
07.-12.09.24	SATB/NLZ Trainingslager*	Rom/ITA	26.01.-15.02.25	SATB/NLZ Trainingslager*	St. Moritz - 2000m	10.17.05.25	Schweizermeisterschaft 5km Pool (50m)	Bellinzona
2.13.-14.09.24	Leistungssportseminar	Tenero	25.02.-08.03.25	SATB/NLZ Trainingslager*	Lanzarote/ESP	März-Juni	EA-Cup OW/AQUA WC OW	tdb
3.14.09.24	EA-Cup OW	Belgrad/SRB	März-Juni	EA-Cup OW/AQUA WC OW	tdb	11.17.-23.06.25	EA Junioreneuropameisterschaften OW	tdb
4.21.09.24	EA-Cup OW	Razanac/CRO	8.03.-06.04.25	Schweizermeisterschaften (50m)	Sursee	12.05.-12.07.25	WM OW Pre-Camp	tdb
5.22.-28.10.24	AQUA WC OW	Hongkong/HKG	9.12.-13.04.25	VM-Final	Uster	13.12.-21.07.25	AQUA Weltmeisterschaften OW	Singapur/SIN
6.15.-17.11.24	Kurzbahnschweizermeisterschaften (25m)	Sursee				14.23.-24.08.25	Schweizermeisterschaft OW	Romanshorn

* Trainingslager NLZ Tenero: Teilnahme auf Anfrage, bitte frühzeitig bei Chef Leistungssport/Chef Nachwuchs melden
(NLZ = Nationales Leistungszentrum, SATB = Swiss Aquatics Swimming Training Base, WC = Weltcup, JEM = Junioren Europameisterschaft)

SELEKTIONSKONZEPT WA WM OW 2025

SINGAPUR / SGP, 15. - 20. JULI 2025



1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

www.worldaquatics-singapore2025.org

Es gelten die Reglemente und besonderen Bestimmungen von WORL AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

Drei (3) Einzelwettbewerbe werden ausgetragen (jeweils Damen und Herren): 5km, 10km & 25km. Teilnahmeberechtigt sind zwei (2) Schwimmer:innen pro Disziplin.

Ein (1) Team Event wird ausgetragen: 4x1250m (2 Schwimmer und 2 Schwimmerinnen pro Team).

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen 5km & 10km

Athleten:innen, welche im Zeitraum vom 01. September 2024, bis Ende der Schweizermeisterschaften (SM) in Sursee am 06. April 2025, über 1500m Freistil, auf der Langbahn, die Limitezeiten erfüllt haben, können sich beim Leading Coach OW, für maximal einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf (EA Open Water Cup) melden.

ACHTUNG:

1. die Meldung hat bis spätestens Mittwoch, den 09. April 2025 beim Leading Coach Gabriel Schneider (gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch) zu erfolgen!
2. Eine vollständige Kostenübernahme für die Teilnahme am Open Water Qualifikationswettkampf, wird nur für aktuelle Open Water Nationalkaderathleten:innen garantiert. Nicht Kaderathleten:innen müssen mit einer Kostenbeteiligung rechnen!

Zielvorgabe für diesen Open Water Qualifikationswettkampf, ist das Erreichen einer TOP16 Platzierung über 5km und TOP20 über 10km. Eine Qualifikation an diesem Open Water Qualifikationswettkampf ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln).

Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW entscheiden über die endgültige Selektion für 5km & 10km, Damen wie Herren, auf Basis der Ergebnisse des offiziellen Open Water Qualifikationswettkampfes.

Sollten am Ende eines Open Water Qualifikationswettkampfes, mehr Athleten:innen die Selektionskriterien erfüllt haben, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der jeweiligen Schlussrangliste massgebend.

2.2 Qualifikation für Einzelrennen 25km

Basierend auf den erbrachten Leistungen über 25km anlässlich eines von Swiss Aquatics Swimming bestimmten Open Water Qualifikationswettkampfes (tbd) im Zeitraum Januar-Mai 2025, entscheiden der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW über die endgültige Selektion.

2.3 Qualifikation für Team Event

Basierend auf den erbrachten Leistungen über 1500m Freistil und über 5km und/oder 10km anlässlich des Open Water Qualifikationswettkampfes, entscheiden der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW über die endgültige Selektion.

2.4 Vorselektionierung

Schwimmer:innen welche an den AQUA WM Open Water 2024 in Doha/QAT vom 02. bis 18. Februar, eine TOP20 Platzierung im Einzelwettbewerb erreicht haben, können für einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf selektioniert werden. Sie können sich über entsprechende Ergebnisse an besagten Wettkämpfen für eine Selektion zur AQUA WM Open Water 2025 in Singapur/SGP qualifizieren.

Leading Coach Open Water: Gabriel Schneider

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Folgende Vorbereitungsmaßnahmen sind geplant:

- 05. Juli 2025 2024 Anreise nach tbd ab Zürich
- 05. bis 11. Juli 2025 Pre-Camp in tbd
- 15. bis 20. Juli 2025 Schwimmwettbewerbe der WORLD AQUATICS WM OW 2025 in Singapur/SGP
- 21. Juli 2025 Rückreise ab Singapur/SGP nach Zürich

Die Vorbereitungsmaßnahmen sind für selektionierte Athleten:innen obligatorisch. Freistellungen von einzelnen Massnahmen sind nur in Begründeten Fällen möglich.

4. NATIONALKADER

Die selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe sowie die Schwimmer:innen des Team-Events werden Mitglieder des Elite-Nationalkaders von Swiss Aquatics Swimming 2025/2026.

5. LIMITEZEITEN

Die Schwimmer:innen müssen folgende Limitezeiten erfüllen:

	Limite Herren	Limite Frauen
1500m SM 2025 Sursee	16.30	17.45

SELEKTIONSKONZEPT EA JEM 2025 OW

TBD/TBD, 17. BIS 21. JUNI 2025



www.len.eu

1. ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Es gelten die Reglemente und Bestimmungen von EUROPEAN AQUATICS sowie die allgemeinen Bestimmungen zu Selektionen und Beschickung von Swiss Aquatics Swimming für internationale Meisterschaften.

U19: Schwimmer:innen der Jahrgänge 2006/2007

U17: Schwimmer:innen der Jahrgänge 2008/2009

U15: Schwimmer:innen der Jahrgänge 2010/2011

Fünf (5) Wettkämpfe finden statt:

U19 - 18/19jährige:	10 km (Herren/Damen)
U17 - 16/17jährige:	7.5 km (Herren/Damen)
U15 - 14/15jährige:	5 km (Herren/Damen)
Team Events – U19 und 14/15/16jährige:	4x1250 Team Event

Pro Disziplin kann ein Verband maximal drei (3) Athleten:innen melden und ein (1) Team für den Team Event.

2. QUALIFIKATION

2.1 Qualifikation für Einzelrennen 5km, 7,5km & 10km

Athleten:innen, welche im Zeitraum vom 01. September 2024, bis Ende der Schweizermeisterschaften (SM) in Sursee am 06. April 2025, über 1500m Freistil, auf der Langbahn, die Limitezeiten erfüllt haben, können sich beim Leading Coach OW für maximal einen (1) OW Qualifikationswettkampf melden.

ACHTUNG:

1. die Meldung hat bis spätestens Mittwoch, den 09. April 2025 beim Leading Coach Gabriel Schneider (gabriel.schneider@swiss-aquatics.ch) zu erfolgen!
2. Eine vollständige Kostenübernahme für die Teilnahme am Open Water Qualifikationswettkampf, wird nur für aktuelle Open Water Nationalkaderathleten:innen garantiert. Nicht Kaderathleten:innen müssen mit einer Kostenbeteiligung rechnen!

Zielvorgabe für diesen OW Qualifikationswettkampf ist das Erreichen einer TOP16 Platzierung über 5km und/oder 7,5km und/oder 10km. Eine Qualifikation an diesem OW-Qualifikationswettkampf ist nur für freie Startplätze möglich (Einzelrennen und Staffeln).

Der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW entscheiden über die endgültige Selektion für 5km, 7,5km & 10km, Damen wie Herren, auf Basis der Ergebnisse des offiziellen Open Water Qualifikationswettkampfes (TOP16).

Sollten am Ende des OW Qualifikationswettkampfes, mehr Athleten:innen die Selektionskriterien erfüllt haben, als Startplätze vorhanden sind, ist die Klassierung der jeweiligen Schlussrangliste massgebend – unabhängig vom Alter des Athleten:in.

2.2 Qualifikation für Team Event

Basierend auf den erbrachten Leistungen über 1500m Freistil und anlässlich des Open Water Qualifikationswettkampfes, entscheiden der Chef Leistungssport und der Leading Coach OW über die endgültige Selektion.

2.3 Vorselektionierung

Schwimmer:innen welche an der LEN JEM Open Water 2024 in Wien/AUT vom 12. bis 14. Juli, eine TOP16 Platzierung im Einzelwettbewerb erreichten, können für einen (1) Open Water Qualifikationswettkampf selektioniert werden. Sie können darüber hinaus für die JEM Open Water 2025 vorselektioniert werden. Zur definitiven Selektion bedarf es einer Leistungsbestätigung. Zur Leistungsbestätigung ist die Teilnahme vorselektionierter Athleten:innen an der SM 2025, über 1500m Freistil obligatorisch (Ausnahmen werden nur in begründeten Fällen gewährt). Zudem muss ein Formnachweis an einem der Open Water Qualifikationswettkämpfe in Form einer TOP16 Platzierung erbracht werden. Vorselektionierte Athleten:innen, die ihre Selektion bestätigt haben, können nicht verdrängt werden.

Leading Coach Open Water: Gabriel Schneider

3. VORBEREITUNGSMASSNAHMEN

Die qualifizierten Athleten:innen werden zeitnah über die Vorbereitungsmaßnahmen informiert.

4. NATIONALKADER

Bei Erfüllung der Zielsetzung werden die selektionierten Schwimmer:innen für die Einzelwettkämpfe (TOP16 im Einzelwettbewerb) sowie die Schwimmer:innen des Team-Events (TOP10), Mitglieder des Junioren- (Mädchen/Knaben U19/U17) bzw. Jugendnationalkaders (Mädchen/Knaben U15) Open Water von Swiss Aquatics Swimming 2025/2026.

5. LIMITEZEITEN

	Jahrgang	1500m FR SM 2025 Sursee
U19 Mädchen	2006	17.45
	2007	18.00
U19 Knaben	2006	16.30
	2007	16.45.
U17 Mädchen	2008	18.15
	2009	18.30
U17 Knaben	2008	17.00
	2009	17.15
U15 Mädchen	2010	18.45
	2011	19.00
U 15 Knaben	2010	17.30
	2011	17.45

REGIONALKADER

SELEKTION DER REGIONALKADER

Die Selektionskriterien (Limiten) für die Regionalkader basieren auf den Selektionskriterien für das Nationalkader. Die Kriterien können angepasst werden, wenn die nationale oder die internationale Entwicklung im Schwimmsport eine Änderung erforderlich macht.

Die Aufnahme erfolgt grundsätzlich per 01. September für die Dauer von 12 Monaten durch den Kaderverantwortlichen des Regionalverbandes. Durch das Erreichen der Limite entsteht kein automatischer Anspruch auf einen Platz. Für eine Selektionsentscheid berücksichtigt der Kaderverantwortliche auch weitere Kriterien (Athletenvereinbarung, Trainings- und Karriereplanung, Gesundheitszustand, nat. Vergleich, Leistungspotential und -entwicklung, Trainingszustand, Teilnahme an Kadermassnahmen, etc.).

Für die Selektion in ein Regionalkader ist die Schweizer Staatsbürgerschaft (Schweizer Pass) oder ein Wohnsitz in der Schweiz seit mindestens 12 Monaten (=“Start Suisse“) notwendig, sowie eine gültige Jahreslizenz bei einem Swiss Aquatics Swimming Verein (sowohl in der Saison, in welcher die Selektionslimite erreicht wurde, als auch in der Saison mit Kaderstatus). Zudem können nur Leistungen zur Selektion berücksichtigt werden, die in der Swiss Aquatics Swimming Bestenliste unter www.swimrankings.net geführt werden. Ausnahmen kann der Kaderverantwortliche in begründeten Fällen zulassen.

Für die **Saison 2024/2025** werden Mädchen sowie Knaben berufen, welche die Regionalkader Limite erfüllt haben. Zudem werden Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2013 bis 2006 ebenfalls in den Regionalkader berufen, wenn sie anlässlich des PISTE Tests 2024 eine Swiss Olympic Talent Card Regional erhalten.

KADERLIMITEN FÜR DIE SAISON 2025/2026

Für die **Saison 2025/2026** werden Mädchen sowie Knaben berufen, welche die Regionalkader Limite erfüllt haben. Zudem werden Mädchen und Knaben der Jahrgänge 2014 bis 2007 in den Regionalkader berufen, wenn sie anlässlich des PISTE Tests 2025 eine Swiss Olympic Talent Card Regional erhalten.

Bemerkung: Mädchen und Knaben mit Jahrgang 2014 können sich ausschliesslich über die PISTE Tests 2025 für das Regionalkader qualifizieren.

- Die Limitezeiten müssen in der Saison 2024/2025 in der Periode von 01.09.2024 –03.08.2025 auf der langen Bahn (50m) erzielt werden und in den offiziellen Rankings von Swiss Aquatics Swimming erscheinen (<https://www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/swimrankings-swimstats>).
- Die Limitezeit muss erreicht oder unterboten werden.
- Die angegebenen Jahrgänge gelten für die Kaderbildung der Saison 2025/2026.

Regionalkader Limiten 2025/2026 (zu schwimmen in Saison 2024/2025)											
	Damen										
	Elitekader				Nachwuchskader						
	2004+älter	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
50 FR	0:27.18	0:27.38	0:27.60	0:27.90	0:28.21	0:28.44	0:28.70	0:29.01	0:29.36		
100 FR	0:59.09	0:59.53	1:00.03	1:00.71	1:01.44	1:01.93	1:02.49	1:03.18	1:03.94	1:06.92	
200 FR	2:09.23	2:10.00	2:10.86	2:12.04	2:13.30	2:14.37	2:15.58	2:17.07	2:18.71	2:25.20	
400 FR	4:35.55	4:36.59	4:37.74	4:39.33	4:41.02	4:43.27	4:45.82	4:48.96	4:52.43	5:06.10	
800 FR	9:36.79	9:38.54	9:40.48	9:43.15	9:46.01	9:50.70	9:56.01	10:02.57	10:09.80	10:38.30	
1500 FR	17:56.11	18:05.95	18:16.81	18:31.82	18:47.86	18:56.88	19:07.12				
50 BK	0:30.35	0:30.62	0:30.93	0:31.35	0:31.80	0:32.05	0:32.34				
100 BK	1:05.61	1:06.16	1:06.76	1:07.59	1:08.48	1:09.03	1:09.65	1:10.42	1:11.26	1:14.59	
200 BK	2:24.77	2:25.56	2:26.43	2:27.63	2:28.91	2:30.10	2:31.45	2:33.11	2:34.95	2:42.19	
50 BR	0:33.07	0:33.43	0:33.83	0:34.38	0:34.96	0:35.24	0:35.56				
100 BR	1:13.11	1:13.85	1:14.66	1:15.78	1:16.98	1:17.59	1:18.29	1:19.15	1:20.10	1:23.84	
200 BR	2:39.46	2:40.73	2:42.13	2:44.07	2:46.14	2:47.47	2:48.98	2:50.84	2:52.89	3:00.96	
50 BU	0:28.21	0:28.48	0:28.78	0:29.20	0:29.65	0:29.89	0:30.16				
100 BU	1:04.00	1:04.44	1:04.92	1:05.59	1:06.30	1:06.83	1:07.43	1:08.17	1:08.99	1:12.21	
200 BU	2:23.56	2:24.23	2:24.98	2:26.01	2:27.11	2:28.29	2:29.63	2:31.27	2:33.09	2:40.24	
200 IM	2:24.77	2:25.89	2:27.12	2:28.81	2:30.63	2:31.83	2:33.20	2:34.88	2:36.74	2:44.07	
400 IM	5:11.67	5:13.66	5:15.85	5:18.89	5:22.13	5:24.71	5:27.63	5:31.24	5:35.21	5:50.88	

Regionalkader Limiten 2025/2026 (zu schwimmen in Saison 2024/2025)											
Disziplin	Herren										
	Elitekader				Nachwuchskader						
	2004+älter	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
50 FR	0:24.04	0:24.22	0:24.43	0:24.71	0:25.07	0:25.45	0:25.88	0:26.40	0:27.01		
100 FR	0:52.70	0:53.11	0:53.62	0:54.28	0:55.14	0:55.96	0:56.92	0:58.05	0:59.39	1:03.27	
200 FR	1:56.85	1:57.60	1:58.52	1:59.70	2:01.23	2:03.05	2:05.14	2:07.65	2:10.58	2:19.12	
400 FR	4:08.08	4:09.96	4:12.28	4:15.27	4:19.14	4:23.02	4:27.50	4:32.85	4:39.12	4:57.38	
800 FR	8:33.75	8:38.49	8:44.35	8:51.88	9:01.64	9:09.77	9:19.11			10:21.58	
1500 FR	16:39.56	16:47.48	16:57.25	17:09.81	17:26.10	17:41.79	17:59.84	18:21.44	18:46.77		
50 BK	0:27.00	0:27.26	0:27.57	0:27.97	0:28.50	0:28.92	0:29.41				
100 BK	0:58.72	0:59.22	0:59.84	1:00.63	1:01.65	1:02.58	1:03.64	1:04.91	1:06.41	1:10.75	
200 BK	2:08.47	2:09.46	2:10.69	2:12.27	2:14.32	2:16.34	2:18.66	2:21.43	2:24.68	2:34.15	
50 BR	0:29.39	0:29.66	0:30.00	0:30.44	0:31.01	0:31.47	0:32.01				
100 BR	1:04.96	1:05.64	1:06.49	1:07.57	1:08.97	1:10.01	1:11.20	1:12.62	1:14.29	1:19.15	
200 BR	2:22.26	2:23.68	2:25.44	2:27.69	2:30.61	2:32.87	2:35.47	2:38.58	2:42.23	2:52.84	
50 BU	0:25.12	0:25.40	0:25.74	0:26.18	0:26.74	0:27.15	0:27.61				
100 BU	0:56.48	0:56.95	0:57.54	0:58.30	0:59.28	1:00.17	1:01.20	1:02.42	1:03.86	1:08.03	
200 BU	2:07.29	2:08.40	2:09.77	2:11.53	2:13.81	2:15.81	2:18.12	2:20.89	2:24.13	2:33.55	
200 IM	2:09.95	2:11.03	2:12.37	2:14.09	2:16.33	2:18.37	2:20.73	2:23.54	2:26.84	2:36.45	
400 IM	4:40.94	4:43.16	4:45.92	4:49.46	4:54.04	4:58.45	5:03.53	5:09.60	5:16.72	5:37.44	

DIE REGION ROS STELLT SICH VOR

	Präsident	Thomas Gerber
	Fachwart Schwimmen	Peter Takacs
	Richterbildung Schwimmen	Anja Brons, Gabi Manetsch

KONTAKT

Homepage

www.sschv-ros.ch

Kadertrainerinnen Jugend

Yvonne Schmalder-Mitrovic; 076 488 22 36

yvonne.schmalder@gmx.ch

Antoinette Gerber; 079 674 49 07

gerber-scr@bluewin.ch

Kadertrainer Elite + Top

Milan Stojilkovic, 076 221 70 78

milan_stojilkovic@live.com

PROGRAMM REGIONALKADER 2024/2025

Nachwuchs		
03.-05.01.2025	Trainingsweekend	Sursee
29./30.03.2025	Schweizer Nachwuchs-Cup Final	
26.04.2025	PISTE ROS	Chur
Frühling 2025	Int. Wettkampf	noch offen
Elite + TOP		
20.-22.12.2024	ROS-Kaderwettkampf Swiss Open – International Winter Challenge	Sursee
26.04.2025	PISTE ROS	Chur
Frühling 2025	In. Wettkampf	noch offen



ROS – Kaderteam Nachwuchs + Elite am Basler Cup, Juni 2024



ROS-Kaderteam Nachwuchs am Trainingsweekend, Januar 2024

LA REGIONE RSI SI PRESENTA

swiss aquatics 
svizzera italiana

Presidente

Bächtold Thomas

Capo Nuoto

Bacchetta Luca

Cassiere

Gervasoni Rosie

CONTATTO PER INFO

Homepage

www.federazione-ticinese-nuoto.ch

Allenatore della selezione regionale

Bernardi Roberto

Via Canave p.o Box 1635, 6950

Mendrisio

numbersni@hotmail.com

PROGRAMMA PER IL QUADRO REGIONALE 2023/2024

Ottobre/novembre campo allenamento per atleti Elite (Calella)

gennaio/febbraio 24 partecipazione a meeting internazionali

Maggio/ giugno organizzazione incontro con psicologa dello sport e nutrizionista



LA RSR SE PRÉSENTE

swiss aquatics 
suisse romande

Président	Arnaldo Fedrigo
Directeur Technique Régional	Alexis Manaigo
Responsable des Arbitres	Marie-Claire Gurtner

CONTACT

Homepage

www.association-rsr.ch

Responsable du cadre régional

Alexis MANAIGO

directeurtechniquenatation@association-rsr.ch

078 674 95 57

PROGRAMME DU CADRE RÉGIONAL, SAISON 2024/2025

Janvier 2025	Rassemblement Jeunesse RSR	Tbd
Déc. 2024 - Mai 2025	Meeting de Cadre «Youth», sélection RSR	Tbd
Déc. 2024 - Mai 2025	Meeting de Cadre « Juniors », sélection RSR	Tbd
29-30 Mars 2025	Finale Nationale Coupe Espoirs 2025	Yverdon
Mai 2025	Tests PISTE RSR	Lancy
Mai 2025 - Juil. 2025	Meeting International « Élite », sélection RSR	Tbd

Le Collège des Entraîneurs Romands de Natation (CERN) se réunit 3 à 4 fois dans l'année pour prendre les décisions sportives nécessaires.



Finale Nationale Coupe Espoirs, Team RSR 2024



Rassemblement Jeunesse, Leysin – Janvier 2024



Rassemblement Youth/Juniors, Lausanne – Janvier 2024



Sélection Elite au Meeting International, Terrassa– Juillet 2024

DIE REGION RZO STELLT SICH VOR

swiss aquatics 
zentralschweiz ost

Präsident	Tom Gartmann
Fachwart Schwimmen	Sara Mamié
Richterbildung Schwimmen	Isabella Ewert-Jung

KONTAKT

Homepage

<https://www.rzo-aquatics.ch>

Fachwart Schwimmen und Kadertrainerin Regionalkader Schwimmen

Sara Mamié

Arbentalstrasse 329, 8045 Zürich

078 800 67 31

swimming@rzo-aquatics.ch

PROGRAMM REGIONALKADER SAISON 2024/2025

29-30.03.2025

Nachwuchscupfinal Yverdon

Tbd 2025

PISTE Test

*INDIVIDUELLE KADERPROGRAMME PRO ALTERSGRUPPE AUF DER RZO HOMEPAGE
AB MITTE SEPTEMBER ERSICHTLICH*



JuniorInnen Team am Meeting du Lac (Vevey) 2024



Schweizerisches Nachwuchscup Final Team RZO (2024)

DIE REGION RZW STELLT SICH VOR

swiss aquatics 
zentralschweiz west

Präsident	Daniel Laube
Vizepräsidentin	Karin Scheppler
Fachwart Schwimmen	Bruno Schwegler
Verantwortliche Kader	Alexander Amman

KONTAKT

Homepage

www.fsn-rzw.ch

Kadertrainer Regionalkader Schwimmen

Alexander Ammann

alexanderammann@hotmail.com

PROGRAMM REGIONALKADER 2023/2024

24.09.2023	Kaderkickoff-Tag	Sursee	Alle
15.-17.12.2023	Wettkampf: Swiss Open	Sursee	Juniors/Elite
13.-14.01.2024	Kaderweekend	Sursee	Alle
19.-21.04.2024	Nachwuchscupfinal	Lausanne	Quali Jugend
25.05.2024	PISTE Test	Sursee	Alle
Mai/Juni	Wettkampf Nachwuchs	TBD	Jugend
Mai/Juni	Wettkampf Top	TBD/Porto	Top 9 LBSM
Juni/Juli	Wettkampf Interregional	TBD	TBD

Das Regionalkader wird in 3 Altersstufen geführt mit teilweise gemeinsamen Aktivitäten:

Elite: ♀ und ♂ Jg. 2004 und älter

Juniors: ♀ Jg. 2008 bis 2005, ♂ Jg. 2007 bis 2005

Jugend: ♀ Jg. 2012 bis 2009, ♂ Jg. 2012 bis 2008



Nachwuchscupfinal Sursee, April
2023



Kaderwettkampf Meran, Juni 2023



Coaches am Kaderwettkampf in Meran, Juni 2023

VERGABE SWISS OLYMPIC TALENT CARDS

PISTE

Swiss Olympic fordert seit 2009 von all seinen Sportverbänden die Umsetzung des Talentselektionskonzepts PISTE (Prognostische Integrative Systematische Trainereinschätzung). Nur aufgrund dieses Konzepts werden die Swiss Olympic Talent Cards National und Regional vergeben. Im Schwimmen werden rund 350 regionale und maximal 75 nationale Karten ausgegeben. Alle Athleten:innen mit einer solchen Karte werden in entsprechenden Kadern geführt (nationaler Nachwuchskader, SWTB Nachwuchs-Programm, Regionalkader).

Die SOTC National kann auf Antrag beim Chefin Nachwuchs nach dem ersten Jahr für ein zweites Jahr vergeben werden (ohne Kaderzugehörigkeit). Voraussetzung ist die jährliche Teilnahme am PISTE Test sowie ein Commitment zum Leistungssport, es besteht kein grundsätzlicher Anspruch.

Die Land- und Wassertests der PISTE 2025 finden Ende April bis Anfang Mai 2025, in den jeweiligen Regionen statt (jeweils an einen Testtag). Der Termin wird pro Region via den Regionalverband kommuniziert. Das Gesamtergebnis der PISTE wird Ende August 2025 publiziert, da die Wettkampfergebnisse (Teil der PISTE) bis zum 03. August 2025 erzielt werden können. Die Einladung für die PISTE geht an alle Athleten:innen, welche die Limiten für die Regionalkader bis zum VM-Final (12.-13. April 2025) auf der 25m Bahn erfüllt haben sowie an jene, welche vom Trainer:in und/oder Kaderverantwortlichen der Regionen zusätzlich aufgeboten werden.

Die Swiss Olympic Talents Cards werden an 12- bis 19-jährige Damen und Herren (2025: Jg. 2014-2007) abgegeben.

ZEITEN FÜR AUTOMATISCHE EINLADUNG.

Disziplin	Damen							
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
50 FR	0:27.90	0:28.21	0:28.44	0:28.70	0:29.01	0:29.36		
100 FR	1:00.71	1:01.44	1:01.93	1:02.49	1:03.18	1:03.94	1:06.92	1:10.51
200 FR	2:12.04	2:13.30	2:14.37	2:15.58	2:17.07	2:18.71	2:25.20	2:32.97
400 FR	4:39.33	4:41.02	4:43.27	4:45.82	4:48.96	4:52.43	5:06.10	5:22.50
800 FR	9:43.15	9:46.01	9:50.70	9:56.01	10:02.57	10:09.80	10:38.30	11:12.49
1500 FR	18:31.82	18:47.86	18:56.88	19:07.12				
50 BK	0:31.35	0:31.80	0:32.05	0:32.34				
100 BK	1:07.59	1:08.48	1:09.03	1:09.65	1:10.42	1:11.26	1:14.59	1:18.59
200 BK	2:27.63	2:28.91	2:30.10	2:31.45	2:33.11	2:34.95	2:42.19	2:50.88
50 BR	0:34.38	0:34.96	0:35.24	0:35.56				
100 BR	1:15.78	1:16.98	1:17.59	1:18.29	1:19.15	1:20.10	1:23.84	1:28.34
200 BR	2:44.07	2:46.14	2:47.47	2:48.98	2:50.84	2:52.89	3:00.96	3:10.66
50 BU	0:29.20	0:29.65	0:29.89	0:30.16				
100 BU	1:05.59	1:06.30	1:06.83	1:07.43	1:08.17	1:08.99	1:12.21	1:16.08
200 BU	2:26.01	2:27.11	2:28.29	2:29.63	2:31.27	2:33.09	2:40.24	2:48.82
200 IM	2:28.81	2:30.63	2:31.83	2:33.20	2:34.88	2:36.74	2:44.07	2:52.86
400 IM	5:18.89	5:22.13	5:24.71	5:27.63	5:31.24	5:35.21	5:50.88	6:09.67

Disziplin	Herren							
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
50 FR	0:24.71	0:25.07	0:25.45	0:25.88	0:26.40	0:27.01		
100 FR	0:54.28	0:55.14	0:55.96	0:56.92	0:58.05	0:59.39	1:03.27	1:06.60
200 FR	1:59.70	2:01.23	2:03.05	2:05.14	2:07.65	2:10.58	2:19.12	2:26.45
400 FR	4:15.27	4:19.14	4:23.02	4:27.50	4:32.85	4:39.12	4:57.38	5:13.03
800 FR	8:51.88	9:01.64	9:09.77	9:19.11			10:21.58	10:54.30
1500 FR	17:09.81	17:26.10	17:41.79	17:59.84	18:21.44	18:46.77		
50 BK	0:27.97	0:28.50	0:28.92	0:29.41				
100 BK	1:00.63	1:01.65	1:02.58	1:03.64	1:04.91	1:06.41	1:10.75	1:14.47
200 BK	2:12.27	2:14.32	2:16.34	2:18.66	2:21.43	2:24.68	2:34.15	2:42.26
50 BR	0:30.44	0:31.01	0:31.47	0:32.01				
100 BR	1:07.57	1:08.97	1:10.01	1:11.20	1:12.62	1:14.29	1:19.15	1:23.32
200 BR	2:27.69	2:30.61	2:32.87	2:35.47	2:38.58	2:42.23	2:52.84	3:01.94
50 BU	0:26.18	0:26.74	0:27.15	0:27.61				
100 BU	0:58.30	0:59.28	1:00.17	1:01.20	1:02.42	1:03.86	1:08.03	1:11.62
200 BU	2:11.53	2:13.81	2:15.81	2:18.12	2:20.89	2:24.13	2:33.55	2:41.64
200 IM	2:14.09	2:16.33	2:18.37	2:20.73	2:23.54	2:26.84	2:36.45	2:44.68
400 IM	4:49.46	4:54.04	4:58.45	5:03.53	5:09.60	5:16.72	5:37.44	5:55.20



STÜTZPUNKTE NACHWUCHSFÖRDERUNG

DEZENTRALE STRUKTUREN ZUR NACHWUCHSFÖRDERUNG

Im Rahmen der Nachwuchsförderung vergibt Swiss Aquatics Swimming das Qualitätslabel «Stützpunkt für Nachwuchsförderung von Swiss Aquatics Swimming» an qualifizierte Schwimmvereine (siehe «Bestimmungen Labelvergabe» unter www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/nachwuchsfoerderung-piste). Damit sollen Standards gesetzt, eine inhaltliche Steuerung vorgenommen und mit Fördermittel Anreize gesetzt werden. Das Qualitätslabel dient als Orientierungsinstrument und kann als Gütesiegel gegenüber Partnern präsentiert werden.

Die Checkliste ist nach den fünf Elementen (1) Commitment und Strategie, (2) Struktur und Organisation, (3) Training, (4) Umfeld sowie (5) Erfolgsausweis aufgebaut und beinhaltet ein Punkteraster mit „Must“- und „Wish“-Kriterien. Vereine, welche alle „Must“ Kriterien erfüllen und eine festgesetzte Minimalpunktzahl erreichen, erhalten das Qualitätslabel zugesprochen.

ZIELSETZUNGEN

Ziel ist es, über das vereinsgebundene Stützpunkt-System die Qualität der Jugendausbildung im Leistungssport zu steigern. Die NWF-Stützpunkte sollen zusammen mit umliegenden Partner-Vereinen, dem Regionalverband und der Verbandsführung ein Netzwerk bilden, um die Nachwuchsförderung und Projekte erfolgreich und nachhaltig umsetzen zu können. NWF Stützpunkte sollten nachhaltig sein, indem sie strukturell gut aufgestellt sind, den Nachwuchsleistungssport in der Vereinsphilosophie verankern und den Athletenweg (FTEM) über den Rahmentrainingsplan umsetzen. Und somit schliesslich (langfristig) das Leistungsniveau der Athleten:innen steigern.

SUBVENTIONEN

Die Nachwuchsförderung (NWF) wird seit 1. Januar 2018 von Swiss Olympic geführt und subventioniert. Die Förderbeiträge von Swiss Olympic (variabler Beitrag) ergeben sich aus den Stellenprozenten von Nachwuchstrainer:innen mit Berufsausbildung und werden im 2-Jahresrhythmus von Swiss Olympic erhoben und von Swiss Aquatics Swimming an die Stützpunkte weitergegeben. Zusätzlich können auch bei Jugend + Sport (J+S) durch den Stützpunkt direkt Subventionen in der Nutzergruppe (NG) 1 ausgelöst werden. Des Weiteren besteht für NWF Stützpunkte die Möglichkeit «Fördertrainings» via Swiss Aquatics Swimming in der J+S NG 4 anzumelden.

Die Partnerschaft zwischen Verband und dem als NWF-Stützpunkt anerkannten Verein ist ein wichtiges Standbein in der nachhaltigen leistungsorientierten Ausbildung der Schwimmer:innen. Es ist wichtig, dass die beteiligten Partner (J+S Coach NWF, Vereinspräsidenten:innen, Schwimmtrainer:innen, Chefin Nachwuchs Swiss Aquatics Swimming, BASPO und Swiss Olympic) eine offene und transparente Kommunikation aufrechterhalten.

Auch in der Saison 2024/2025 ist eine NWF Konferenz am 8. März 2025 geplant, an der die Nachwuchsverantwortlichen der NWF Stützpunkte über die Neuerungen in der nationalen NWF informiert werden. Eine Einladung zur NWF Konferenz erfolgt durch die Chefin Nachwuchs und wird auch auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming ausgeschrieben.

STÜTZPUNKTE NACHWUCHSFÖRDERUNG (NWF)

1	SC Aarefisch (AARE)	15	Mendrisiotto Nuoto (NUM)
2	SV Baar (BAAR)	16	Red Fish Neuchâtel (RFN)
3	ST Biel-Bienne (BIEL)	17	Renens Natation (RN)
4	SC Chur (CHUR)	18	SC Schaffhausen (SCSH)
5	Fribourg Natation (FRI)	19	SC Uster-Wallisellen (SCUW)
6	Genève Natation (GEN)	20	SK Bern (SKBE)
7	SC Kreuzlingen (KREU)	21	Turrita Nuoto (TURR)
8	Limmat Sharks Zürich (LIMM)	22	Schwimmleistungszentrum Nordwestschweiz ¹ (SLN)
9	Lausanne-Natation (LN)	23	Swim Regio Solothurn (SRSO)
10	Lugano Nuoto (LUG)	24	ST Lucerne (STL)
11	Lancy Natation (LYN)	25	Vevey-Natation (VN)
12	SC Meilen (MEIL)	26	SC Winterthur (WINT)
13	Natation Sportive Genève (NSG)	27	SV St. Gallen – Wittenbach (SVSW)
14	Nuoto Sport Locarno (NSL)		

¹ Vereine SVB, LIES, FTAL, SBO, ALL

Analog dem Rhythmus und den Bestimmungen von Swiss Olympic ist das Label ans Kalenderjahr gekoppelt und die Labelvergabe findet normalerweise für eine 2 Jahres-Periode in den ungeraden Jahren statt. Die nächste Labelvergabe ist für 2025 vorgesehen und würde ein Label für die Periode 2026-2027 auslösen

Alle Informationen zur Nachwuchsförderung sind auf der Homepage hier zu finden:

www.swiss-aquatics.ch/leistungssport/swimming/nachwuchsfoerderung-piste



SWISS AQUATICS TRAINING BASE (SATB)

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Swiss Aquatics Swimming ist bestrebt, seinen Kaderathleten:innen und Trainern:innen eine Vielzahl von Unterstützungsleistungen und Möglichkeiten zur Leistungsentwicklung anzubieten. Dazu zählt auch die Swiss Aquatics Training Base (SATB) in Tenero. Diese dient einerseits als Nationales Leistungszentrum (NLZ), andererseits bietet die SATB eine Vielzahl von Dienstleistungen und Massnahmen zur Förderung von Athleten:innen, Trainern:innen und Vereinen. Die Aktivitäten zur Förderung der Kader umfassen u.a. Trainingslager, individuelle Kurzaufenthalte oder auch die Durchführung der Spitzensport-Rekrutenschule (SpiSpo RS) und Wiederholungskurse (WK's). Die Finanzierung der Aktivitäten der SATB ist mittels Unterstützung durch das BASPO und Swiss Olympic, Selbstbehalte der Athleten:innen sowie Zuschüsse Seitens Swiss Aquatics Swimming abgedeckt. Somit ist eine langfristige und nachhaltige Förderung, Ausbildung und Betreuung der Athleten:innen von Swiss Aquatics Swimming gewährleistet.

NATIONALES LEISTUNGSZENTRUM (NLZ)

Swiss Aquatics Swimming versteht die Dienstleistungen der SATB als Zusatzangebote zur Förderung von Athleten:innen und Trainern:innen zu den Angeboten in inländischen Vereinen. Für Athleten:innen, Vereine und Trainer:innen soll durch die SATB und das Nationale Leistungszentrum eine Förderlücke im Talent- (T3/T4) und Elitebereich geschlossen werden. Das Nationale Leistungszentrum steht nicht in Konkurrenz zu Angeboten der Vereine, sondern stellt eine weitere Option zur zusätzlichen Förderung geeigneter und leistungswilliger Athleten:innen dar. Die Förderung der Athleten:innen im NLZ beruht auf einem integrierten Model zwischen Spitzensport und Ausbildung, unterstützt durch eine Internatslösung. In Zusammenarbeit mit der SPSE (www.spse.ch) und dem CST (Centro Sportivo Tenero) wird die schulische und sportliche Ausbildung sichergestellt. Flexible Ausbildungsangebote für Eliteathleten:innen bestehen zudem an der EPSU (École de Préparation et Soutien Universitaire Genève), an den AKAD-Colleges (Zürich/ Bern), an der SUPSI (Fachhochschule) sowie an der USI (Universität Lugano). Das NLZ ist somit für entsprechende Athleten:innen aus dem Tessin und angrenzender Kantone von Interesse bzw. für entsprechende Athleten:innen, aus Regionen ohne vergleichbare Strukturen zur Realisierung einer dualen Karriere.

Das Programm für einen Daueraufenthalt im NLZ umfasst eine vollumfängliche Förderung im Bereich Ausbildung und Spitzensport. Wir bieten Athleten:innen ab einem Alter von 15/16 Jahren ein Förderprogramm an, das dem internationalen Spitzensport ausgerichtet ist und seit der Saison 2022/2023 durch eine ganzjährige, professionelle Wohnbetreuung, für Minderjährige im CST, unterstützt wird (Sportinternat).

Die Empfehlung von Swiss Aquatics Swimming ist, das NLZ-Programm mindestens über 4 bis 5 Jahre zu absolvieren (z.B. Alter 15 bis 20 Jahre). Möglichkeiten für eine Verlängerung im Elitebereich mit Armee, Praktikum, Studium oder Fernstudium sind ebenfalls gegeben.

Ziel für Athleten:innen der NLZ Elite-Gruppe ist es, sich im Anschlussbereich der absoluten Weltspitze zu etablieren. D.h. die regelmässige Teilnahme an internationalen Meisterschaften auf der Kurz- und Langbahn und dort jeweils das Erreichen von Semifinals (TOP16) bzw. besseren Platzierungen zu realisieren.

Ziel für Athleten:innen der NLZ Nachwuchs-Gruppe ist es, in den Anschlussbereich der absoluten europäischen Nachwuchsspitze des Juniorenbereichs vorzustossen und anschliessend den Übergang in den Elitebereich zu realisieren. D.h. möglichst schon an den internationalen Meisterschaften des Jugendbereichs teilzunehmen und an den internationalen Meisterschaften des Juniorenbereichs Semifinals (TOP16) bzw. besseren Platzierungen zu erreichen.

ORGANISATIONS- UND PERSONALSTRUKTUR

ORGANISATIONSSTRUKTUR

- Elite Team – bis maximal 6 Athleten:innen
- „Challenge Gruppe“ – bis maximal 8 Athleten:innen (inklusive Light-Programm Teilnehmer)
- Gäste (je nach Situation)

PERSONALSTRUKTUR

- Cheftrainer:in SATB
- Trainer:in SATB
- Wohnbetreuer:in SATB
- Unterstützungspersonal des CST/BASPO
 - Sportwissenschaftlicher:e Mitarbeiter:in (Diagnostik)
 - Sport- und Ausbildungskordinator:in (Laufbahnberatung)
 - diverse Mitarbeiter:innen (organisatorische & technische Unterstützung)
- Unterstützungspersonal externer Partner
 - Sportmediziner:in (sportmedizinische Versorgung)
 - Physiotherapeuten:innen (Physiotherapie & Massage)
 - Athletiktrainer:in

EINTRITT IN DAS NLZ-PROGRAMM

An einer Aufnahme ins NLZ Programm per Saison 2025/2026 interessierte Trainer:innen, Athleten:innen oder Eltern melden sich bitte bis spätestens Mai 2025 beim Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs Swiss Aquatics Swimming.

AUFNAHMEKRITERIEN FÜR DAS NLZ-PROGRAMM

- Regionalkadermitglied mit gutem Leistungsniveau (14-15 Rudolph Punkte) und entsprechenden Steigerungsraten sowie potenzielles Nationalmannschaftsmitglied
- Schulische Voraussetzungen
- schriftliche Empfehlung des Vereinstrainers:in/Heimvereins
- Gespräch mit Athlet:in, Eltern und Vereinstrainer:in (+ evtl. Schule)
- 1 Woche Probeaufenthalt sowie weitere Tests (Leistungstest, Potentialanalyse)
- geplanter Aufenthalt 4-5 Jahre (langfristiges Commitment)
- Aufnahme ins Light Programm nur für Tessiner Athleten:innen (1-2 Jahre vor Übertritt nach Tenero mit anschliessendem Übertritt)
- Bereitschaft zum Lernen in Schule und Sport (Ausbildung zum Athleten:in)
- Selbstständige Persönlichkeit

Athleten:innen des NLZ-Programms (Elite/Nachwuchs), welche nicht schon Nationalkadermitglied sind, erhalten eine SOA Elite/Talent National Card. Folgende Athleten:innen sind im NLZ-Programm in der Saison 2024/2025:

NLZ-Kader = Athleten im NLZ-Programm (10)					
Ponti	Noe	NSL	01.06.01	Elite-Kader	NLZ-Elite
Niederberger	Paul	NSL	02.01.04	Elite-Kader OW	NLZ-Elite
Niederberger	Julien	NSL	21.07.05	Elite-Kader	NLZ-Elite
Cueto Cabrera	Havanna	VN	20.01.07	Elite-Kader	NLZ-NW
Razakarivony	Soannah	RFN	29.02.08		NLZ-NW
Mazzaretto	Pietro	NSL	18.01.07		NLZ-NW
Straub	Flavio	BIEL	27.09.07		NLZ-NW
Gillieron	Jessica	NSG	30.01.08		NLZ-NW
Strojny	Lukas	FLOS	29.12.07		NLZ-NW
Sacu	Faulos	NSL	17.06.06	Elite-Kader	NLZ-LIGHT

Für Nationalkader sind jederzeit Gastaufenthalte am NLZ möglich. Für Regionalkader sind je nach Situation am NLZ und je nach Potential der anfragenden Athleten:innen ebenfalls Gastaufenthalte möglich. Folgende Dienstleistungen können im Rahmen von Gastaufenthalten in Anspruch genommen werden:

- Trainingswochenenden
- Trainingswochen
- Trainingslager mit dem NLZ
- Sportmedizinische Dienste
- Tests

Interessierte Athleten:innen melden sich bitte stets in Absprache mit ihren Heimtrainern:innen beim Chef Leistungssport/Chefin Nachwuchs.

SATB DIENSTLEISTUNGEN

INFRASTRUKTUR

Die attraktive Infrastruktur der SATB im CST ist ein wichtiger Bestandteil der Förderung der Athleten:innen, dazu gehören:

- Freibeckenbetrieb im Sommer (April bis September)
- Winterbetrieb mit geeigneter Überdeckung des Bades
- Ganzjährige Unterbringungs- und Verpflegungsmöglichkeiten
- Moderne Startblöcke
- Performance Analysis System Start/Wende der Firma KISTLER
- Unterwasserkameras zu wissenschaftlichen Tests und Trainingsüberwachung
- Regenerationsmöglichkeiten (Sauna, Massageraum, Eisbad, Wärmebecken...)
- Arbeitsplätze für Trainer:innen und Mitarbeiter:innen

WETTKAMPFBETRIEB

Swiss Aquatics Swimming oder Vereine organisieren regelmässig Wettkämpfe (u.a. nationale Meisterschaften oder internationale Meetings) und Trainingslager an der SATB und unterstützen damit den Wettkampfbetrieb des Schweizer Schwimmsports.

TRAININGSBEGLEITENDE MASSNAHMEN

Die Trainer:in der SATB, das Unterstützungspersonal des CST/BASPO sowie externe Partner:innen bieten eine Fülle von trainingsbegleitenden Unterstützungsleistungen an. Je nach Dienstleistung und Kaderstatus fallen Selbstbehalte an. Folgende Leistungen werden angeboten:

- SpomedGU
- Massage
- Physio-Check
- Stufentest
- Start-/Wendenanalyse, Technikanalyse
- Körperfettanalyse
- Krafttests (Sprungkraft, etc.)

AUS- UND WEITERBILDUNG

Die SATB dient auch als Zentrum für Aus- und Weiterbildungen von Athleten:innen, Trainern:innen und Funktionären:innen. Neben Kaderwochenenden für Athleten:innen werden auch Ausbildungskurse sowie Weiterbildungsangebote (Workshops, Clinics, etc.) durchgeführt.

SPITZENSORTFÖRDERUNG DER ARMEE AN DER SATB

Die Infrastruktur und das Angebot des Nationalen Leistungszentrums bieten ideale Synergien bei der Durchführung der Spitzensport RS und den WK's Schwimmen. Die Absolventen:innen der Spitzensport RS verbringen 11 der 18 Wochen in Tenero. Die Armee übernimmt hierbei sämtliche Kosten für Spitzensport WK Aufenthalte in Tenero.



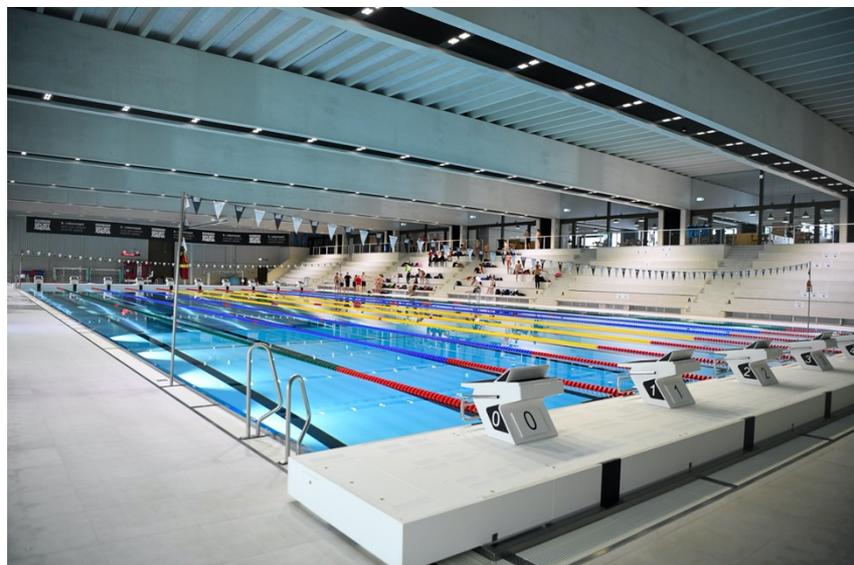
NATIONALE KOMPETENZCENTREN DER REGIONEN

PHILOSOPHIE UND ZIELSETZUNG

Gemäss der Strategie von Swiss Aquatics Swimming, soll das Training im Nachwuchsbereich dezentral in den Vereinen der fünf Schwimmregionen stattfinden. Die Verantwortung für den Trainingsbetrieb liegt in der Hand qualifizierter Vereine, die professionelle Trainer:innen anstellen. Im Rahmen des langfristigen Leistungsaufbaus im Schwimmsport, sind früh hohe Trainingsumfänge notwendig. Dank der dezentralen Strukturen können Nachwuchsathleten:innen mindestens bis Ende der obligatorischen Schulzeit unter professionellen Bedingungen gefördert werden und gleichzeitig in ihrem gewohnten sozialen Umfeld aufwachsen. Leider jedoch erfüllen die Infrastrukturbedingungen vielerorts nicht die ständig steigenden Anforderungen. Die Bäder sind oft zu klein, teils veraltet und allgemein für den Leistungssport zu wenig verfügbar. Für Nationale Meisterschaften und bedeutendere internationale Wettkämpfe braucht es verfügbare Indoor-50m-Bäder. Die Nationalen Kompetenzzentren der Regionen sollen die Infrastrukturbedingungen im Schweizer Schwimmsport optimieren und die Lücke in der Nachwuchsförderung zwischen den von den Vereinen geführten Stützpunkten und dem Nationalen Leistungszentrum von Swiss Aquatics Swimming schliessen. Entsprechend werden diese Zentren in zeitgemässen Indoor-50m Wettkampf- und Trainingsanlagen installiert, deren Bau mittels Geldern aus dem NASAK-Programm unterstützt wurde.

ORGANISATIONSSTRUKTUR

Auf Basis der NASAK-Fördergelder, welche an die jeweiligen Eigner:innen ausbezahlt wurden, werden sog. „NASAK-Nutzungsverträge“ für die Trägerschaften der Nationalen Kompetenzzentren (NKZ) abgeschlossen. In Abhängigkeit der NASAK-Fördersumme, der Eigner Bedürfnisse und der Bedürfnisse der jeweiligen Trägerschaft, wird das Wasserflächen- und Nutzungspaket für das jeweilige Zentrum festgelegt. Entsprechend bietet jedes Nationale Kompetenzzentrum unterschiedliche Nutzungsbedingungen. Verantwortlich für die Umsetzung der Nutzungsbedingungen ist die jeweilige Trägerschaft. In jeder Trägerschaft ist der Schweizerische Schwimmverband, Swiss Aquatics Swimming, die jeweilige Region, der Eigner sowie gegebenenfalls der lokale Verein vertreten. Die Trägerschaften tagen je zweimal pro Jahr und bestimmen jeweils einen oder eine NKZ-Manager:in, welcher die zentrale Koordination übernimmt. Reservationen, bzw. Änderungen der Wasserflächenbelegung müssen daher stets mindestens 6 Monate im Voraus eingegeben werden.



ZUGANG ZU DEN NKZ

ZUGANG FÜR NATIONALKADER VON SWISS AQUATICS SWIMMING

Nationalkader von Swiss Aquatics Swimming haben mittels ihrer Nationalen Swiss Olympic Talent Cards kostenlosen Zugang zu allen NKZ. Sie können sich jederzeit, mittels vorhergehender Anmeldung, in die vorhandenen Strukturen eingliedern. Nationalkader geniessen bei Anfragen zu Trainingsaufenthalten oberste Priorität. Es ist Ziel aller NKZ-Trägerschaften und zudem Auflage der NASAK-Förderung, dass die zur Verfügung stehenden Wasserflächen stets optimal ausgelastet sind und genutzt werden. Daher können Anfragen auf exklusive Wasserflächennutzung nur in Ausnahmefällen bewilligt werden. Die NKZ-Förderung für Nationalkader wird vor allem über die vor Ort organisierten Trainingsgruppenstrukturen und das vor Ort vorhandene Trainerpersonal realisiert.

Kontakt für Nationalkader: Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen

ZUGANG FÜR REGIONALKADER

Regionalkader der jeweiligen Regionen haben mittels ihrer Regionalen Swiss Olympic Talent Cards kostenlosen Zugang zum entsprechenden NKZ ihrer Region. Sie können sich jederzeit, mittels vorhergehender Anmeldung, in die vorhandenen Strukturen eingliedern. Es ist Ziel aller NKZ-Trägerschaften und zudem Auflage der NASAK-Förderung, dass die zur Verfügung stehenden Wasserflächen stets optimal ausgelastet sind und genutzt werden. Daher können Anfragen auf exklusive Wasserflächennutzung nur in Ausnahmefällen bewilligt werden. Die NKZ-Förderung für Regionalkader der jeweiligen Region wird vor allem über die vor Ort organisierten Trainingsgruppenstrukturen und das vor Ort vorhandene Trainerpersonal realisiert.

Kontakt für Regionalkader: Kaderverantwortliche der jeweiligen Regionen

ÜBERSICHT NATIONALE KOMPETENZZENTREN DER REGIONEN

- Nationales Kompetenzzentrum der Region Zentralschweiz Ost (NKZ-RZO) im Hallenbad Uster
- Nationales Kompetenzzentrum der Region Svizzera Italiana (NKZ-RSI) im Centro Sportivo Tenero (Teil der SATB)
- Nationale Kompetenzzentren der Region Zentralschweiz West (NKZ-RZW) im Hallenbad Campus Sursee und im Hallenbad Bern Neufeld
- Nationales Kompetenzzentrum der Region Suisse Romande (NKZ-RSR) im Hallenbad Le Malley Lausanne

WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

Gemeinsam mit dem BASPO wurden von Swiss Aquatics Swimming Massnahmen zur Verbesserung des trainingswissenschaftlichen Supports im Schwimmen definiert. Die Sportart Schwimmen wird durch den Trainingswissenschaftler vom BASPO, Dr. Dennis Born, unterstützt. Der Arbeitsort ist Magglingen. Dr. Dennis Born betreibt multidisziplinäre Forschung auf den Gebieten (1) Kraft- und Athletikinterventionen, (2) Leistungsphysiologie Reaktionen auf Ausdauertraining und (3) Leistungsentwicklung. Seine Aufgaben umfassen neben den genannten Forschungsfeldern Lehrtätigkeiten an der Eidgenössischen Hochschule für Sport Magglingen. Andererseits ist er bei Swiss Aquatics Swimming, für den Bereich Leistungsdiagnostik und die Koordination aller trainingswissenschaftlichen Dienstleistungen verantwortlich. Die Trainerausbildung unterstützt er ebenfalls. Im Rahmen seiner Tätigkeit für Swiss Aquatics Swimming ist er mobil. Swiss Aquatics Swimming kann hierdurch die Kernaufgaben Forschung – Ausbildung – Dienstleistungen optimal verbinden. Gewonnene Erkenntnisse fliessen in die Aus- und Weiterbildung der Trainer:innen. Diese Dienstleistungen sollen möglichst einer breiten Anzahl von Trainer:innen und Athlet:innen im Bereich der Nationalkader und Selektionsmannschaften zur Verfügung gestellt werden.

Für die zu erbringenden Dienstleistungen unterscheiden wir vier Leistungsgruppen nachfolgender Priorität:

- Athleten:innen und Trainer:innen der Swiss Aquatics Swimming Nationalkader (Elite & Junioren)
- Athleten:innen und Trainer:innen an der Swiss Aquatics Swimming Training Base Tenero
- Athleten:innen und Trainer:innen des Swiss Aquatics Swimming Armee-Kaders
- Ausbildung

HAUPTAUFGABEN DER TRAININGSWISSENSCHAFT

PROGNOSE – FORSCHUNG – KONZEPTIONELLE ARBEIT

- Entwicklung von Strategien zu trainingswissenschaftlichen Zubringerleistungen (Thermoregulation, Langstreckenflüge, Wettkampfvor- und -nachbereitung, Athletik, Ernährung, etc.)
- Trainings- und Wettkampfmonitoring
- Planung und Beratung des Ressorts Leistungssport und ggf. Verbandstrainer:innen
- Weiterentwicklung der Leistungsdiagnostik und Testserien
- metaanalytische Normwerterstellung
- Weltstandsanalyse und Prognosen für Entwicklungstrends

LEHRE – AUS- UND WEITERBILDUNG

- trainingswissenschaftlicher Input in Trainer:innen (A/B) Ausbildung
- trainingswissenschaftlicher Input an Bildungsseminaren von Swiss Aquatics Swimming
- Austausch und Synergien mit anderen Sportarten / nat. und int. Konferenzen

TRAININGSWISSENSCHAFTLICHER SUPPORT VON ATHLETEN:INNEN UND TRAINERN:INNEN

- PISTE – Eignungsfeststellung (Weiterentwicklung der Testbatterie)
- Rennanalysen
- Regenerationsprotokolle
- fachliche Weiterentwicklung und punktuelle Durchführung von Leistungsdiagnostik und Testserien
- Feedbacktraining (bspw. KISTLER KiSwim für Start/Wende)
- Bearbeitung spezifischer Anfragen leistungsphysiologischer Fragestellungen
- diverse Projekte

ATHLETENBETREUUNG

Eine der zeitlich aufwändigsten Aufgaben ist das Erstellen von Bestätigungsschreiben, bspw. für die Aufnahme in Sportklassen/an Sportschulen sowie das Erstellen von Potentialeinschätzungen für die Förderung durch Swiss Olympic, den Kanton oder auch andere Partner.

Für das Erstellen von Bestätigungsschreiben sind grundsätzlich folgende Personen zuständig:

1. Für Schwimmer:innen in einem Nationalkader (Elite/Nachwuchs) -> Chef Leistungssport und Chefin Nachwuchs
2. Für Schwimmer:innen in einem Regionalkader -> die Regionalkaderverantwortlichen
3. Für Schwimmer:innen in keinem nationalen oder regionalen Kader -> die Vereine



SPITZENSport UND ARMEE

Swiss Aquatics Swimming unterstützt Athleten:innen mit Potential bei der Planung des Militärdienstes während einer Spitzensportkarriere. Das Konzept „Spitzensport und Armee“ zielt darauf ab, den Spitzensport optimal mit der gesamten militärischen Dienstpflicht zu kombinieren.

VERANTWORTLICHE FÜR MILITÄRFRAGEN

Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen → Strategie und allg. Fragen

Philippe Hediger, Oblt Komp Zen Sport A → Disziplinen Chef Schwimmen und Armee-Kader

GRUNDSÄTZE SPITZENSport UND ARMEE

STUFE 1: QUALIFIZIERTER ATHLET:IN

ZIELSETZUNG

- Erhalt der allgemeinen Leistungsfähigkeit während der Zeit der RS

VORAUSSETZUNG

- Inhaber:innen Swiss Olympic Talent Card National, bzw. Swiss Olympic Elite Card
- Mitglied nationales Junioren-, Übergangs- oder Elitekaders

PROZESS

- Im Rahmen der Karriereplanung berät der Verband den Athleten:in bzgl. Wahl der militärischen Einteilung, des RS-Standorts, der RS-Daten – Informationen zu Rekrutierung und Funktionen: www.vtg.admin.ch/de/mein-militaerdienst/stellungspflichtige/rekrutierung.html
- Meldung via Formular qualifizierter Athlet:in durch den Verband an das Komp Zen Sport A (spätestens bis 01.12., bzw. 01.05.).
- Versand der Liste „qualifizierter Athlet:in“ an entsprechende Rekrutenschulen (durch Komp Zen Sport A)
- Information durch die Sportverantwortlichen der jeweiligen RS an betroffene Athleten:innen (1./2. RS-Woche); Athlet:in muss Trainingsplanung mitnehmen.

FÖRDERUNG

- Maximal 4 x 3h Trainingszeit/Woche (idealerweise während Arbeitszeit – in den Randstunden); zudem abhängig vom Wochenprogramm.
- wird nur gewährt, wenn detaillierte Planung vorliegt und das Verhalten einwandfrei ist

STUFE 2: SPITZENSPOORT-RS

ZIELSETZUNG

Erhalt des Leistungsniveaus während der Zeit der RS, Zugang zur Spitzensportförderung der Armee und Professionalisierung

VORAUSSETZUNG

- der Athlet:in muss diensttauglich sein (Hinweis für die Rekrutierung: keine Funktion Sportsoldat:in möglich)
- Antrag durch nationalen Verband
- Potenzial für internationale Erfolge (Zielgrösse: TOP6 EM / TOP8 WM / TN OS)
- Inhaber:in Swiss Olympic Card (Bronze/Silber/Gold erwünscht)
- Commitment für langfristiges Engagement im Spitzensport
- Commitment zur Armee
- Commitment durch den Verband für den Athleten:in
- Selektion durch das Kompetenzzentrum Sport der Armee in Zusammenarbeit mit Swiss Olympic und den Verbänden

PROZESS

- 15 Monate vor der RS: Einladung an den Verband, eine Liste mit aus ihrer Sicht geeigneten Athleten:innen für die entsprechende Spitzensport-RS an Swiss Olympic einzureichen.
- 14 Monate vor der RS: Eingabe der Liste der in Frage kommenden Athleten:innen durch den Verband an Swiss Olympic (-> Weiterleitung an die Armee).
- 13.5 Monate vor der RS: Einladung der Athleten:innen an die Informationsveranstaltung(en) durch die Armee.
- 12 Monate vor der RS: 3-4 Informationsveranstaltungen der Spitzensportförderung der Armee in der ganzen Schweiz, grundsätzlich obligatorisch für Athleten:innen.
- Anschliessend: Selektion der Athleten:innen durch die Verbände im Rahmen eines persönlichen Gespräches mit den Athleten:innen.
- 11 Monate vor der RS: Der Verband gibt seine definitive Meldeliste mit allen durch den Verband selektierten Athleten:innen bei Swiss Olympic ein.
- Anschliessend: Swiss Olympic erstellt die Gesamtübersicht mit den gemeldeten Athleten:innen aller Sportarten und macht einen Priorisierungsvorschlag unter Berücksichtigung der maximalen Kapazitäten der entsprechenden RS.
- 10 Monate vor der RS: Swiss Olympic, Verband und Armee legen gemeinsam die definitive Liste der Athleten:innen für die entsprechende RS fest. Im Ausnahmefall wird Kontakt mit den Athleten:innen aufgenommen.
- 9 Monate vor der RS: Kommunikation definitiver Entscheid an die Athleten:innen durch das Kompetenzzentrum Sport der Armee (cc an den Verband).

FÖRDERUNG

- 3 Wochen militärische Grundausbildung inkl. Reduziertes Training
- 2 Wochen Militärsportleiterausbildung und halbtags Training
- 13 Wochen sportartspezifisches Training, Athleten:innenschulung zu den Themen Kommunikation, Medienschulung, Trainingslehre, Dopingprävention, Mentaltraining, Massage, Karriereplanung, Ernährung, Englisch und Regeneration.
- Infrastruktur/Dienstleistungen BASPO (Magglingen) und SATB (Tenero)
- Nach der Rekrutenschule kann ein Sportsoldat:in jährlich 30 WK-Tage seiner Dienstpflicht und 100 freiwillige WK-Tage für Trainingslager, Wettkämpfe, Reha o.ä. einsetzen

SPITZENSPO RT REKRUTENSCHULE (SPISPO-RS)

Swiss Aquatics Swimming plant gemeinsam mit der Armee die Durchführung der 7. Spitzensport RS zwischen November 2024 bis März 2025. Diese RS dauert 18 Wochen und ist untergliedert in 3 Wochen militärische Grundausbildung, 2 Wochen Ausbildung zum Militärsportleiter (MSL) sowie 13 Wochen sportartspezifisches Training in Kombination mit Aus- und Weiterbildung. Die selektionierten Athleten:innen absolvieren die gesamte Schule gemeinsam und werden dabei von unserem Armeetrainer Nicolas Messer betreut. Die nächste Rekrutenschule für Spitzenschwimmer:innen ist für den Herbst/Winter 2026/27 vorgesehen. Athleten:innen mit entsprechendem Potential werden im Sommer 2025 angeschrieben und durch die Armee spätestens im Januar 2026 selektioniert. Die SpiSpo-RS ist auch für Frauen (freiwillig) offen.

ZEITMILITÄRSTELLEN

ZIELSETZUNG

- Anstellung des Athleten:in durch die Armee zur Optimierung der Trainingsbedingungen; Gewinn eines Diploms bzw. einer Medaille an Olympischen Spielen

VORAUSSETZUNG

- absolvierte SpiSpo-RS
- Inhaber:in einer Swiss Olympic Card Silber/Gold (allenfalls Bronze)
- «Top Athlet:in » Status bei Swiss Olympic
- Perspektive Diplom/Medaille OS
- Spitzensport als erste Priorität im Leben
- Commitment des Verbands für den Athleten:in
- Klares Commitment dazu, die Armee in der Öffentlichkeit regelmässig als sein Arbeitgeber zu vertreten (Identifikation als ZM-Spitzensportler der Armee)

PROZESS

- Meldung durch den Verband an Swiss Olympic und Komp Zen Sport A
- Auswahlverfahren durch Armee / Swiss Olympic
- Endgültige Selektion durch Komp Zen Sport A

FÖRDERUNG

- 100% Anstellung als Zeitmilitär mit verschiedenen Leistungen (Sozialangaben, Versicherung, etc.)
- Lohn durch den Bund (50% der Lohnklasse 7)
- Athlet:in erhält Sicherheit, sich während dem kommenden Olympiazyklus noch fokussierter auf den Spitzensport zu konzentrieren
- Eintritt/Austritt: Sommersportarten im Februar nach den Olympischen Spielen; Wintersportarten im August nach den Olympischen Spielen
- Hinweis: die Zeitmilitär-Spitzensportler:innen können nicht von den 100 zusätzlichen nicht-anrechenbaren Diensttagen profitieren

Die wichtigsten Informationen zur Sportförderung durch die Armee sind unter folgendem Link zu finden:

www.vtg.admin.ch/de/organisation/kdo-ausb/lvb-g-rttg-abc/komp-zen-sport/spitzensport.html

CISM – CONSEIL INTERNATIONAL DU SPORT MILITAIRE

Die Disziplin Schwimmen ist vollwertig in das Programm der CISM Schweiz integriert. Dies ist die Basis für eine langfristige Zusammenarbeit zwischen Swiss Aquatics Swimming und CISM Schweiz.

Um die zukünftige Beschickung von CISM Wettkämpfen zu sichern und die Athleten:innen mit Status Angehörige der Armee (AdA) gezielt zu fördern, sind folgende Massnahmen vorgesehen:

- ➔ Bildung eines Armee-Kaders mit allen Bewerbern/Teilnehmern/Absolventen einer SpiSpo-RS
- ➔ Athleten:innen des Armee-Kaders erhalten eine SOA Elite Card
- ➔ Beschickung von CISM Wettkämpfen mit Athleten:innen des Armee-Kaders
- ➔ Ausrichtung internationaler CISM Meisterschaften in der Schweiz

ARMEE-KADER FÜR DIE SAISON 2024/2025

Armee-Kader = Absolventen/Mitglieder einer Spitzensport-RS (18)				
Bollin	Thierry	GEN	11.01.00	Elite-Kader Sportsoldat
Bovey	Jolann	SCUW	17.03.96	Sportsoldat
Bucca	Flavio	KREU	15.04.05	Elite-Kader Sportsoldat
Desplanches	Jérémy	GEN	07.08.94	Elite-Kader Sportsoldat
Djakovic	Antonio	SCUW	08.10.02	Elite-Kader Sportsoldat
Gartmann	Gian-Luca	SCUW	10.06.03	Elite-Kader Sportsoldat
Jegher	Gabriel	SKBE	24.02.99	Sportsoldat
Läufer	Jacques	LIMM	04.12.97	Sportsoldat
Liess	Nils	GEN	24.08.96	Sportsoldat
Mityukov	Roman	GEN	30.07.00	Elite-Kader Sportsoldat
Niederberger	Julien	NSL	21.07.05	Elite-Kader Sportsoldat
Niederberger	Paul	LA	02.01.04	Elite-Kader OW Sportsoldat
Ogbonna	Alex	LA	21.05.99	Sportsoldat
Ponti	Noè	NSL	01.06.01	Elite-Kader Sportsoldat
Rüegg	Sinan	LIMM	23.04.00	Sportsoldat
Schreiber	Christian	SVSW	13.06.02	Elite-Kader OW Sportsoldat
Toscan	Marius	SVSW	17.01.02	Elite-Kader Sportsoldat
Yeboah	Robin	SVB	11.07.03	Sportsoldat

Die Selektionskriterien für den Armee-Kader 2025/2026 entsprechen, in Abstimmung mit der Armee, den jeweiligen Elitekaderlimiten für den jüngsten Jahrgang.

Limite Armee-Kader 2025/2026		
Männer	Disziplin	Frauen
0:23,09	50 FR	0:26,07
0:50,73	100 FR	0:56,74
1:51,87	200 FR	2:03,40
3:58,57	400 FR	4:21,05
8:17,08	800 FR	9:05,00
16:02,44	1500 FR	17:19,08
0:26,14	50 BA	0:29,30
0:56,66	100 BA	1:03,17
2:03,62	200 BA	2:17,97
0:28,45	50 BR	0:32,13
1:03,15	100 BR	1:10,82
2:18,03	200 BR	2:33,34
0:24,46	50 BU	0:27,29
0:54,49	100 BU	1:01,30
2:02,92	200 BU	2:16,46
2:05,32	200 IM	2:19,08
4:30,52	400 IM	4:58,03



SPORTMEDIZINISCHE BETREUUNG

SPORTMEDIZINISCHES ANGEBOT FÜR KADERATHLETEN:INNEN

Einen direkten Zugang zu medizinischer Beratung und Betreuung durch das Verbandsärzte-Team Swiss Aquatics Swimming haben:

- Olympiakader Damen / Herren
- Nationalkader Elite Damen / Herren
- Nationalkader Nachwuchs Damen / Herren

Das sportmedizinische Betreuerteam setzt sich wie folgt zusammen:

ÄRZTE-TEAM POOL UND OPEN WATER

Dr. med. Philip Wildisen, CMO (ORTHO, Bern, Zürich/Uster)

Dr. Sibylle Matter Brügger (Allgem. Innere Medizin, Bern)

Dr. med. Patrick Siragusa (Allgem. Innere Medizin, Tenero)

Dr. med. Urs Kohlhaas (ORTHO, Allschwil)

Dr. med. Grégory Ornon (Physikalische Medizin, Genf)

PHYSIOTHERAPEUTEN

Hugo Cabaço Pinto Head Physio

Nicola Poulsen

Eugenio Bianchi

Stefano Grosjean

Stefano Chisari

Sara Staudinger

Bastian Frey

Federico Mazzuchelli

Alessia Schera

Pascal Goll

Antoine Brondel

SPORTMEDIZINISCHE UNTERSUCHUNG (SPU)

Die sportmedizinische Untersuchung (SPU) findet jährlich am Anfang der neuen Saison bei einem Verbandsarzt von Swiss Aquatics Swimming / an einem Swiss Olympic Medical Center / an einer Medical Base approved by Swiss Olympic statt. Die SPU ist **obligatorisch** für alle Nationalkaderathleten:innen und gilt als Voraussetzung für den Erhalt einer Swiss Olympic National Card. Der Trainingswissenschaftler vom BASPO koordiniert deren Ablauf und legt gemeinsam mit Swiss Olympic die erforderlichen Untersuchungen fest.

In der Saison 2024/2025 muss die SPU im Zeitraum vom **01. September bis 13. November 2024** durchgeführt werden. Zu diesem Zweck haben sich die Athleten:innen bei einem Verbandsarzt / einem Swiss Olympic Medical Center / einer Medical Base approved by Swiss Olympic betreffend dem Untersuchungstermin zu melden. Vorzugsweise bei einem Arzt von Swiss Aquatics. Alle betroffenen Athleten:innen werden vom BASPO Sportartenverantwortlichen „Schwimmen“ per Mail kontaktiert. Weitere Untersuchungen können im Laufe der Saison, je nach Bedarf durchgeführt werden.

Wichtig

Athleten:innen bitte teilt dem Arzt / der Ärztin, der/die Untersuchung durchführt mit, dass er/sie die Ergebnisse (**Medical Report, Laborergebnisse und EKG**) elektronisch direkt an den CMO Dr. med. Philip Wildisen (wildisen@praxisost.ch) weiterleitet.

Wir bitten alle Athleten:innen, dem Trainingswissenschaftler vom BASPO (dennis.born@swiss-aquatics.ch) bis am 10.11.2023 folgendes zu bestätigen:

- Datum der sportmedizinischen Untersuchung
- Name des Arztes und des „Medical Centers resp. Base“

Swiss Aquatics Swimming unterstützt die SPU finanziell, falls nicht von der Krankenkasse übernommen:

- Für Nachwuchskader max. 200.- CHF
- Für Elitekader max. 300.- CHF
- Für Olympia- und Perspektivkader den Totalbetrag

Bitte die Auslagen gemäss [Swiss Aquatics Spesenreglement](#), mit dem vorgesehenen digitalen [Spesenformular](#) und einem angehängten Scan der Rechnung, an die Geschäftsstelle (swimming@swiss-aquatics.ch) senden.

Grundsätzlich empfehlen wir im Leistungssport im ambulanten Bereich den Abschluss einer Krankenversicherung für die ganze Schweiz. Für ältere Athleten:innen empfiehlt sich der Einschluss weltweit. Eine Zusatzversicherung „Alternativ“ ist sinnvoll, weil häufig muskuläre Verspannungen auftreten, und über eine solche Versicherung Massage oder auch Osteopathie abgerechnet werden kann.

Im stationären Bereich hat sich der Abschluss einer mindestens halbprivaten Versicherung bewährt, eine solche ist vor allem im jungen Alter nicht sehr viel teurer und garantiert meist, dass der gewünschte Spezialist oder die gewünschte Spezialistin die Operation durchführt – sollte dies notwendig sein.

Bei Athleten:innen, die viel in der Welt herumreisen, ist eine separate Unfallversicherung – also nicht nur Unfall über Krankenkasse einschliessen – sinnvoll. Diese übernehmen in der Regel mehr Leistungen im Ausland ohne Selbstbehalt. Somit lohnt es sich, Anbieter zu vergleichen.

Grundsätzlich wird versucht, über die Krankenkasse abzurechnen, wenn Defizite (oder Verletzungen und Krankheiten) vorhanden sind. Wir bitten Athleten:innen stets die Krankenkassenkarte, Unfallversicherungskarte und den Impfpass dabei zu haben.

ANTIDOPINGVERANTWORTLICHE UND ANSPRECHPERSONEN

Dr. med. Philip Wildisen, CMO, Bern / Uster
Markus Buck, Chef Leistungssport Schwimmen, Ittigen
Fanny Leimgruber, Swiss Sport Integrity, Bern

EINNAHME VON MEDIKAMENTEN

Es liegt in der Verantwortung jedes einzelnen Athleten:in, sich **VOR** der Einnahme oder Verabreichung eines Medikamentes (Tabletten, Kapsel, Infusionen etc.) zu vergewissern, dass die Substanz gemäss der aktuellsten Dopingliste erlaubt ist. Bitte die Liste der verbotenen Medikamente oder die Datenbank von Swiss Sport Integrity (www.sportintegrity.ch) konsultieren. Bereits im geringsten Zweifel ist **VOR** der Einnahme oder Verabreichung der CMO zu kontaktieren (dies gilt auch für Supplemente). Dies gilt ebenfalls für jedwede Art von Nahrungsergänzungsmitteln, die auf einwandfreien Zustand und seriöse Herkunft geprüft werden müssen.

AUSNAHMEBEWILLIGUNG ZU THERAPEUTISCHEN ZWECKEN

Falls ein Sportler:in aus gesundheitlichen Gründen eine gemäss Dopingliste verbotene Substanz oder Methode benötigt, hat er/sie die Möglichkeit, einen Antrag für eine Ausnahmegewilligung zu therapeutischen Zwecken, kurz ATZ (Englisch: Therapeutic Use Exemption, TUE) zu stellen. Es ist die Pflicht des Sportlers:in sicherzustellen, dass entsprechende ärztliche Abklärungen im Vorfeld erfolgt sind. ATZ-Pool-Athleten:innen, bzw. deren behandelnder Arzt/behandelnde Ärztin müssen einen ATZ-Antrag **vorgängig** bei Swiss Sport Integrity einreichen und bei der FINA anerkennen lassen, **d.h. 30 Tage vor Beginn der geplanten Behandlung**. Bei medizinischen Notfällen ist eine Ausnahme möglich, dann ist der Antrag so bald als möglich nachträglich einzureichen. Elitekader- und Armeekaderathleten:innen mit vollendetem 18. Lebensjahr werden von Swiss Aquatics Swimming, zu Saisonbeginn (01. September) gegenüber Swiss Sport Integrity für den Nationalen Kontrollpool gemeldet. Details zu Ablauf, Kriterien sowie Antragsformular: www.sportintegrity.ch

VERHALTEN VOR DEN WETTKÄMPFEN

Kaderathleten:innen richten sich bei gesundheitlichen Fragen ab 6 Monate vor Grossanlässen (Junioren-EM, EM, WM, OS) an den CMO. Kaderathleten:innen melden den aktuellen Gesundheitszustand und die aktuell benötigten Medikamente, Supplemente o.ä. bis spätestens 10 Tage vor einem Grossanlass dem CMO.

WHEREABOUTS

Elitekader- und Armeekaderathleten:innen mit vollendetem 18. Lebensjahr werden von Swiss Aquatics Swimming, zu Saisonbeginn (01. September) gegenüber Swiss Sport Integrity für den Nationalen Kontrollpool gemeldet. Zudem nimmt AQUA, auf Basis der in der Vorsaison erzielten Weltranglistenposition, Athleten:innen in den sog. «Registered Testing Pool» (TOP8 in 50m oder TOP4 in 25m Disziplin), bzw. «Testing Pool» (TOP9-12 in 50m oder TOP5-8 in 25m Disziplin) auf. All diese Athleten:innen unterliegen der Whereabouts-Pflicht! Je nach Kontrollpool Zugehörigkeit, müssen unterschiedlich ausgiebige Angaben gemacht werden. Für alle Athleten:innen gelten folgende verbindliche **Eingabetermine, für das jeweilige Folgequartal: 15. Dezember / 15. März / 15. Juni / 15. September.**

Der Whereabouts Support ist erreichbar unter: whereabouts@sportintegrity.ch oder +41 (0)31 550 21 00

SWISS AQUATICS SWIMMING AUSBILDUNG

KONTAKT

Nadine Bronner-Grandjean, Co-Leiterin Ausbildung und ihr Team, 031 552 24 00,
education@swiss-aquatics.ch

AUS- UND WEITERBILDUNG ZUM TRAINER/ ZUR TRAINERIN SWISS AQUATICS SWIMMING

Der Ausbildungsweg für die Trainer:innen beginnt auf Stufe Trainer:in B und endet mit der Berufsanerkennung Trainer:in Gold. /DTL)

Anerkennungen und Einsatzbereiche Trainer:in

Anerkennungen	Lernende	Dauer/Inhalte/Spezielles
Grundausbildung	Kids Coach Basic 1	3x2 Tage Kids Coach, Hospitation und Praktikum Besuch bereits ab 15 Jahren möglich!
	Kids Coach Basic 2	
	Kids Coach Advanced	
J+S-Leiter:in Jugendsport Schwimmsport	Leitende mit Jugendlichen 10 – 20 Jahre	2 Tage Einführungskurs J+S für Kids Coaches (ab 18 Jahre) <u>oder</u> 6 Tage J+S-Leiterkurs
J+S Weiterbildung 1 und 2	Trainer:in B (J+S WB1)	J+S-Module Weiterbildung 1 Trainer:in (total 7-8 Tage), Fortbildung Sportart (Hospitationen & Kurzbericht, Prüfung Trainer:in B (1 Tag)
	Trainer:in A (J+S WB2)	J+S-Module Weiterbildung 2 Trainer:in (6-8 Tage), Fortbildung Sportart (Praktikum + Bericht), Prüfung Trainer:in A (1 Tag)
	Trainer:in Bronze (J+S WB2 mit Zusatz Leistungssport)	J+S-Module Einführung Leistungssport (2x2 Tage), Fortbildung Sportart (Hospitationen, Praktikum, Bericht) Prüfung Trainer:in Bronze + Compass (1 Tag)
Berufsausbildung	Trainer:in Silber (Berufsausbildung)	Berufstrainerlehrgang via Trainerbildung Schweiz (ca. 1 Jahr)
	Trainer:in Gold (Berufsausbildung)	Elite (Nachwuchs-Stützpunkt, Swiss Aquatics Leading Coach) Diplomtrainerlehrgang via Trainerbildung Schweiz (ca. 2 Jahre)

Alle Details zu den Ausbildungsstufen sind auf der Webseite www.swiss-aquatics.ch/leiten-coachen zu finden.

Zulassungsbedingungen zur Berufsausbildung (Trainer:in Bronze/Silber/Gold)

Anerkennung	Ausbildung	Nachwuchs- förderung	Zulassungsbedingungen
Allgemeine Zulassungskriterien	Bronze, Silber, Gold	Stufe 1-3	Gültiges SLRG Brevet Plus Pool und BLS-AED Empfehlung durch Chefin Nachwuchs Anstellung /Zusammenarbeit Nachwuchsstützpunkt
Trainer:in Bronze	J+S-Module Einführung Leistungssport Teil 1 & 2, Prüfung Trainer:in Bronze inkl. Compass	Stufe 1 (Lokal)	Gültige Swiss Aquatics Swimming Trainer:in A Anerkennung Gültiger Ausweis J+S-Leiter:in Schwimmen
Trainer:in Silber	Berufstrainer- lehrgang (BTL) und weitere Wahlmodule Stufe Leistungssport (Trainerbildung Schweiz)	Stufe 2 (Regional)	Gültige Swiss Aquatics Trainer:in Bronze Anerkennung (J+S- Trainer:in Leistungssport) Gültiger Ausweis J+S-Leiter:in Schwimmen (mit Zusatz Leistungssport) Empfehlung durch Chef:in Ausbildung und Chef Leistungssport Voraussetzung Athletenniveau: min. Athleten:innen mit Talentcard R oder Nachwuchsnationalkader (Talentcard N) Internes Assessment Swiss Aquatics Assessment Trainerbildung Schweiz Weitere Zulassungsbedingungen siehe Trainerbildung Schweiz
Trainer:in Gold	Diplomtrainer- lehrgang (DTL) und weitere Wahlmodule Stufe Spitzensport (Trainerbildung Schweiz)	Stufe 3 (National)	Gültige Swiss Aquatics Swimming Trainer:in Silber Anerkennung Gültiger J+S-Leiter:in Schwimmen (mit Zusatz Leistungssport) Empfehlung durch Chef:in Ausbildung und Chef Leistungssport Internes Assessment Swiss Aquatics Assessment Trainerbildung Schweiz Weitere Zulassungsbedingungen siehe Trainerbildung Schweiz

Die nächsten Termine für alle Aus- und Weiterbildungen sowie Informationen und Prozesse sind auf der Website veröffentlicht.

Achtung:

- Für die gemeinsame Terminfindung zum internen Assessment des Verbandes, ist eine frühzeitige Kontaktaufnahme des Trainers / der Trainerin und den J+S-Coach des Vereins erforderlich.
- Für die Berufsausbildungen Trainer:in Silber und Gold wird eine Vereinbarung zwischen Verband, Kandidat:in und dessen Arbeitgeber sowie dem Coach Developer (CODE; Betreuer:in) unterzeichnet.
- Module ausserhalb des Lehrgangs auf Stufe BTL/DTL können auch bereits ohne Lehrgangszugehörigkeit und somit direkt im Anschluss an die abgeschlossene J+S-Ausbildung (Trainer:in Bronze) nach dem Modul Compass absolviert werden und können an eine spätere Ausbildung in den Berufs- oder Diplomtrainerlehrgängen angerechnet werden.
Ausbildungsplaner siehe Trainerbildung Schweiz: <https://ausbildungsplaner.ch/>
- Der Anmeldeschluss von Swiss Aquatics und der Trainerbildung Schweiz sind zu berücksichtigen. **Dies erfordert eine frühzeitige Planung des Trainers/der Trainerin mit dem J+S-Coach und des Vereins.** Zu spät eingereichte Dokumente können auf Stufe Berufstrainer:in nicht mehr berücksichtigt werden, da sie fristgerecht und vollständig an die Trainerbildung Schweiz weitergereicht werden müssen.

FORTBILDUNGEN TRAINER:IN SWISS AQUATICS SWIMMING

Wer als Kids Coach, Schwimmsportlehrer:in oder Trainer:in am Beckenrand tätig ist, sollte regelmässig (alle 2 Jahre) an einer Weiterbildung von Swiss Aquatics teilnehmen, damit die Swiss Aquatics Anerkennungen und jene von J+S stets gültig bleiben.

Für die Verlängerung der Anerkennung sind die in Tabelle 3 definierten Module zu besuchen:

Anerkannte Module für die Verlängerung der Anerkennungen von Swiss Aquatics

Anerkennung	Seminare
Alle Disziplinen Trainer:in B, A und Bronze	Seminar Swiss Aquatics (Trainer- und Breitensport resp. Kids- und School)
Schwimmsportlehrer:in B, A und SSL mit eidg. FA, Modul School Swimming	Ausnahme TI: Für Trainer:innen/Schwimmsportlehrer:innen B + A aus dem Tessin gilt auch das Modul Fortbildung Schwimmsport des kantonalen J+S-Amtes Tessin
Schwimmen Trainer:in Bronze und höher	Leistungssportseminar Schwimmen*
Kids Coach	Trainings Session (J+S-Leiter:in wird nicht verlängert) Seminar Swiss Aquatics (Trainer- und Breitensport resp. Kids- und School)
J+S-Coach	Coach Seminar Swiss Aquatics Module Weiterbildung 1 J+S-Coach

* An den sportartspezifischen Seminaren werden bei Besitz der Trainer- UND Schwimmsportlehrerausbildungen beide Anerkennungen verlängert. Eine höhere Ausbildung verlängert automatisch auch eine tiefere Anerkennung.

ÄQUIVALENZEN UND QUEREINSTIEGE IN DIE J+S-SCHWIMMSPORTAUSBILDUNG

Jugend+Sport bietet die Möglichkeit, mit einer Vorbildung über verschiedene Wege in die Leiter- und Trainerausbildung einzusteigen. Profitieren von diesem Quereinstieg können folgende Personengruppen:

1. J+S-Leiter:in Schulsport und/oder Militärsport
2. Schweizer Sportlehrer:innen oder Bewegungs- und Sportwissenschaftler:innen mit ausgewiesener Schwimmsport-Ausbildung
3. Trainer:innen und Schwimmlehrpersonen mit einer ausländischen Ausbildung im Schwimmsport

Das Verfahren und der Prozess sind online auf der Website unter www.swiss-aquatics.ch/leiten-coachen/ausweiterbildung/aequivalenzen veröffentlicht. Wir bitten den J+S-Coach alle im Prozess definierten Dokumente gesammelt und fristgerecht einzusenden.

Alle Details zur Ausbildung sind im [Ausbildungskonzept](#) oder im [Ausbildungsflyer](#) zu finden.

SWISS OLYMPIC CARDS VERGABE

VERSION 01. SEPTEMBER 2024

Die Swiss Olympic Card (Gold, Silber, Bronze, Elite) sowie die Swiss Olympic Talent Card (National, Regional, Lokal) ist das Tool des Athletensupports von Swiss Olympic und eine Auszeichnung für international erbrachte Wettkampfleistungen oder vorhandenes Potenzial. Swiss Olympic vergibt in Absprache mit dem Mitgliedverband eine persönliche und nicht übertragbare Card.

Da im Schwimmen die Übergangs-WM nicht existiert, die JWM nicht beschickt wird und die int. Leistungsdichte sehr gross ist, werden zusätzliche individualisierte Card Kriterien definiert.

KRITERIEN FÜR DIE CARD-VERGABE

Eine Swiss Olympic Gold Card erhalten Spitzenathleten:innen olympischer Sportarten der Einstufung 1-5, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- TOP3 Resultat in einer olympischen Disziplin an int. Wettkämpfen der höchsten Kategorie (OS/WM) resp. EM-Titel

Eine Swiss Olympic Silber Card erhalten Athleten:innen im Schwimmen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- TOP16 an OS/WM/EM in einer olympischen Einzeldisziplin
- TOP8 an OS/WM/EM in einer olympischen Staffeldisziplin

Eine Swiss Olympic Silber Card erhalten Athleten:innen im Open Water Schwimmen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- TOP8 an OS/WM, bzw. TOP6 an EM in einer olympischen Einzeldisziplin
- Im ersten Viertel der Rangliste

Eine Swiss Olympic Bronze Card erhalten international leistungsauffällige Athleten:innen, der höchsten Nachwuchskategorie und der Übergangskategorie im Schwimmen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Mittelfristiges Potential für Silber Card Kriterien
- Elitekader Limite für zukünftige Saison erfüllt
- Vorliegende Karriereplanung und langfristiges Commitment zum Leistungssport
- TOP16 an JEM in einer olympischen Einzeldisziplin
- TOP8 an JEM in einer olympischen Staffeldisziplin

Eine Swiss Olympic Bronze Card erhalten international leistungsauffällige Athleten:innen, der höchsten Nachwuchskategorie und der Übergangskategorie im Open Water Schwimmen, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Langfristiges Potential für TOP8 an OS/WM, bzw. EM-Medaille
- TOP12 an JEM sowie im ersten Viertel der Rangliste

Eine Swiss Olympic Elite Card erhalten Athleten:innen aller bei SOA eingestuften Sportarten, wenn, gemäss Leistungssport-Förderkonzept des Verbandes, folgende Bedingungen erfüllt sind:

- aktives Elite-Nationalkadermitglied
- aktives Armee-Kadermitglied
- aktives NLZ Elite-Programm Mitglied
- aktives Förderprojektmitglied

Eine Swiss Olympic Talent Card erhalten Athleten:innen aller Sportarten, mit bewilligten und umgesetzten Nachwuchs-Förderkonzepten (inkl. PISTE -> siehe auch vorne «Vergabe Swiss Olympic Talent Cards»), wenn folgende Bedingungen erfüllt sind

- für Talent Card National:
 - aktives Nachwuchs-Nationalkadermitglied
 - aktives NLZ Nachwuchs-Programm Mitglied
- für Talent Card Regional:
 - aktives Regionalkadermitglied
- für Talent Card Lokal:
 - aktiver Athlet/aktive Athletin an einem NWF Stützpunkt Nachwuchsförderung

GÜLTIGKEIT DER CARD

Die Gold, und Silber Cards werden unter Berücksichtigung des aktiven Kaderstatus grundsätzlich bis zu den nächsten Olympischen Spielen vergeben. Die Bronze Card wird einmalig für mindestens 4 bis maximal 6 Jahre vergeben. Die Bronze Card kann nicht länger als 6 Jahre bezogen werden. Nach 6 Jahren müssen die Silber oder Gold Card Kriterien erfüllt werden, um weiterhin eine Card zu erhalten, die einen Sporthilfe Förderbeitrag rechtfertigt. Die Gold, Silber und Bronze Cards sind ein Jahr gültig und werden jährlich erneuert. Das aktuelle Potential und Commitment, im Hinblick auf die nächsten OS, wird jährlich überprüft. Alle übrigen Cards sind ein Jahr gültig und die Abgabe wird jährlich neu beurteilt.

RECHTE DER CARD-INHABER

Die Swiss Olympic Talent Card ermöglicht den Inhabern den Zugang zum Swiss Olympic Career Programm und zu Dienstleistungen von Swiss Olympic Partnern. Die aktuellen Card-Dienstleistungen sind auf der Swiss Olympic Homepage unter dem Kapitel „[Leistungspaket](#)“ aufgeführt.

Inhaber:in einer SOA Card Gold, Silber und Bronze haben insbesondere die Möglichkeit bei der Sporthilfe einen Förderbeitrag zu beantragen.

Inhaber:in einer SOA Talent Card National haben die Möglichkeit, bei der Sporthilfe eine Patenschaft zu beantragen.

Informationen unter: www.sporthilfe.ch

PFLICHTEN DER CARD-INHABER

SOA Card Inhaber:innen verpflichten sich den Verhaltenskodex für Athleten:innen, die sog. „Ethik Charta im Sport“ einzuhalten. Zudem sich in der Öffentlichkeit und im Umgang mit Medien für einen gesunden, respektvollen, fairen und erfolgreichen Sport einzusetzen. Ein Verstoss kann zum Entzug der Card und zu weiteren Sanktionen durch Swiss Olympic führen.

Als endgültige Version gilt die deutsche Online-Version auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming ab 31. Oktober 2024.

Selektionskonzepte und -kriterien, sowie Daten und Aktivitäten können während der laufenden Saison Anpassungen erfahren, falls sich die Richtlinien oder Bestimmungen ändern sollten. Allfällige Anpassungen oder Änderungen werden auf der Homepage von Swiss Aquatics Swimming publiziert.

Mitglied von



Partner



Nationale Sportförderer



Ausrüster



IMPRESSUM

Swiss Aquatics Swimming
Lindenpark
Lindenhofstrasse 1
3048 Worblaufen
www.swiss-aquatics.ch
swimming@swiss-aquatics.ch

Das Leistungssport Bulletin 2024/2025 wurde in Abstimmung mit der Sportdirektion Schwimmen vom Ressort Leistungssport Swiss Aquatics Swimming genehmigt und tritt am 1. September 2024 in Kraft.

© 2024 Swiss Aquatics Swimming
Alle Rechte vorbehalten;
Reproduktionen sind nicht gestattet.

Bilder: Patrick B. Krämer, Roldy Cueto Cabrera, Elena Nembrini